



# Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde  
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 02 • Donnerstag, 08.01.2015 • Jahrgang 28

## NIGHT CASTLE

A Tribute to Trans-Siberian Orchestra



## Wintertour 2014/15

**Samstag, 10.01.2015**

**Evangelische Kirche**

**Schöneberg**

Einlass: 18.30 Uhr

Beginn: 19.30 Uhr

Tickets: VVK 12 € / AK 15 €

Buchhandlung „Seite 42“, Altenkirchen

+ [www.nightcastle-band.de](http://www.nightcastle-band.de)





# Jugendseite



Ev. Kirchengemeinden Birnbach, Flammersfeld, Mehren und Schöneberg

## Kinderfreizeit 2015 *nach Langeoog*

In den Sommerferien 2015 findet wieder eine Freizeit für Kinder im Alter von 8 - 12 Jahren statt.  
 Wann? Montag, 3. August, bis Sonntag, 9. August  
 Was wird geboten? Interessante Geschichten, gemeinsames Singen, Basteln und eine schöne Zeit an der Nordsee  
 Wo anmelden? So bald wie möglich!  
 Namen/Adresse/Telefonnummer/Geburtsdatum und Klasse an uns senden.  
 Entweder per E-Mail unter: [Olaf.Otworowski@jugendverband.eu](mailto:Olaf.Otworowski@jugendverband.eu) oder per Post an: Olaf Otworowski, Mehrbachtal Straße 8, 57635 Mehren  
 Anmeldeschluss: Freitag, 06.02.2015  
 Kosten: 295 €  
 Zuschüsse möglich: Eine zusätzliche Bezuschussung zum Reisepreis von Seiten der Kirchengemeinde Birnbach, Flammersfeld, Mehren und Schöneberg ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Bitte sprechen Sie dies vor Bezahlung des Preises mit Jugendleiter Olaf Otworowski ab!



## Nähen für junge Menschen im Alter ab 8 Jahren

**Nähen ist wieder voll im Trend - nicht nur bei Erwachsenen**

Daher bietet die Kreisvolkshochschule einen Crashkurs für Kinder und Jugendliche in Altenkirchen an. In dem Nähkurs lernen die Teilnehmer die Nähmaschine kennen und erlernen einige Grundtechniken des Nähens und können mit Unterstützung Taschen, Kissen, Mäppchen und vieles mehr nähen - verziert oder schlicht, das wird gemeinsam entschieden.

Eine Nähmaschine sollte mitgebracht werden.

Der Kurs findet am Dienstag, 20. Januar, und Dienstag, 27. Februar, jeweils in der Zeit von 16 bis 17.30 Uhr unter der Leitung von Annemarie Schödl statt; die Kursgebühr beträgt 17,50 €.

Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule unter Telefon (02681) 812212 oder per E-Mail unter [kvhs@kreis-ak.de](mailto:kvhs@kreis-ak.de) entgegen.



**IMPRESSUM:** Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0. Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

ANZEIGEN-eMail: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Redaktions-eMail: [mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de](mailto:mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.





# Senioren Info

Herzlich willkommen

## Senioren



Donnerstag 8. Jan.  
15.00 Uhr im Gemeindehaus  
Helmerother Höhe  
Thema: „Nehmt einander an“

Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht bietet Hilfe zur Alltagsbewältigung.

Kontakte:

Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211  
Heidrun Gebhart-Flemmer, 57577 Hamm, Tel. 02682 - 4448



Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

[www.gemeinschaft-helmeroth.de](http://www.gemeinschaft-helmeroth.de)



### Weihnachtsfeier im "Seniorenpflegehaus Sonnenhang" 2014



Zur traditionellen Weihnachtsfeier begrüßte die Einrichtungsleitung Frau Giehl auch in diesem Jahr wieder die Bewohner/innen des Hauses und deren Angehörige. Bei Kerzenlicht und liebevoll dekoriertem, bis auf den letzten Platz gefüllten, Gemeinschaftsraum verbrachten alle schöne und besinnliche Stunden. Das abwechslungsreich, gestaltete Programm sorgte bei allen Anwesenden für Begeisterung.



Bei Weihnachtsmusik und anregenden Gesprächen wurde Kaffee getrunken und Kuchen gegessen. Die musikalischen Highlights boten der „hauseigene Chor“ unter der Leitung von Silvia Brakonier, sowie ein Auftritt der Gesangsgruppe „Donnabella“. Gesungen wurden traditionelle Weihnachtslieder bis hin zum Gospel. Gedichtvorträge von „Groß und Klein“ und die Lieder versetzten so manchen Gast mit Gedanken in die eigene Kindheit zurück. Der Nikolaus, begleitet von einem Engel, übergab jedem Bewohner ein Geschenk.

In melancholischer Stimmung gingen die Bewohner und deren Angehörige mit guten Wünschen für das nächste Jahr nach Hause.





# Senioren Info

## Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

### Nikolausfeier am 5. Dezember 2014

Der Speisesaal füllte sich und alle Bewohnerinnen, Bewohner und Gäste liebten sich - in großer Vorfreude auf den Nikolaus - zuerst einmal den Kaffee und Kuchen schmecken. Im Anschluss wurden Adventslieder gesungen, die allen wohl bekannt waren. Die vorweihnachtliche Stimmung im Saal wurde von allen sichtlich genossen. Nun war es soweit, mit dem Gedicht des Knecht Ruprecht „Draußen vom Walde, da komme ich her...“, hielt der Nikolaus Einzug. Alle wurden von ihm herzlich begrüßt und mit kleinen Gaben beschenkt. Es stellte sich jedoch bis zum Schluss die Frage, welcher „Gesell“ steckte nun unter dem Kostüm? Wir werden es nicht verraten...

### Froh ist die Weihnachtszeit, ein Singen weit und breit

Genauso gestaltete sich die diesjährige Weihnachtsfeier im Theodor-Fliedner-Haus. Nach Kaffee, Torte und Kuchen scharten sich die Bewohnerinnen, Bewohner, Angehörige, Gäste und Freunde des Hauses in den Andachtsraum. Eröffnet wurde die Feierlichkeit mit einer Andacht von Ilme Willberg. Musiklehrerin Annette Werres spielte und sang anschließend mit ihren Schülerinnen und Schülern. Die kleinen Künstler boten ihr Können am Klavier, Geigen, Gitarren und Gesang. Kreiskantor Alexander Kuhlo (Klavier), Heidrun Brenner (Flöte und Gesang) und Herr Heldmann (Trompete) gaben uns die Ehre und spielten Stücke aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach. Pfarrer Künkel trug weihnachtliche Geschichten vor. Zu Aller Überraschung sang dann mit glockenklarer Stimme unsere Mitarbeiterin Dayanara Müller das „Ave Maria“ in ihrer Muttersprache Spanisch. Begeistert und mit Gänsehaut lauschten alle ihrer wohlklingenden Stimme. Auch unsere Schülerin Ramona Grollius erfreute mit ihrem Lied „Halleluja“. Ein gelungenes Fest endete mit einem ausgezeichneten Essen aus der hauseigenen Küche. Dank an alle, die zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben.



von links: Herr Hellmann, Frau Brenner, Herr Kuhlo



Liselotte Krause (links) und Klara John mit Niklaus  
Foto: Sabine Klußmann



## Der „Silver-Surfer“ - der Internet-Aufbaukurs für Senioren und Seniorinnen



Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen bietet ab Montag, 12. Januar, den Aufbaukurs „Rund um das Internet“ für Seniorinnen und Senioren an.

Aufbauend auf den Grundkenntnissen vermittelt der Kurs fortgeschrittene Techniken und Tipps für Recherchen im Internet. Die Teilnehmer lernen verschiedene Suchmaschinen und ihre Anwendungsmöglichkeiten kennen, ferner wird eine Einführung in die Verkaufsplattform eBay und der Hintergrund von sozialen Netzen wie beispielsweise Facebook vermittelt. Neben dem Versand von E-Mail via Outlook, erhalten die Kursteilnehmer ferner einen Eindruck in das Thema Chatten und Telefonieren im Internet. Der Kurs vermittelt abschließend detaillierte Kriterien und praktische Hinweise zur Sicherheit im Internet. Kurszeiten sind am Montag, 12. Januar, Dienstag, 13. Januar, Donnerstag, 15. Januar, und Freitag, 16. Januar, jeweils von 16 bis 18 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 45 €.

Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter der Tel.-Nr. 02681-812212 oder unter [kvhs@kreis-ak.de](mailto:kvhs@kreis-ak.de)



# Wichtige Information



**Sehr geehrte Abgabepflichtige,**

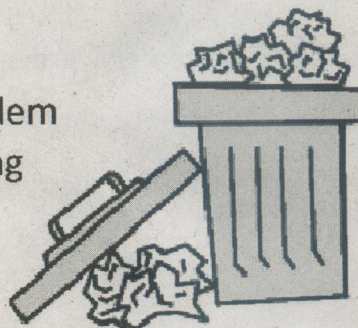
bei dem Grundsteuerbescheid wird Ihnen sicherlich auffallen, dass Sie mehr Straßenreinigungsgebühren zahlen müssen. Die Straßenreinigungsgebühr für die Reinigung der Fußgängerzone (Reinigungsgruppe 1) steigt von 21,04 €/ Frontmeter auf 30,73 €/ Frontmeter. Die Reinigungsgebühr für die Reinigung der Hauptverkehrsstraßen (Reinigungsgruppe 2) bleibt unverändert bei 1,53 €/ Frontmeter. Die neuen Gebührensätze gelten **ab dem 1. Januar 2015**.



**Hauptgründe für die Erhöhung der Straßenreinigungsgebühren sind:**

- Preissteigerung der Maschinen- und Personalkosten seit 2006
- Kosten Winterdienst
- Änderung der Rechtsprechung zu dem Thema „gebührenfähige Kosten“ (Entleerung Mülleimer = gebührenfähiger Aufwand)

Die Straßenreinigungsgebühren finden Sie auf dem Grundsteuerbescheid, welchen wir Ihnen Anfang Januar zukommen lassen. Diese Information werden wir den Bescheiden beifügen.



Falls Sie Fragen haben, rufen Sie uns bitte an.

Ansprechpartner: Frau Lydia Litke, Telefon: 02681/85-317; E-Mail: [lydia.litke@vg-altenkirchen.de](mailto:lydia.litke@vg-altenkirchen.de)



## Ausbildung 2015 bei uns...



Altenkirchen  
Westerwald

### Wir bilden aus!

Ab 1. August 2015 bieten wir folgende  
Ausbildungsplätze bzw. FSJ-Plätze in unseren  
Kindertagesstätten an:

#### Berufspraktikant(inn)en im Rahmen des Bildungsganges für Erzieher/innen

Einstellungsvoraussetzung:

Abschluss des schulischen Bildungsabschnitts im Rahmen der Ausbildung zur/zum staatlich  
anerkannten Erzieher/in.

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### Freiwilliges soziales Jahr (FSJ)

Einstellungsvoraussetzung:

Jugendliche ab Vollendung des 16. Lebensjahres mit erfüllter Vollzeitschulpflicht.

Dauer: 1 Jahr

Schwerbehinderte Bewerber werden von uns bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt  
berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 05. Februar 2015 an die

**Verbandsgemeindeverwaltung**  
**57609 Altenkirchen (Ww.)**

**Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:**

Personalstelle, Telefon 02681 85-0

E-Mail: [rathaus@vg-altenkirchen.de](mailto:rathaus@vg-altenkirchen.de)







# FESTAKT

zum 700-jährigen Jubiläum  
der Verleihung  
der Stadtrechte an Altenkirchen



Bürgermeister Höfer begrüßte herzlich die Gäste zum Festakt.

Altenkirchen und ihre Geschichte kennenlernen und neu entdecken konnte.

Mit einem großen Festakt am 16. Dezember zum 700-jährigen Jubiläum, anlässlich der Verleihung der Stadtrechte, in der Stadthalle Altenkirchen wurde der Schlusspunkt gesetzt. Ein unterhaltsames und kurzweiliges Programm lud die Gäste zu einem erinnerungsreichen Abend ein.

Die Vereinigung der Männerchöre aus Altenkirchen, Forstmehren und Neitersen „ALFONE“ unter der Leitung von Sven Hellinghausen eröffnete den Festakt,



MGV „ALFONE“

Fotos: Wachow



Die „Altenkirchener Zeitbox“ findet Ihren Platz im Rathaus.

in dessen Anschluss Bürgermeister Heijo Höfer die Gäste herzlich begrüßte.

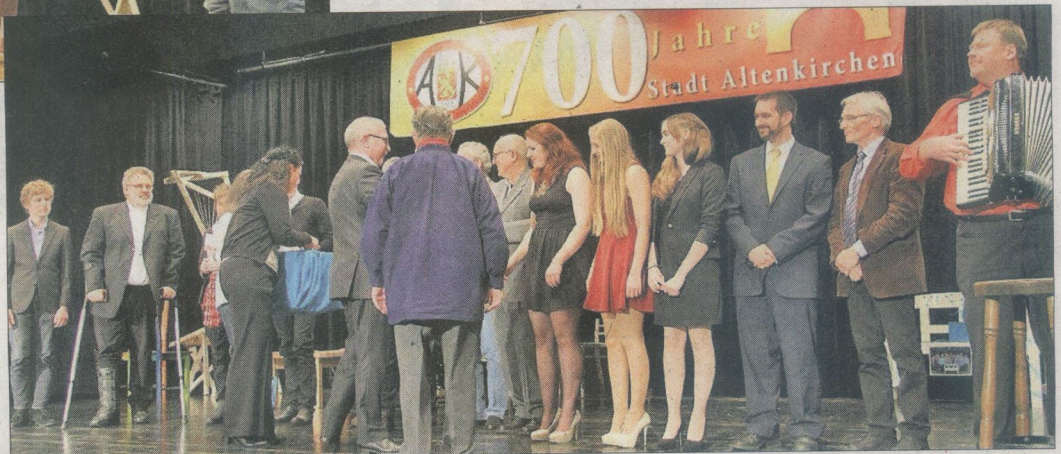
Ausführlich und erstklassig setzte sich Historiker Daniel Schneider mit der Geschichte Altenkirchens auseinander. Anhand seines Vortrags erhielt das Publikum interessante Einblicke zur Stadtrechteverleihung an Altenkirchen, Hachenburg und Weltersburg durch König Ludwig den Bayer im Jahre 1314. Darauf folgend wurde die Stadtrechteverleihung szenisch umgesetzt durch Protagonisten des Theaterstücks „Linus und der Traum der Zeit“, welches im vergangenen Sommer als Freilichttheaterstück in Altenkirchen viele Menschen begeisterte. Silas Gries, Simon Becker und David Lindlein brillierten an diesem Abend auf der Bühne. „Gottfried“, in Person David Lindlein, verkündete laut und deutlich, dass Altenkirchen zur Stadt ernannt wurde, woraufhin ein tosender und freudiger Applaus im Publikum einsetzte. Auch nach 700 Jahren ist dieses Ereignis etwas ganz Besonderes! Zurück in die jüngste Geschichte der Stadt Altenkirchen führte danach Herr Eckhard Hanke mit einer bemerkenswerten Diapräsentation. Mit circa dreißig interessanten und teils überraschenden Fotos wurde die Stadt beleuchtet. Mehrmals ging ein fröhliches und begeistertes Rausen durch die Reihen, wenn Altbekanntes wiederentdeckt wurde. Ein weiterer Programmpunkt war die offizielle Überreichung der „Altenkirchener Zeitbox“.

Im gesamten Geburtstagsjahr bestand die Möglichkeit, Fotoaufnahmen, egal welcher Motive, den Initiatoren des Projekts zukommen zu lassen, welche in der „Zeitbox“ für die kommenden 50 Jahre deponiert wurden. Die Box wurde am Abend feierlich Bürgermeister Heijo Höfer übergeben. Sie wird an einer besonderen Stelle im Rathaus die Zeit „ungeöffnet“ überdauern. Was wäre die Bearbeitung der Geschichte Altenkirchens ohne die Mundart, die sprachliche Gestaltung des Westerwälder Wortes? Wer wäre im Raum Altenkirchen dafür besser geeignet, als der Mundartdichter Walter Ochsenbrücher aus Heupelzen? Er und Karl-Heinz (Charly) Schneider hatten die 700-jährige Geschichte Altenkirchens in Mundartsprache und mit einem gewissen Augenzwinkern amüsant aufgearbeitet und stellten sie den Gästen unter Beifall vor. Die musikalische Untermauerung des Abends wurde wunderbar mit Westerwälder Liedern von Akkordeonspieler Walter Siefert aus Hachenburg umgesetzt, so dass das Publikum bei dem einen oder anderen Musikstück schunkelnd und summend einstieg. Final und unter Applaus wurden nochmals alle Akteure des Abends für ein Abschlussbild auf die Bühne gebeten. Rundherum bot der Abend eine schöne Gelegenheit, das Jubiläumsjahr in einem gelungenen Rahmen Revue passieren zu lassen und schöne Erinnerungen an das Jahr mitzunehmen.



David Lindlein als „Gottfried“

Das vergangene Jubiläumsjahr der Kreisstadt Altenkirchen stand im Zeichen vielfältiger Veranstaltungen aus den unterschiedlichsten Bereichen: von historischen sowie aktuellen Ausstellungen über Jubiläumsfeiern und Konzerten bis hin zu Kunstprojekten. Besonders war, dass viele der Jubiläumsprojekte von und mit den Altenkirchenern Bürgern und Bürgerinnen gestaltet wurden. Das Jahr 2014 bot allen Interessierten zahlreiche Aktivitäten, in deren Rahmen man die Stadt



Abschluss des Abends auf der Bühne



Abiturklasse des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums, Betzdorf



WIR GEHEN BLUT SPENDEN.

# Altenkirchen

Freitag, 09.01.2015  
 von 16:00 bis 20:00 Uhr  
 ehem. Orientierungsstufe  
 Glockenspitze

Machen Sie mit! Termine und Infos:

Telefon (gebührenfrei) 0800 / 11949 11  
 www.blutspendedienst-west.de



Evangelische Christuskirche Altenkirchen  
**Samstag - 10. Januar 2015 - 16 Uhr**  
**Ökumenisches Orgelkonzert zum Neuen Jahr**  
 „Wie schön leuchtet der Morgenstern“



**Adam LENART, Orgel**  
**& Alexander KUHLO, Orgel**  
 spielen festliche Musik  
 von J. S. Bach, M. Brosig, W. Rudnick, H. Reimann  
 und M. Reger  
 Anschließend wird zum Sekttempfang eingeladen und auf  
 das Neue Jahr angestoßen.

**EINTRITT: 10 €**

(Kinder und Jugendliche: Eintritt frei)

Ev. Kirchengemeinden Altenkirchen - Älmersbach - Puderbach

Jugend-Musicalprojekt

„Jesus Christ Superstar“



Herzliche Einladung zum „Kick-Off-Meeting“ !

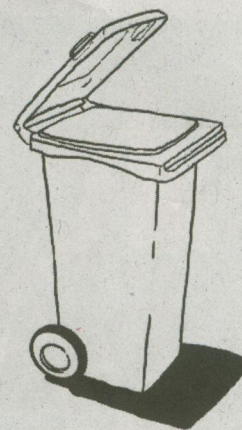
**FREITAG - 16. Januar 2015 - 19-21 Uhr**  
 Ev. Gemeindehaus Oberwambach (neben der Kirche)

Wir wollen uns mit Euch bei Imbiss & Getränken mit dem tollen Musical von Starkomponist Andrew Lloyd-Webber beschäftigen, eine kleine inhaltliche Einführung geben, die besten Songs miteinander ausprobieren und uns gemeinsam eine spitzzünftige Verfilmung anschauen...

Alexander Kuhlo & Dorothea Raukes

Brigitta Ludwig & Martin Schmid

## Müllabfuhrgebiete der Stadt Altenkirchen Fehler im Umweltkalender !



Durch ein Versehen, wurden im Umweltkalender 2015 die Abfuhrgebiete für die Stadt Altenkirchen falsch dargestellt. Es gelten auch 2015 die gleichen Abfuhrgebiete wie bisher.

- **rechts der Bahnlinie Abfuhrgebiet 1 Mittwoch**  
 z.B. Steinchen, Kölner Str., Krankenhaus
- **links der Bahnlinie Abfuhrgebiet 2 Mittwoch**  
 z. B. Schulzentrum

mit Ausnahme folgender Straßen:

- Bergstraße
- Heimstraße
- Hermann-Löns-Straße
- Koblenzer Straße
- Zum Johannistal

die dem Abfuhrgebiet 1 Mittwoch zugeteilt wurden. Die Hauseigentümer wurden hierüber bereits schriftlich informiert.



# Pustebblümchen freuen sich über neue Kletter-Geräte auf dem Außengelände

Die Kinder der KITA Pusteblume in Neitersen durften bereits in den Herbstferien 2014 ein bisschen „Weihnachten“ mit neuen Kletter-Geräten auf dem Außengelände feiern.

Dank einer Spendenaktion von Elternausschussmitglied Daniela Weitz und der Fa. Landmaschinen Ströder in Altenkirchen, sowie deren Kollege Vasilij Antonov kroch endlich das lang ersehnte „Kletter-Krokodil“ auf die Spielwiese der Kindertagesstätte.



von links: Daniela Weitz, Mitarbeiter Fa. Ströder, Kita-Leiterin Monika Wilfert, Vasilij Antonov

Vor den staunenden den Augen der „Pusteblume-Kinder“ und deren Erzieherinnen zauberte Vasilij Antonov mit seinen „Meister-Sägehänden“ aus einem Baumstamm das „Kletter-Krokodil“ hervor ...



...und verankerte es mit „Fußangeln Flucht- und Kippsicher“ auf der Spielwiese, wo es...



... sogleich von den „Dompteur-„Pustebblümchen“ gezähmt und eingerritten wurde !



Eine Woche später erhielt das „Kletter-Krokodil“ eine Kletterpause, und das „Dompteurfieber“ wandelte sich in „Balancierfieber“. Hierfür sorgte der Förderverein der Kita Pusteblume, in Vertretung von Kerstin Jacobsen, ließ er eine Balancierlandschaft von der Fa. Kindt im Beisein der Kinder aufbauen.



von links: Erzieherin Barbara Hassel, Fördervereins-Vorsitzende Kerstin Jacobsen, FSJ- Praktikantin Kim Adelmann mit Pusteblumekindern

Auch dieses „Kletter-Geschenk“ wurde sogleich von den „klettergeübten Pustebblümchen“ auf seine Tauglichkeit geprüft und einstimmig für das „Gerät ist spitze“ befunden. Pusteblume-Eltern, -Kinder und -Team bedanken sich recht herzlich für die großzügigen Spenden, womit die „zertifizierte Bewegungs-KITA RLP“ der zweiten Re-Zertifizierung nun gelassen entgegen sehen kann.





## Bereitschaftsdienste/Notrufe

### Notrufe

#### ■ Ärzte

**Samstag/Sonntag, 10./11. Januar 2015**

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681 - 9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

#### ■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

#### ■ Zahnärzte

**Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:**

0180-5040308 zu den üblichen Telefentarifen

**Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:**

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter [www.bzk-koblenz.de](http://www.bzk-koblenz.de) nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

#### ■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz ([www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de)) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

#### ■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

**Kreisverband Altenkirchen e.V.**

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro ..... 02681/988861

Fax: Büro ..... 02681/70159

Bürozeiten: ..... Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: ..... 02681/70209

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag ..... von 9.00 bis 12.00 Uhr

und ..... 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

[www.kinderschutzbund-altenkirchen.de](http://www.kinderschutzbund-altenkirchen.de)

e-mail: [info@kinderschutzbund-altenkirchen.de](mailto:info@kinderschutzbund-altenkirchen.de)

#### ■ Allgemeiner Notruf ..... 110

#### ■ Kinderschutzbund

Brückenstraße 5, Kirchen ..... 02741/930046 und -47

montags und mittwochs ..... 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags ..... 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

#### ■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen ..... 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf ..... 02741/926-200

#### ■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag ..... Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler ..... Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

#### ■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport

**für den Kreis Altenkirchen:** aus allen Ortsnetzen ..... 112

#### ■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen ..... 02681/880

#### ■ Feuerwehren

**Notruf ..... 112**

##### Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat ..... 02686/989350

Handy ..... 0170/5331153

##### Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat ..... 02686/228631

dienstlich ..... 02681/807192

Handy ..... 0171/4472891

##### Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat ..... 02681/981424

dienstlich ..... 02681/954614

Handy ..... 0172/7061111

##### Stellvertretender Wehrführer

Dirk Idelberger privat ..... 02681/70914

dienstlich ..... 02681/8610080

Handy ..... 0171/4874572

##### Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat ..... 02681/987116

dienstlich ..... 02681/9563-34

Handy ..... 0170/7871060

##### Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat ..... 02680/9889669

Handy ..... 0170/4759819

##### Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat ..... 02686/988125

dienstlich ..... 02602/999428818

Handy ..... 0151/23062089

##### Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat ..... 02686/988654

dienstlich ..... 02602/914401

Handy ..... 0171/4373317

##### Wehrführer Löschzug Neitersen

Frank Bettgenhäuser privat ..... 02681/6727

Handy ..... 0171/8666625

##### Stellvertretender Wehrführer

Sven Schüler privat ..... 02685/987114

dienstlich/Handy ..... 0171/1443187

##### Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat ..... 02686/228631

dienstlich ..... 02681/807192

Handy ..... 0171/4472891

##### Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat ..... 02686/989084

Handy ..... 0171/6830947

#### ■ Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH ..... 0261 20162-222

#### ■ Süwag Energie AG

Service-Telefon ..... 0800/4747488

Service-Fax ..... 069/3107-3710

#### ■ EnergieNetz Mitte GmbH

Flachweg 6, 57537 Wissen ..... 02742/913080

Internet: ..... [www.EnergieNetz-Mitte.de](http://www.EnergieNetz-Mitte.de)

E-Mail: ..... [info@EnergieNetz-Mitte.de](mailto:info@EnergieNetz-Mitte.de)

#### ■ Service-Center:

Mo bis Fr kostenfrei (8 - 18 Uhr) ..... 0800-3250532

**Entstörungsdienst Strom:**

täglich kostenfrei (0 - 24 Uhr) ..... 0800-3410134

#### ■ RWE Energieladen Altenkirchen

Marktstr. 7, Altenkirchen Mo - Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

#### ■ Gasversorgung

**Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,**

57518 Alsdorf ..... 01802/484848

Rhenag Netzservice Eitorf,

53783 Eitorf, für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen-Leingen und

Weyerbusch ..... 01802/484848

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef ..... 02224/170

für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,

Kraam, Mehren und Rettersen ..... 02224/17222



**Stromversorgung und Kabelfernsehen**

**Stromversorgung**

für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod und Ortsteil Michelbach-Widerstein..... 0261 2999-54  
Energienetze Mittelrhein ein Unternehmen der evm-Gruppe

**Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs: ..... von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr  
an Wochenenden: ..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr  
an Feiertagen: ..... vom Vorabend 18.00 Uhr  
..... bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr  
Telefonnummer ..... 01805 / 112 057  
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

**Verbandsgemeindeverwaltung und -werke**

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen ..... 02681/85-0  
rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag ..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Rathaus:**

nachmittags:

Dienstag ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Öffnungszeiten Bürgerbüro:**

Montag bis Mittwoch ..... 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag ..... 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag ..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro ..... 02681/85-226, 85-227, 85-228

**Bereitschaft nach Dienstschluss:**

Wasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821986

**Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen**

Heimstraße ..... 02681/984950

**Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.**

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: ..... 02682/969314

Notrufhandy: ..... 0178/5921256

Internet: ..... www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: ..... info@karibu-hoffnungfuertiere.de

**Frauenhaus / Beratungsstelle**

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888. Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

**Internetadresse für Straßenbeleuchtungsstörungen**

Durch die Umfirmierung der E.ON Mitte AG zur Energie Netz Mitte GmbH ab dem 01.06.2014 können Straßenbeleuchtungsstörungen nun unter: <http://strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen/index.php> gemeldet werden.

Hier können unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchtennummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, Störungen gemeldet werden.

**Sozial- und Pflegedienste**

- Anzeige -

**Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter. Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr ..... 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, ..... 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen. Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

**Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.**

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst ..... 02681/9569-0

- Anzeige -

**Pflegedienst Klaus Weller**

häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung ..... (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst ..... 0171/3225744

- Anzeige -

**Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.**

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. .... 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft

www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

**DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. - Sozialer Service**

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) ..... 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-

Service, HauswirtschaftsService ..... 02681/8006-42

- Anzeige -

**Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen**

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen

und Angehörige ..... Tel. 02681-879658

- Anzeige -

**Mobiler Pflegeservice Elke Preyer**

Telefon ..... 02634 - 7565

Mobil ..... 0171 74 15 460

- Anzeige -

**DRK Tagespflege „Die Buche“**

Leuzbacher Weg 31 (Arztehaus); 57610 Altenkirchen

02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

**Evangelisches Alten- und Pflegeheim Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon ..... 02681 4021

Fax: ..... 02681 988260

E-Mail: ..... ahak@ev-altenhilfe-ak.de

**Amtliche Bekanntmachungen**



Verbandsgemeinde

**Altenkirchen**



Besuchen Sie das

**Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze**

**Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:**

Dienstag ..... 12.30 bis 18.00 Uhr

Mittwoch ..... 12.30 bis 22.00 Uhr

Donnerstag (Warmbadetag) ..... 12.30 bis 20.30 Uhr

Freitag (Warmbadetag) ..... 12.30 bis 22.00 Uhr

Samstag ..... 8.30 bis 19.00 Uhr

Sonntag ..... 8.30 bis 19.00 Uhr

**Benutzungsgebühren:**

Einzelkarte Erwachsene ..... 3,00 €

Einzelkarte Jugendliche ..... 1,50 €

Zwölferteil Erwachsene ..... 30,00 €

Zwölferteil Jugendliche ..... 15,00 €

Geldwertkarte als Familienkarte ..... 72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

**Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:**

dienstags bis freitags ..... von 14.00 bis 16.00 Uhr

Informationen unter der Tel.-Nr. .... 02681/4222

**Aqua-Fitness und Aqua-Jogging**

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222

oder [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de) (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)! Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

**Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen**

30 Minuten für 3,00 € Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de) (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!



# Wichtige Information

## An alle Empfänger

von **Grundbesitz- / Abgabenbescheiden (Steuerzettel) mit Dauerwirksamkeit ab dem Jahr 2014 und die Empfänger von erstmaligen Bescheiden ab 2015**

Sehr geehrte Steuerpflichtige,  
sehr geehrte Abgabepflichtige,

seit einigen Jahren erstellen wir sogenannte

### Dauerbescheide



für die Grundbesitzabgaben (Grundsteuer, Hundesteuer, Kirchensteuer, Landwirtschaftskammerbeitrag, Pacht und die Straßenreinigungsgebühr).

Das heißt, diese Bescheide gelten nicht nur für das Jahr 2014 bzw. 2015, sondern auch für die kommenden Jahre und zwar so lange, bis sie durch einen neuen Bescheid geändert oder aufgehoben werden.

**Bitte bewahren Sie daher den Bescheid sorgfältig auf, um auch die künftigen Zahlungsfälligkeiten über das Jahr hinaus pünktlich wahrnehmen zu können.**

Um Ihnen die Überwachung der Fälligkeitstermine zu erleichtern, empfehlen wir Ihnen, sofern noch nicht geschehen, ein **SEPA-Lastschriftmandat** zu erteilen. Dieser Vordruck wurde mit dem Bescheid für 2014 versandt.

Falls dieser Vordruck Ihnen nicht mehr vorliegt, wenden Sie sich bitte an die im Bescheid genannten Sachbearbeiter.

Weiterhin besteht für Sie die Möglichkeit, die angeforderten Abgaben, auf schriftlichen Antrag hin, abweichend von den gesetzlichen Fälligkeiten, **am 1. Juli in einem Jahresbetrag** zu entrichten.

Ein solcher Antrag muss bis zum 30. September des vorangehenden Kalenderjahres gestellt werden.



Den entsprechenden Vordruck zur Sonderfälligkeit finden Sie in dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Freundliche Grüße  
Ihre Verbandsgemeindeverwaltung







## Nachruf

Am 25. Dezember 2014 verstarb im hohen Alter von 101 Jahren unser ehemaliger Mitarbeiter

### Karl Hähner aus Altenkirchen

Herr Hähner war von 1949 bis zu seinem Eintritt ins Rentenalter 1976 als Bauingenieur in unserem Hause tätig. Während seiner Dienstzeit hat sich der Verstorbene durch stetes Pflichtbewusstsein, Fleiß und Zuverlässigkeit ausgezeichnet.

Wir werden die Erinnerung an Herrn Hähner in Ehren halten.

Altenkirchen, im Dezember 2014

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)  
Heijo Höfer Bürgermeister  
Ottmar Fuchs Personalratsvorsitzender

## ■ Feuerwehrdienste



### Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Freitag, 9. Januar (Jahreshauptversammlung), und am Donnerstag, 15. Januar 2015, 19 Uhr

### Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen

... am Montag, 12. Januar 2015, 17.45 Uhr

### Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Freitag, 9. Januar 2015, 19.15 Uhr

### Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Donnerstag, 15. Januar 2015, 19 Uhr

### Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Samstag, 17. Januar 2015, 17 Uhr (Jahreshauptversammlung)

## ■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindewerke 57610 Altenkirchen schreiben die Arbeiten zum Bau von Wasserleitungen öffentlich aus.

### Los 01/15, Erneuerung der Wassertransportleitung

vom Hochbehälter Berod zum Übergabeschacht Gieleroth ca. 850 m Wasserleitung (DN 150) sowie die dazugehörigen Erd- und Oberflächenarbeiten

Fachkundige, leistungsfähige und zuverlässige Firmen können Angebotsformulare in zweifacher Ausfertigung ab sofort beim Ingenieurbüro für Bauwesen, Dipl.-Ing. (FH) Torsten Lühr, Kastanienweg 4, Postfach 1310, 57603 Altenkirchen, schriftlich anfordern. Der Versand erfolgt ab Freitag, 16.01.2015, Nachprüfungs- bzw. Vergabestelle: Kreisverwaltung Altenkirchen, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen.

Die Schutzgebühr von 35 € ist durch Scheck an das o.g. Büro bei Anforderung zu entrichten. Bei Anforderung eines Datenträgers (GEAB 83) ist dieses in der schriftlichen Anforderung zu vermerken. Die Angebote sind verschlossen und gekennzeichnet, bis spätestens zum **Submissionstermin am Dienstag, 03.02.2015 um 10.00 Uhr** bei den Verbandsgemeindewerken, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, einzureichen. Die Eröffnung findet im Rathaus im kleinen Sitzungssaal, im Beisein evtl. erschienener Bieter statt.

Altenkirchen, den 22.12.2014

Verbandsgemeindewerke Altenkirchen

Jürgen Kolb  
Werkleiter

## Aus den Gemeinden

### Bachenberg

## ■ Weihnachtskrippe in der Kirche in Beul Liebe Busenhausener/Beuler,

auch in diesem Jahr wird die Weihnachtskrippe wieder in der kleinen Kirche in Beul von fleißigen Händen liebevoll aufgebaut. Da lohnt sich ein Besuch auf jeden Fall. Am Sonntag, 11. Januar 2015, lädt die katholische Pfarrgemeinde ab 14.30 Uhr zum Krippenbesuch ein. Zu Beginn wird es eine kleine Meditation mit Schwester Barbara und den Kirchenchören aus Altenkirchen und Beul geben.

Im Pfarrsaal werden dann ab 15.30 Uhr Waffeln und Kaffee angeboten. Es ist sicher eine schöne Gelegenheit sich zu treffen und ins Gespräch zu kommen. Ein gutes neues Jahr, Gesundheit und viel Glück wünscht euch/ihnen allen

Erika Hüsch



## Berod

## ■ 2. Advent-Event und 3. Advent-Event in der Ortsgemeinde Berod



Am 12.12.2014 fand der 2. Advent-Event an der Kapelle der Familie Puderbach statt. In feierlicher Atmosphäre hielt Christiane Wehner eine kleine Andacht. Musikalisch unterstützt wurde der 2. Advent-Event durch die Chorgemeinschaft Wahlrod unter der Leitung von Helmut Velten sowie dem Kindersingkreis Berod angeführt durch Christiane Wehner. Die Sängerinnen und Sänger - egal ob groß oder klein - schafften es wieder einmal, dass man eine Gänsehaut bekam. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön.

Im gegenüberliegenden Feuerwehrhaus war für das leibliche Wohl gesorgt. Die Mitglieder des Fördervereins der freiwilligen Feuerwehr Berod sorgten hierbei für einen reibungslosen Ablauf.



Am Freitag, 19.12.2014, hatte die Ortsgemeinde zum 3. Advent-Event an den Backes eingeladen. Unterstützung fand die Veranstaltung durch die Mitglieder des Heimatvereins. Der Grill wurde aufgebaut, um leckere Würstchen mit Brötchen zu servieren. Wie auch an den beiden anderen Veranstaltungen zuvor, gab es neben leckerem Weihnachtsgebäck Glühwein, Punsch und diverse andere Getränke.

Carmen Schumacher gab musikalische Unterstützung mit ihrem Schifferklavier und motivierte die Bürgerinnen und Bürger zum Singen verschiedener Weihnachtslieder. Hierfür sei ihr herzlichst gedankt.

Abschließend möchte sich der Ortsgemeinderat bei allen Bürgerinnen und Bürger für die rege Teilnahme an den drei Advent-Event Freitagen bedanken. Neben den Adventsfenster-Aktionen aus den vorherigen Jahren waren es auch in diesem Jahr erfolgreiche vorweihnachtliche Alternativen.

## Öffentliche Bekanntmachung

### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 15. Januar 2015, 19 Uhr, findet im Konferenzraum des Bürgerhauses eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

#### Nichtöffentliche Sitzung:

1. Personalangelegenheiten
2. Grundstücksangelegenheit

#### Öffentliche Sitzung, Beginn 19.15 Uhr

3. Bebauungsplan Nr. 5 „Ober dem Seifen“ der Ortsgemeinde Berod
  - 3.1 Beratung und Beschlussfassung zu den vorgebrachten Anregungen aus der erneuten Offenlage
  - 3.2 Anerkenntnis des Bebauungsplanentwurfs, der Textfestsetzungen, der Begründung und des naturschutzfachlichen Beitrags
  - 3.3 Satzungsbeschluss
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

## Eichelhardt

## ■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 1. Dezember 2014

Eingang der Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2012 und 2013 und stellte die Ergebnisse wie folgt fest:



Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden. Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 Entlastung erteilt. Unter Punkt 2 der Tagesordnung beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2015 und 2016. Die Satzung wurde in Ausgabe 1/2015 des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Unter Punkt Verschiedenes informierte Ortsbürgermeister Höller die Ratsmitglieder unter anderem über das ablehnende Antwortschreiben der Kreisverwaltung auf die Anfrage der Ortsgemeinde, eine Vorfinanzierung seitens der Ortsgemeinde zum Ausbau der K 42 übernehmen zu dürfen. Die K 40 und K 42 werden jedoch in die Prioritätenliste des Landkreises aufgenommen.

Lfd. Nr.	Die Jahresabschlüsse ergaben folgende Ergebnisse	Ansatz des Haushaltsjahres 2012	Ergebnis des Haushaltsjahres 2012	Ansatz des Haushaltsjahres 2013	Ergebnis des Haushaltsjahres 2013
28	<b>Ergebnisrechnung</b> <b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)</b>	<b>58.700,00 €</b>	<b>16.871,92 €</b>	<b>48.670,00 €</b>	<b>224.090,61 €</b>
26	<b>Finanzrechnung</b> Summe der Ein- und Auszahlungen	56.648,00 €	35.301,49 €	86.810,00 €	257.457,32 €
43	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.500,00 €	15.434,03 €	-20.500,00 €	-10.056,43 €
44	<b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (-)</b>	<b>58.148,00 €</b>	<b>50.735,52 €</b>	<b>66.310,00 €</b>	<b>247.400,89 €</b>
47	<b>Ausgleich erfolgt durch</b> Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
50	Veränderung aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
53	<b>Veränderung des Finanzmittelbestandes</b>	<b>58.148,00 €</b>	<b>50.727,17 €</b>	<b>66.310,00 €</b>	<b>247.400,89 €</b>
57	Saldo durchlaufender Gelder	0,00 €	-8,35 €	0,00 €	0,00 €
Die Bilanzsumme in Aktiva und Passiva beläuft sich auf insgesamt			2.279.028,13 €	2.467.747,29 €	

## Forstmehren

### Der Ortsgemeinderat tagte am 26. November 2014

Erste Themen dieser Sitzung waren die Haushaltsplanung und die Steuerhebesätze 2015. Das Land Rheinland-Pfalz hat das Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) mit Wirkung zum 1. Januar 2011 geändert. Die Steuereinnahmen bei der Grundsteuer A und B sowie bei der Gewerbesteuer werden auf der Grundlage der Ist-Einnahmen, unabhängig von dem jeweiligen Hebesatz der Ortsgemeinde, bei der Ermittlung der Steuerkraft auf die sogenannten „Nivellierungssätze“ umgerechnet. Das bedeutet, dass die Ortsgemeinde bei der Berechnung der Schlüsselzuweisung und somit auch bei der Berechnung der Umlagen für Kreis und Verbandsgemeinde so gestellt wird, als ob sie Hebesätze in Höhe der Nivellierungssätze hätte.

Die Nivellierungssätze betragen für  
 Grundsteuer A ..... 300 v. H.  
 Grundsteuer B ..... 365 v. H.  
 Gewerbesteuer ..... 365 v. H.  
 Liegen die gemeindlichen Hebesätze unter den Nivellierungssätzen, so zahlt die Ortsgemeinde Umlagen auch für Steuerbeträge, die sie tatsächlich nicht einnimmt. Sofern der Hebesatz über dem Nivellierungssatz liegt, verbleiben die hierdurch erzielten Mehreinnahmen in voller Höhe bei der Ortsgemeinde. Das Gleiche gilt für die Berechnung von Schlüsselzuweisungen. Die Steuerhebesätze und die Hundesteuer bleiben für das Haushaltsjahr 2015 unverändert. Die endgültige Entscheidung trifft der Ortsgemeinderat mit Beschluss der Nachtragshaushaltssatzung für 2015.

Am 22.03.2015 wird eine Seniorenfeier im Landhaus Mehren stattfinden. Die Musikkapelle „Die Bindweider“ soll diesen Tag musikalisch untermalen. Ferner soll geklärt werden, ob aus dem vielfältigen Bestand der Familie Weingarten an diesem Tag eine Diashow bzw. alte Video-Filme über Feierlichkeiten der Ortsgemeinde aus früheren Zeiten gezeigt werden können, die sicherlich sehr viele ältere Bürger als „Zeitzeugen“ interessieren könnten. Ein Bürgerausflug wird Anfang September 2015 stattfinden. Wir werden zum Geysir nach Andernach fahren.

### Unter Punkt 3 der Tagesordnung standen folgende Anträge der Ratsmitglieder an:

- Die Gräben am Kuhweg oberhalb der Familie Weingarten sollen geöffnet werden.
- Ein Kanaldeckel vom Brunnenschacht am Eierweg muss erneuert werden.
- Das 30-km/h-Schild oberhalb von Forstmehren steht schief und soll gerichtet werden.
- Das 30-km/h-Aufhebungsschild an der Bushaltestelle steht falsch herum und muss gedreht werden.
- Die durch Maisarbeiten zugeschlammten Wege und Gräben müssen wieder frei gemacht werden.

### Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten besprochen:

Die Ratsmitglieder haben sich darauf geeinigt, sich spontan an einem Samstagnachmittag im Winter bei leichtem Frost oder Schnee auf dem Spielplatz zu treffen und bei Glühwein ein paar schöne Stunden zu verbringen. Hierzu werden die Einwohner vom Gemeinderat kurzfristig telefonisch eingeladen. Es wurde über eine Martinsfeier bzw. Weihnachtsfeier in 2015 gesprochen. Der Ortsge-

meinderat ist zu dem Schluss gekommen, dass diese im Laufe des Jahres 2015 noch kurzfristig geplant werden kann. Ein Angebot für die Baumfällung bei der Familie Oppermann wird eingeholt.

Der Wirtschaftsweg vor dem Sägewerk Seifen muss in Ordnung gebracht und die Hecke geschnitten werden.

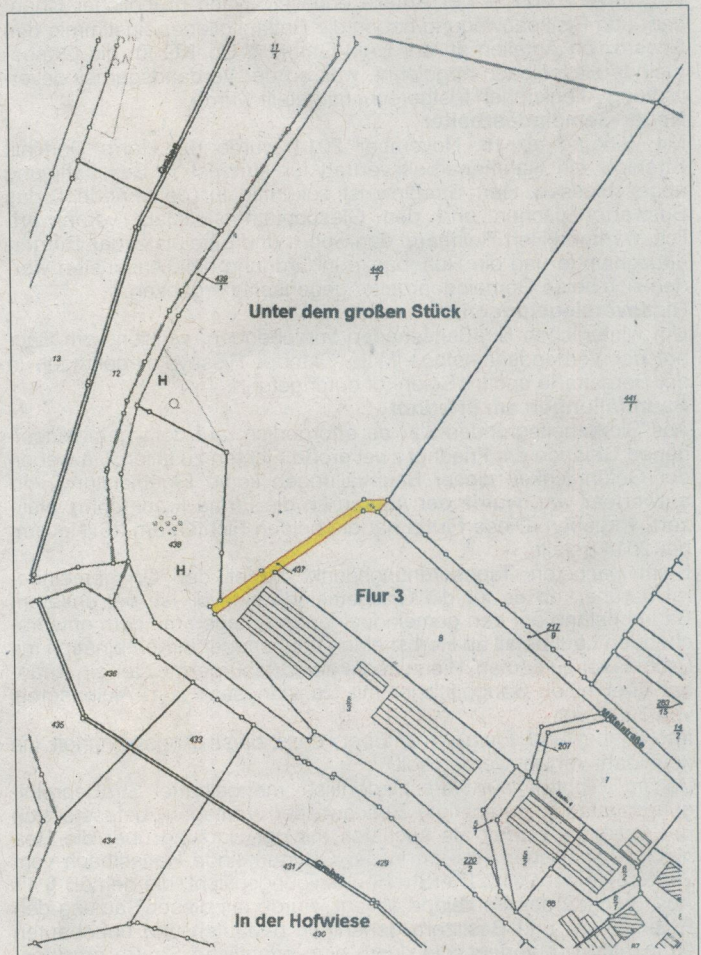
Der Ortsgemeinderat hat beschlossen, eine neue Schaukel von der Firma Espas anzuschaffen. Die Kosten belaufen sich auf 830 € zuzüglich MwSt. und Versandkosten.

Die Kosten für die Friedhofsanierung belaufen sich auf 34.398,79 Euro. Der Anteil für Forstmehren beträgt danach 2.396,43 Euro. Es wurde darüber abgestimmt und einstimmig befürwortet.



## Gieleroth

### Bekanntmachung Einziehung eines Weges



Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Gieleroth hat in seiner Sitzung am 11.12.2014 die Einziehung des Weges Gemarkung Herpeth, Flur 3, Flurstück 437 beschlossen.



Die Planunterlagen über den zu beseitigenden Weg liegen in der Zeit vom 12.01. bis 12.02.2015 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 213, während der üblichen Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus.

Gegen die beabsichtigte Beseitigung können berechnete Einwendungen während der Auslegungsfrist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, 57609 Altenkirchen eingebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass es sich nicht um ein Einziehungsverfahren nach § 37 Landesstraßengesetz (LStrG) handelt.

Altenkirchen, 22.12.2014

Ortsgemeinde Gieleroth

Katja Schütz  
Ortsbürgermeisterin



## Hasselbach

### Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 2. Dezember 2014

Zu Beginn der Sitzung beriet der Ortsgemeinderat darüber, ob hinsichtlich der Steuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2015 Änderungen gegenüber den bisherigen Planansätzen vorgenommen werden sollen. Es wurde einstimmig beschlossen, dass die Steuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2015 nicht geändert werden sollen.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung befasste sich der Rat mit dem Erlass einer Hundesteueränderungssatzung. Für gefährliche Hunde im Sinne der Gefahrenabwehrverordnung vom 20.06.2000 besteht in unserer Ortsgemeinde keine besondere Steuerpflicht. Da diesbezüglich aktuell Handlungsbedarf besteht, beriet der Gemeinderat die Situation und kam zu folgender Entscheidung: Die Satzung über die Erhebung von Hundesteuer wird in § 9 um das Merkmal „Gefährliche Hunde“ ergänzt. Die Satzung zur Änderung der Satzung der Ortsgemeinde über die Erhebung von Hundesteuer wurde in Ausgabe 1/2015 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Staats den Ortsgemeinderat wie folgt:

#### Kommunale Beteiligung an EAM

Die EAM GmbH & Co. KG Kassel hat den konzessionsgebenden Gemeinden des Landkreises Altenkirchen einen mittelbaren Erwerb von Anteilen angeboten. Maximal 49,99 % der Anteile waren zu vergeben, wovon auf die Ortsgemeinde Hasselbach bei 92 Zählpunkten Strom 0,009 % der Anteile entfallen. Nach gründlicher Chancen- und Risikoabwägung haben die Ratsmitglieder einstimmig den Erwerb von Anteilen an der EAM GmbH & Co. KG für die Ortsgemeinde Hasselbach abgelehnt, was so der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen fristgerecht mitgeteilt wurde.

#### Neuer Gemeindegartenarbeiter

Mit Wirkung ab 16. November 2014 wurde mit Herrn Dominik Strehlow ein Rahmenarbeitsvertrag für kurzfristige Beschäftigung abgeschlossen. Herr Strehlow ist zukünftig für den Friedhof, das Buswartehäuschen und den Glascontainerstellplatz verantwortlich, während Herr Reinhardt den Sport- und Spielplatz, das Bürgerhausgelände und die Ruhebänke in Ordnung hält. Ansonsten werden sich beide Gemeindegartenarbeiter gegenseitig ergänzen.

#### Risseversiegelungen

Um winterlichen Straßenschäden vorzubeugen, wurden vom Bauhof der Verbandsgemeinde Mitte Oktober Risseversiegelungen in der Bergstraße und Im Beienhof durchgeführt.

#### Baumfällungen am Friedhof

Aus Sicherheitsgründen war es erforderlich, auf dem gemeindeeigenen Gelände am Friedhof zwei große Fichten zu fällen. Da wegen der Gefährlichkeit dieser Baumfällungen keine Eigenleistung verantwortlich war, wurde der Auftrag an die Firma Frank John, Neitzert, vergeben. Diese Firma hat die beiden Fichten am 26. November 2014 gefällt.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt beriet der Ortsgemeinderat darüber, ob es für die Ortsgemeinde sinnvoll ist, bei unserem Baumbestand auf den gemeindeeigenen Anlagen mit dem entsprechenden Laubfall ab Herbst einen Laubsauger in Kombination mit Laubbläser zu kaufen. Hierzu legte der Ortsbürgermeister ein Angebot über einen Saughäcksler mit Nassfangsack zum Aktionspreis von 398 € vor.

Im Rat bestand Einigkeit darüber, dass diese Angelegenheit ins neue Jahr vertagt werden soll.

Da im Hinblick auf verschiedentlich mangelhafte Straßenreinigungszustände berechnete Beschwerden vorliegen, befasste sich der Ortsgemeinderat als nächstes mit der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen in der Ortsgemeinde Hasselbach vom 29. September 2010. Die Straßenreinigungspflicht, die gemäß § 17 Abs. 3 LStrG der Gemeinde obliegt, wurde mit dieser Satzung den Eigentümern und Besitzern derjenigen bebauten und unbebauten Grundstücke auferlegt, die durch eine öffentliche Straße erschlossen werden oder an diese angrenzen. Laut § 5 (4) sind die Straßen grundsätzlich an den Tagen vor einem Sonntag oder einem Feiertag zu reinigen. Außergewöhnliche Verschmutzungen sind unaufgefordert sofort zu beseitigen. Da kann es nicht sein, dass manche Stra-

ßenabschnitte vielleicht zweimal im Jahr oder überhaupt nicht gereinigt werden. Dies stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße von bis zu 500 € geahndet werden kann. Im Interesse eines gepflegten Ortsbildes sind alle Straßenreinigungspflichtigen ausnahmslos aufgefordert, ihrer Pflicht nachzukommen, bevor seitens der Gemeindeverwaltung Maßnahmen ergriffen werden müssen. In der Straßenreinigungssatzung ist auch die Behandlung der Gemeindestraßen bei winterlichen Straßenverhältnissen geregelt, wonach auch diesbezüglich die Grundeigentümer verantwortlich sind. Allerdings hat entgegen dieser Satzung die Gemeinde immer ein geeignetes Unternehmen mit dem Winterdienst beauftragt. Da dies auch weiterhin so gehandhabt werden soll, legte der Ortsbürgermeister dem Ortsgemeinderat ein Angebot einer privaten Firma vor und stellte auch die Möglichkeit zur Diskussion, den Winterdienst für fünf Jahre an den Bauhof der Verbandsgemeinde zu vergeben. Nach eingehender Beratung kam der Ortsgemeinderat zu folgendem Ergebnis: Der Winterdienst für die Gemeindestraßen der Ortsgemeinde Hasselbach wird ab 1. Januar 2015 für die nächsten fünf Jahre (bis 31. Dezember 2019) an den Bauhof der Verbandsgemeinde vergeben.

#### Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

Bei einer Anmietung im Bürgerhaus wurden alle Gardinen und Bilder im Saal ohne Genehmigung der Gemeindeverwaltung einfach abgehängt. Dies ist selbstverständlich so nicht zulässig. Wem die Gardinen und/oder der Wandbehang in unserem Bürgerhaus absolut nicht gefällt, dem ist anzuraten, ein anderes Bürgerhaus anzumieten. Damit wir zukünftig vor solchen ärgerlichen Verhaltensweisen und möglichen Sachbeschädigungen geschützt sind, wird es vom Ortsgemeinderat als erforderlich erachtet, diesbezüglich klare Verhaltensregeln, die für jeden Benutzer Gültigkeit haben, bekannt zu geben.

Auf dem Gemeindefriedhof wurde laut Angebot vom 18.06.2014 das vorhandene Verbundsteinpflaster und die Bordanlage von der Firma Müller Tiefbau ausgebaut. Dabei wurde festgestellt, dass keinerlei Unterbau vorhanden ist. Somit ist es erforderlich, vor dem Einbau der neuen Bordanlage und der Verlegung des neuen Verbundsteinpflasters zuerst einen tragfähigen Unterbau einzubauen. Dazu liegt ein Nachtragsangebot der Firma Müller Tiefbau, Hemmelzen, vom 2. Dezember 2014 über 9.877 € vor. Diese Sachlage soll nun erst einmal von dem zuständigen Sachbearbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung beurteilt und geprüft werden.

Da ein tragfähiger Unterbau für die fachmännische Verlegung des Verbundsteinpflasters auf dem Friedhof zwingend erforderlich ist, stimmte der Ortsgemeinderat, nach entsprechender Prüfung durch die zuständige Fachabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung, dem Unterbau laut Angebot der Firma Müller Tiefbau vom 2. Dezember 2014 zu. Außerdem werden alle ausgebauten Bordsteine gegen neue Bordsteine ersetzt.

Text der Gedenktafel vor dem Lindenbaum: „Dorflinde 750 Jahre Hasselbach gepflanzt von Landrat Lieber am 29. Oktober 2012“

## Helmenzen

### Nikolaus besucht Helmenzer Senioren



Für den Nikolaus war die Weihnachtsfeier in Helmenzen im „Westerwälder Hof“ schon Routine, für den neuen Ortsbürgermeister hingegen in dieser Position Neuland. Klaus Schneider hat zwar in den verschiedensten Positionen die Seniorenweihnachtsfeier miterlebt, doch als Ortsobershaupt noch nicht. Im langen Saal hatten sich die älteren Mitbürger aus Helmenzen und Oberölfen versammelt und harrten der Dinge, die da in den Nachmittagsstunden erwartet wurden. Ortsbürgermeister Schneider begrüßte seine Mitbürger/innen mit einem kleinen

Gedicht, bevor der ehemalige Helmenzer, Pfarrer i. R. Manfred Kaiser, seine kleine Andacht hielt. Altortsbürgermeister Heinz Walter Henn ließ es sich nicht nehmen, einen kleinen Beitrag zur Unterhaltung, obwohl inzwischen selber schon Helmenzer Senior, zu leisten. Er verlas das Gedicht „Damals - das Gartenjahr“. Bevor es an das leckere Kuchenbuffet ging, setzte sich eine große Schar Kinder in Szene.





Sie hatten unter Anleitung von Doris Krapp ein Schattenspiel einstudiert. Während einige Kinder die Figuren hinter der Leinwand führten, erzählten und sangen die anderen Jungen und Mädchen vor der Bühne. Mit großem Applaus belohnten die Omas und Opas die Leistung der Enkelkinder. Gerade waren die Lütten fertig als es plötzlich am Eingang polterte und sich der Nikolaus mit seinem Engel den Weg durch die Senioren bahnte. Er hatte nicht nur an die Senioren gedacht sondern auch in erster Linie an die Kinder. Er setzte sich auf einen Stuhl und die Kleinen versammelten sich um ihn. So manches Kind zeigte schon eine gehörige Portion Respekt vor dem weißbärtigen Mann, aber als sie ihr Tütchen in der Hand hielten war alle scheu vergessen.

Fotos: Ariwa



Für die ältesten Senioren der Weihnachtsfeier, Gertrud Kölbach und Walter Roloff, beide im stolzen Alter von 90 Jahren, hatte er auch noch eine Kleinigkeit bei. Zum Abschluss des Nachmittags gab es noch weihnachtliche Lesungen von Anneliese Schürdt und Peter Lais. Die musikalische Begleitung des Nachmittags hatte Norbert Schleiden übernommen.

nachtliche Lesungen von Anneliese Schürdt und Peter Lais. Die musikalische Begleitung des Nachmittags hatte Norbert Schleiden übernommen.



## Helmeroth

### ■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Helmeroth hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2011, 2012 und 2013 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2011, 2012 und 2013 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 12. Januar 2015, bis Dienstag, 20. Januar 2015, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

Altenkirchen, 19.12.2014

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

Heijo Höfer  
Bürgermeister



## Hilgenroth

### ■ Nikolausfeier in Hilgenroth

Am Samstag, 6. Dezember, fand unsere alljährliche Kinderbescherung in der Hilgenrother Kirche statt.

Zahlreiche Kinder warteten dort gespannt auf das Eintreffen des Nikolaus. Um die Wartezeit zu verkürzen, hatten die Kinder ein Theaterstück eingeübt und aufgeführt. Das Stück „Schneemannweihnacht“ wurde von den Zuschauern mit stehenden Ovationen bedacht. Der Frauenchor, sowie der Männergesangverein trugen mit ihren Liedbeiträgen ebenfalls zu einem kurzweiligen Nachmittag bei. Mit dem Lied „Lasst uns froh und munter sein“ wurde der Niko-

laus gerufen. Er kam natürlich gerne der Aufforderung nach und hatte auch für jedes Kind eine reich gefüllte Tüte dabei.



Im Anschluss daran konnten sich alle bei Kakao, Glühwein und Waffeln stärken.

Es war ein rundum gelungener Nachmittag. Wir möchten uns bei den zahlreichen Helfern bedanken, ohne die dieser Nachmittag nicht stattfinden konnte.

## Idelberg

### ■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Idelberg hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2011 und 2012 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2011 und 2012 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 12. Januar 2015, bis Dienstag, 20. Januar 2015, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

Altenkirchen, 17. Dezember 2014

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

Heijo Höfer  
Bürgermeister



## Ingelbach

### ■ Jagdgenossenschaft Ingelbach Bekanntmachung

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossenschaft Ingelbach vom 17.12.2014 liegt vom 08.01. bis 23.01.2015 zur Einsichtnahme aller Jagdgenossen beim Notjagdvorstand Ortsbürgermeister Dirk Vohl öffentlich aus.

Ingelbach, den 29.12.2014

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister

## Isert

### ■ Verabschiedung Ratsmitglied Gaby Franke

In der letzten Sitzung des Ortsgemeinderates 2014 bedankte sich Ortsbürgermeister Wolfgang Hörter bei Gaby Franke mit einem Blumenstrauß.

Gaby Franke war nach 5-jähriger Ratstätigkeit im Sommer 2014 aus dem Ortsgemeinderat Isert ausgeschieden.







## Michelbach

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 19. Januar 2015, 19 Uhr, findet im Schützenhaus Michelbach, Frankfurter Straße, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Breitbandversorgung:
  - Übertragung der Aufgabe „Breitbandversorgung“ auf die Verbandsgemeinde Altenkirchen
  - Breitbandprojekt des Kreises
3. Auftragsvergabe
  - Verlegung Stromanschluss in Widerstein
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Hans Kwiotek, Ortsbürgermeister

## Oberirsen

### ■ Einladung zum Arbeitseinsatz im Bürgerhaus

#### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es ist geplant am Freitag, 16. Januar 2015, um 16 Uhr allgemeine Reinigungsarbeiten im Bürgerhaus in Eigenleistung auszuführen. Es wäre schön, wenn viele freiwillige Helferinnen und Helfer den Ortsgemeinderat dabei unterstützen würden.

Die erforderlichen Reinigungsutensilien wie Eimer, Lappen oder Schwamm bitte ich mitzubringen (Reinigungsmittel werden gestellt). Nach getaner Arbeit lädt die Ortsgemeinde alle Helferinnen und Helfer zu einem Imbiss und Erfrischungsgetränken ein.

Für den Ortsgemeinderat  
Wilfried Stahl,  
Ortsbürgermeister

## Ölsen

### ■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 24. November 2014

Unter Punkt 1 der Tagesordnung beschloss der Ortsgemeinderat auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses einstimmig die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2011 und 2012 und stellte die Ergebnisse wie folgt fest:

Lfd. Nr.	Die Jahresabschlüsse ergaben folgende Ergebnisse	Ansatz des Haushaltsjahres 2011	Ergebnis des Haushaltsjahres 2011	Ansatz des Haushaltsjahres 2012	Ergebnis des Haushaltsjahres 2012
<b>Ergebnisrechnung</b>					
28	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	-5.555,00 €	-5.538,78 €	-14.565,00 €	-9.783,00 €
<b>Finanzrechnung</b>					
26	Summe der Ein- und Auszahlungen	245,00 €	2.408,82 €	-8.565,00 €	-2.690,62 €
43	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-600,00 €	-44,70 €	-600,00 €	0,00 €
44	<b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (-)</b>	<b>-355,00 €</b>	<b>2.364,12 €</b>	<b>-9.165,00 €</b>	<b>-2.690,62 €</b>
<b>Ausgleich erfolgt durch</b>					
47	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
50	Veränderung aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
53	<b>Veränderung des Finanzmittelbestandes</b>	<b>-355,00 €</b>	<b>2.361,12 €</b>	<b>-9.165,00 €</b>	<b>-2.690,62 €</b>
57	Saldo durchlaufender Gelder	0,00 €	-3,00 €	0,00 €	0,00 €
Die Bilanzsumme in Aktiva und Passiva beläuft sich auf insgesamt			382.179,41 €	353.878,60 €	

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2011 und 2012 Entlastung erteilt.

Anschließend informierte die Erste Beigeordnete Ute Wagner die Ratsmitglieder wie folgt:

#### · Rücktritt des Ortsbürgermeisters

Kurt Schmidt wurde auf eigenen Wunsch am 11. Oktober 2014 aus seinem Amt als Ortsbürgermeister entlassen. Bis zur Neuwahl wird die Erste Beigeordnete die Amtsgeschäfte mit Unterstützung der Ratsmitglieder weiterführen. Die Wahl des neuen Ortsbürgermeisters wird am 1. Februar 2015 stattfinden. Die Verbandsgemeinde hat darum gebeten, den 15. Februar vorsorglich freizuhalten, sollte es zur Wahlwiederholung kommen. Die Ausschreibung zur Ortsbürgermeisterwahl ist am 13. November erfolgt. Bewerbungen für das Amt konnten bis zum 15.12.2014, bei der Verbandsgemeinde oder bei Ute Wagner eingereicht werden.

#### · Friedhofhecke zurückgeschnitten

Während des letzten Arbeitseinsatzes wurde die Friedhofhecke innen zurückgeschnitten. Die groben Arbeiten wurden von der Firma Henkes in vier Arbeitsstunden durchgeführt. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 300 EUR. Allen, die tatkräftig mitgeholfen haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

· Auf Wunsch hat die Vorsitzende auf dem Bauhof nach den Kosten für einen sogenannten Knacker nachgefragt. Hierbei handelt es sich um einen Auslegermäher mit Geräteträger JCB + 1 Person. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 110 EUR je Arbeitsstunde. Um den genauen Preis zu nennen, muss sich ein Mitarbeiter des Bauhofs die Hecke ansehen, um dem nötigen Arbeitsaufwand genauer zu beurteilen.

#### · Heimatjahrbuch 2015

Auch in diesem Jahr erscheint wieder das Heimatjahrbuch des Kreises Altenkirchen; es ist für 6 EUR beim Heimatverein des Kreises Altenkirchen (Konrad Schwan, Tel. 02747 7814) erhältlich.

#### · Gebäudeversicherung für das Dorfgemeinschaftshaus

Es besteht nun die Möglichkeit, öffentliche Gebäude gegen Überflutung zu versichern. Der Ortsgemeinderat ist einstimmig der Meinung, diese Versicherung nicht abzuschließen, da durch die Lage des Dorfgemeinschaftshauses eine Überflutung ausgeschlossen werden kann.

#### · Kranz für das Ehrenmal

Wie jedes Jahr haben wir einen Kranz für die gefallenen Mitglieder unserer Ortsgemeinde in Birkenbeul bei der Firma Merzhäuser bestellt. Der Kranz wurde termingerecht aufgestellt und kostet 90 EUR.

#### · Gasanschlüsse erneuert

Im Oktober wurden im Dorfgemeinschaftshaus die Gasanschlüsse von der Firma S&S Haustechnik aus Neitersen erneuert. Die Rechnung beträgt inklusive zwei Füllungen für die Gasflaschen 270,53 EUR. Die Firma S&S weist die Ortsgemeinde schriftlich darauf hin, dass diese Art der Leitungslegung im Auftrag der Ortsgemeinde erfolgt und für den Betrieb in öffentlich genutzten Gebäuden nicht geeignet ist. Die Rechnung wurde Herrn Bert Kolb von den Kommunalen Betrieben zur Prüfung vorgelegt.

Daraufhin sind am 24.11.2014 zwei Mitarbeiter der Verwaltung vor Ort gewesen und haben sich ein Bild von den Gegebenheiten gemacht. Sie werden mit der Firma S&S Kontakt aufnehmen und den Sachverhalt klären. Die von den Kosten her beste Lösung wäre, nur die Zuleitungen zu erneuern. Das könnte sich im günstigsten Fall ca. 80 bis 100 EUR kosten.

Im schlimmsten Fall darf der Gasofen so nicht mehr betrieben werden, und es muss auf Strom umgestiegen werden. Nach der schriftlichen Stellungnahme des Bauamts wird über die Maßnahme entschieden.

#### · Baumfällarbeiten

##### in Friedenthal

Der Auftrag für die Baumfällarbeiten in Friedenthal wurde, wie besprochen, an die Firma Utsch aus Kirchen vergeben, mit Ausführungsdatum am 27.11.2014.

#### · Marode Bankette der K 54

Am 29.10.2014 fand eine Ortsbegehung mit Herrn Lichtentäler von der Bauverwaltung des Kreises statt. Da sich die Bankette im Bereich zwischen Ölsen und Heupelzen in einem ziemlich desolaten Zustand befinden, ist dringender Handlungsbedarf zur Verkehrssicherung gegeben. Zwischenzeitlich wurden die schlimmsten Löcher im Kurvenbereich vor Heupelzen aus-

gebessert und die Bankette teilweise repariert. Über Art und Umfang der Straßenreparatur der K 54 in Richtung Ölsen wurden noch keine konkreten Angaben gemacht.

#### · Überprüfung der Feuerlöscher

Am 16.10.2014 wurden die Feuerlöscher im Dorfgemeinschaftshaus von der Firma Weller überprüft.



### - Möglicher Erwerb von Anteilen an der EAM GmbH & Co. KG

Am 03.09.2014 wurde in der außerordentlichen Ortsbürgermeisterdienstbesprechung zu dem Thema „Erwerb von Anteilen an der EAM GmbH & Co. KG“ informiert. Ergänzende Informationen für alle Ratsmitglieder gab es am 22.09.2014 im Kulturwerk in Wissen. Es wurde ein Meinungsbild der anwesenden Ortsbürgermeister erfragt und um eine Stellungnahme bis zum 10.10.2014 gebeten, da eine Beteiligung nur möglich gewesen wäre, wenn alle Ortsgemeinden sich beteiligen würden. Am 22. Oktober hat uns die Verbandsgemeindevverwaltung folgendes mitgeteilt: Von 38 konzessionsabgebenden Gemeinden im Bereich der Verbandsgemeinde Altenkirchen haben sich 37 Gemeinden gegen eine Beteiligung ausgesprochen. Somit wird es keine Anteilsbeteiligung unter der Federführung der Verbandsgemeinde geben.

### - Reparatur am Friedhofort

Wilfried Kirchner hatte sich dazu bereit erklärt, unser Friedhofort zu reparieren. Dies ist zwischenzeitlich schon teilweise geschehen. Auf dem rechten Torpfosten wurden die defekten Palmenblätter erneuert. Die defekte Pfeilspitze wird im Frühjahr repariert. Hierfür möchte ich mich im Namen der Ortsgemeinde herzlich bedanken. Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes sprach der Ortsgemeinderat über folgende Angelegenheiten:

### - Arbeiten in der Ortsgemeinde:

Durch den plötzlichen Tod von Gisela Schmidt wurde unserer Dorfgemeinschaft eine gute Freundin genommen und unserer Ortsgemeinde ein sehr hilfsbereiter und offener Mensch. Sie hatte für alles und jeden ein offenes Ohr und hat tatkräftig überall mitgeholfen. Bedingt durch diesen Todesfall und den Rücktritt von Kurt Schmidt ist auch innerhalb der Ortsgemeinde eine große Lücke entstanden. Kurt und Gisela Schmidt haben nebenher viele Arbeiten übernommen und erledigt. Nun muss eine neue Regelung für verschiedene Bereiche gefunden werden. Das gilt für die gemeindeeigenen Rasenflächen (Friedhof, Dorfplatz oben und am Dorfgemeinschaftshaus), Winterdienst, das Dorfgemeinschaftshaus frostsicher machen (Wasser ablassen), sowie die Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses und die damit verbundenen Aufgaben.

Nach Diskussion erklärte sich Gabi Sohnius-Schmidt dazu bereit, die Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses mit den damit verbundenen Aufgaben zu übernehmen. Sie möchte diese Aufgaben nur übernehmen, wenn sie eine Unterstützung bekommt. Es wurde beschlossen, dass die Firma Berg aus Heupelzen, wie zuvor, den Winterdienst übernimmt. Über die restlichen Arbeiten sollen im Frühjahr entschieden werden. Die Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses und die damit verbundenen Aufgaben übernehmen ab sofort: Gabi Sohnius-Schmidt, Tel. 02681 8039949, und Michael Kirchner, Tel. 02686 1039. Dafür vielen Dank!

### - Das Freischneiden von Waldwegen steht noch aus

Auf Wunsch der Jagdgenossen wurde Schotter zum Verfüllen in die Waldwege angeschafft. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 1.500 EUR. Deshalb sollen, wie schon besprochen, in diesem Jahr nur diejenigen Waldwege zurückgeschnitten werden, wo es unbedingt notwendig ist. Es folgte eine intensive Diskussion. Um zu einem Ergebnis zu kommen, folgte eine Abstimmung. Der Rat entschied sich einstimmig dagegen, in diesem Winter Rückschnittarbeiten an den Waldwegen durchzuführen.

**- Sammlung des Volksbundes für Deutsche Kriegsgräberfürsorge**  
Auch in diesem Jahr führt die Kriegsgräberfürsorge wieder eine Sammlung durch. Der Rat entschied, in diesem Jahr keine Spende zu geben.

### - Sachspende für das Dorfgemeinschaftshaus

Brigitte Eschmann spendet für das Dorfgemeinschaftshaus Ausstattungsgegenstände. Dafür sei herzlich gedankt.

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Bekanntmachung zur Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Ölsen

Am Sonntag, 1. Februar 2015, wird die Wahl Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Ölsen durchgeführt. Die Wahlhandlung dauert von 8 bis 18 Uhr.

#### I.

Wahlberechtigt ist, wer im Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein erhalten hat. Wer nicht brieflich wählt, kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, der in der Wahlbenachrichtigung angegeben ist. Zur Wahl soll die Wahlbenachrichtigung mitgebracht und der Personalausweis, bei Besitz der Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union ein gültiger Pass oder Passersatz, bereitgehalten werden.

#### II.

Wahlberechtigte, die nicht in ihrem Wahlraum wählen wollen, können noch bis **Freitag, 30. Januar 2015, 18 Uhr**, einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragen.

Im Falle einer nachweislichen plötzlichen Erkrankung, bei der ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden. Diese Antragsfrist gilt auch für Wahlberechtigte, die ohne ihr Verschulden weder im Wählerverzeichnis nachge-

tragen worden sind noch einen Wahlschein von Amts wegen erhalten haben.

#### III.

Zur Wahl erhalten die Wählerinnen und Wähler einen Stimmzettel, in dem die Bewerberinnen und Bewerber unter Angabe des Familiennamens, Vornamens, Berufes oder Standes und der Anschrift aufgeführt sind. Die Wählerinnen und Wähler geben ihre Stimme in der Weise ab, dass sie durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie ihre Stimme geben wollen. Erhält bei der Wahl keine Bewerberin und kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, findet am **Sonntag, dem 15. Februar 2015, von 8 bis 18 Uhr**, eine Stichwahl statt.

#### IV.

Wahlhandlung und Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich.  
Ölsen den 30.12.2014

Ute Wagner

Erste Beigeordnete  
und Gemeindevorleiterin



## Schöneberg

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 14. Januar 2015, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

#### Nichtöffentliche Sitzung:

1. Grundstücksangelegenheit
2. Grundstücksangelegenheit
3. Bauangelegenheiten

#### Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr

4. Baumfällungen auf dem hinteren Schulgrundstück
5. Friedhofsangelegenheiten - Rücknahme eines Beschlusses
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Jürgen Schneider,  
Ortsbürgermeister



## Sörth

### ■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Sörth hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2011, 2012 und 2013 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt. Dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2011, 2012 und 2013 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 12. Januar 2015, bis Dienstag, 20. Januar 2015, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindevverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

Altenkirchen, 17. Dezember 2014

Verbandsgemeindevverwaltung Altenkirchen

Heijo Höfer  
Bürgermeister



## Volkerzen

### ■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Volkerzen hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2011 und 2012 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2011 und 2012 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 12. Januar 2015, bis Dienstag, 20. Januar 2015, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindevverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

Altenkirchen, 17. Dezember 2014

Verbandsgemeindevverwaltung Altenkirchen

Heijo Höfer  
Bürgermeister



**Wir gratulieren**



**Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!  
Altenkirchen**

09.01.2015 Alwina Neiwert.....	78 Jahre
09.01.2015 Karin-Renate Roseberry.....	73 Jahre
10.01.2015 Brunhilde Exner.....	78 Jahre
10.01.2015 Wolfgang Schumann.....	71 Jahre
11.01.2015 Johann Enns.....	74 Jahre
11.01.2015 Manfred Käsgen.....	74 Jahre
11.01.2015 Anna Scherf.....	84 Jahre
12.01.2015 Erna Ott.....	73 Jahre
13.01.2015 Werner Reick.....	73 Jahre
14.01.2015 Olga Janzen.....	72 Jahre
14.01.2015 Gabriele Kaiser.....	74 Jahre
14.01.2015 Dr. Klaus Otte.....	80 Jahre
14.01.2015 Fehime Özcan.....	71 Jahre
15.01.2015 Ajprosinija Brull.....	85 Jahre
<b>Berod</b>	
13.01.2015 Ilse Noll.....	78 Jahre
15.01.2015 Manfred Jung.....	76 Jahre
<b>Birnbach</b>	
09.01.2015 Erna Schröder.....	85 Jahre
10.01.2015 Gerda Fuchs.....	70 Jahre
<b>Busenhausen</b>	
10.01.2015 Gisela Kirchner.....	78 Jahre
<b>Eichelhardt</b>	
12.01.2015 Karin Gutt.....	77 Jahre
<b>Fiersbach</b>	
10.01.2015 Wolfgang Richter.....	71 Jahre
<b>Hasselbach</b>	
12.01.2015 Helga Holz.....	73 Jahre
<b>Helmenzen</b>	
10.01.2015 Herbert Müller.....	82 Jahre
12.01.2015 Helmut Füssle.....	79 Jahre
12.01.2015 Edgard Krause.....	80 Jahre
<b>Hemmelzen</b>	
09.01.2015 Katharina Pesch.....	74 Jahre
<b>Heupelzen</b>	
12.01.2015 Hilde Graf.....	88 Jahre
<b>Hilgenroth</b>	
12.01.2015 Hanne Becker.....	74 Jahre
14.01.2015 Margot Wagner.....	86 Jahre
<b>Hirz-Maulsbach</b>	
10.01.2015 Leonhard Dötsch.....	80 Jahre
14.01.2015 Ulrich Kähilitz.....	70 Jahre
<b>Ingelbach</b>	
12.01.2015 Luise Bachenberg.....	73 Jahre
<b>Isert</b>	
14.01.2015 Erwin Asbach.....	72 Jahre
<b>Kettenhausen</b>	
10.01.2015 Werner Breidenbach.....	70 Jahre
<b>Mammelzen</b>	
09.01.2015 Lothar Semke.....	75 Jahre
11.01.2015 Ella Fust.....	84 Jahre
12.01.2015 Luise Schumacher.....	78 Jahre
<b>Mehren</b>	
15.01.2015 Agnes Witting.....	82 Jahre
<b>Neitersen</b>	
09.01.2015 Helene Michel.....	89 Jahre
12.01.2015 Werner Schmidt.....	82 Jahre
13.01.2015 Horst Langemann.....	78 Jahre
13.01.2015 Emmi Schneider.....	87 Jahre
<b>Oberirsen</b>	
10.01.2015 Ilse Ochsenbrücher.....	94 Jahre
<b>Oberwambach</b>	
15.01.2015 Ingeborg Bons.....	79 Jahre
<b>Racksen</b>	
13.01.2015 Waltraud Halbe.....	77 Jahre
<b>Schöneberg</b>	
12.01.2015 Erika Stähler.....	83 Jahre
<b>Stürzelbach</b>	
13.01.2015 Werner Augst.....	82 Jahre
<b>Weyerbusch</b>	
09.01.2015 Heinz-Gerd Frorath.....	70 Jahre
15.01.2015 Harry Starke.....	77 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

**Standesamtliche Nachrichten**

**■ Standesamtliche Nachrichten**

**Geburten:**

Johanna Janzen, Altenkirchen  
Judith Keller, Schöneberg  
Mia Weber, Schöneberg  
Marie Wolf, Altenkirchen  
Luis Kuschmann, Neitersen  
Marie Oestreich, Racksen

**Eheschließungen:**

Andreas Meden und Nadine Mühleip, Altenkirchen  
Evgenij Krongart und Elena Dmitrieva, Ingelbach  
Andre Beitinger, Altenkirchen, und Kristina Hübert, Wissen  
Mischa Pfaffenseifer und Jacqueline Mangels, Oberwambach

**Sterbefälle:**

Irmgard Johanna Ball, Berod  
Beate Büsch, Altenkirchen  
Erna Gruhn, Weyerbusch  
Ursula Elfriede Auguste Homs, Helmenzen  
Helmut Matthias Hoppe, Altenkirchen  
Karl Hähner, Altenkirchen  
Alexander Dumler, Altenkirchen  
Reinhard Josef Kasper, Altenkirchen

**Sonstige Mitteilungen**

**■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei**

**der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen**  
(im Untergeschoss der Kirche) . Tel. 02681/70972  
Internet: ..... www.buecherei-ak.de  
**Öffnungszeiten:**  
Montag  
bis Mittwoch ..... von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Donnerstag durchgeh. .... von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
Freitag ..... geschlossen

**■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche**  
(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V.,  
ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.45 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Taschen sind mitzubringen! Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Telefonisch zu erreichen montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr, mittwochs von 8 bis 12 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de  
Homepage: www.altenkirchener-tafel.de  
Spendenkonto: Kreissparkasse Altenkirchen  
IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI  
**Grundschule Buchholz sammelte für die Altenkirchener Tafel**



Einige Wochen lang räumten und sortierten die 109 SchülerInnen der Grundschule und deren Eltern ihre Zimmer aus. Was lange nicht bespielt worden ist, kann man auch verschenken. Zum sechsten Mal in Folge spendeten die Kinder guterhaltene Spielzeuge, Bücher und Kleidung für die Tafel in Altenkirchen. Am 15.12.2014 war der Stichtag, bis dahin mussten alle fertig mit Aussortieren sein. Denn an dem Tag wurden alle Spenden in einem großen Anhänger und zwei PKW's verpackt und nach Altenkirchen gefahren. Zwei Eltern des Schulleiternbeirates, Bea Bildhauer-Rössel und Guido Allendör-



fer und einige SchülerInnen überbrachten die Geschenke zur Tafel nach Altenkirchen. Die Leiterin, Anne Schwallmann, und einige ehrenamtliche Mitarbeiter bedankten sich herzlich und schickten für jedes Buchholzer Schulkind einen Schoko-Lolli und liebe Weihnachtsgrüße mit.

#### **DLR Rheinessen-Nahe-Hunsrück**

##### **■ Weiterbildung „Pflanzenschutz“**

Am Dienstag, 27. Januar 2015, um 13 Uhr, findet eine Weiterbildungsveranstaltung für die Sachkunde im Pflanzenschutz des Dienstleistungszentrums ländlicher Raum in der Aula des DLR in Oppenheim statt. Thema der Veranstaltung: „Aspekte boden- und wasserschonender Anbaustrategien für Wein- und Ackerbau in Rheinessen“. Für Kaffee und Kuchen wird ein Kostenbeitrag von 8 € erhoben. Die Veranstaltung gilt als Fortbildung nach § 9 Abs. 4 Pflanzenschutzgesetz. Bitte Anmeldung bis zum 16.01.2015 über das Weiterbildungsportal zur Sachkunde im Pflanzenschutz des DLR. Tel. (0671) 820 - 486, Fax: (0671) 820 - 300, E-Mail: jana.traub@dlr.rlp.de

##### **■ Kreisfeier im Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft!“ 2014**

In einer außergewöhnlich umrahmten Feier ehrte Landrat Michael Lieber kürzlich die Teilnehmer und Gewinner im diesjährigen Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft!“ mit Urkunden und kleinen Geldpreisen.

Teilgenommen am Wettbewerb hatten in diesem Jahr vier Dörfer in der Hauptklasse und drei in der Sonderklasse. Der junge Chor „Volxmusik“ der Kreismusikschule gab zu Beginn der Feierstunden bekannte Volkslieder wie „Kein schöner Land“ und „Die Gedanken sind frei“ zum Besten. Teilweise im Original und dann zur Begeisterung der anwesenden 60 Gäste in verändertem Musikstil jung und frisch als Pop-Ballade, Ragga oder gar Rock-Popsong. Aber nicht nur die musikalische Neu-Präsentation der Volkslieder ließ die Gäste aller Generationen auf ihren Sitzen munter Wippen, sondern auch die von Chor-Sprecher Jannis Liesfeld zu Beginn jedes Stücks näher gebrachte inhaltliche Aktualität und Jugend der Lieder und die erlebbare Verbundenheit der 10 Sänger und Sängerinnen mit ihrer Heimat, ihrem Westerwald, bewegte alle Anwesenden.



Die Vertreter der Gemeinden sowie die Mitglieder der Kreiskommission und Landrat Michael Lieber beim Gruppenfoto anlässlich der Kreissiegerehrung des diesjährigen Dorfwettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft!“

Moderiert wurde die Feier von Landespfleger Olaf Riesner-Seifert, der im Kreis seit vielen Jahren für die Beratung der Dörfer zum Wettbewerb zuständig ist und ebenso der Bewertungskommission des Kreises angehört. Er sprach den Teilnehmern aus dem Herzen, als er den Sängern und Sängerinnen lobend zurief: „Ihr macht mit Eurer Verbindung von Tradition und Zukunft vor, wie es in allen Lebensbereichen gehen kann: Altes bewahren und mit Freude und frischem Mut für die heutige Zeit und die heutigen Herausforderungen erweitern, das ist die Zukunft!“

In seiner Festrede zeigte sich Landrat Michael Lieber sehr erfreut über das diesjährige Wettbewerbsjahr. Er ermunterte alle Dörfer und Ortsteile im Kreis, sich auch 2015 um ihre Zukunft aktiv zu kümmern und hierzu auch den Dorfwettbewerb zu nutzen: „Der Dorfwettbewerb ist sicher kein Allheilmittel, aber er ist eine ideale Möglichkeit und Hilfe, das freiwillige Engagement der Bürger im Dorf zu beleben und damit kleine und große Dinge für den Erhalt und die Verbesserung der Lebensqualität und der Zukunftsperspektiven auf den Weg zu bringen.“ In der anschließenden Siegerehrung erhielt in der Hauptklasse der Daadener Ortsteil Biersdorf als 1. Sieger 600 Euro. Birken-Honigsessen bekam als Zweiter 450 Euro, Molzhain als Dritter 300 Euro und Kausen als Vierter 150 Euro. In der

Sonderklasse, in der alle Dörfer teilnehmen, die schon einmal in der Hauptklasse zu den Erstplatzierten gehörten, wurde Steineroth als 1. Sieger mit 600 Euro ausgezeichnet, Bitzen erhielt als Zweiter 450 Euro und Hinz-Maulsbach als Dritter 300 Euro. Alle Teilnehmer erhielten zudem eine Urkunde als bleibende Erinnerung an die erfolgreiche Teilnahme. Überaus positiv war auch das Ergebnis von Theo Brenner, der als neuer Ortsbürgermeister von Steineroth den Wettbewerb aus Sicht der Ortsgemeinden beleuchtete und dabei ganz besonders seinem langjährigen Vorgänger Gottfried Frings für seinen unermüdlischen und immer engagierten Einsatz für das Dorf und die Dorfgemeinschaft gedankt. Auch Brenner rief die anderen Dörfer im Kreis auf die Chancen des Wettbewerbs zu nutzen und 2015 teilzunehmen. Den Schlusspunkt der gelungenen Kreisfeier setzten dann wieder die jungen Sänger und Sängerinnen vom Chor Volxmusik mit der zum Rock-Song erweiterten Westerwald-Hymne „Westerwald, wie bist du schön!“, bevor sich dann alle Beteiligten bei Westerwälder Finger-Food noch ausreichend Zeit nahmen, gemeinsame Erfahrungen auszutauschen und schon wieder neue Pläne für 2015 zu schmieden.

**Info:** Interessierte Gemeinden können sich bei der Kreisverwaltung zum Dorfwettbewerb informieren. Ansprechpartner sind Thomas Leue, Michael Greb und Olaf Riesner-Seifert unter den Tel.-Nrn. 02681/ 81 - 2610, -2650, -2652.

##### **■ Frauen lästern - Männer zaubern am Freitag, 16. Januar, 19.30 Uhr, im ‚forum 26‘ in Altenkirchen, Driescheider Weg 26**

Erstmalig treten das Frauenkabarett und die Zauberer Iouri Obrezkov (russischer Meister) und Dieter Sonntag gemeinsam auf. Karin Zimmermann und Silke Irlie schlüpfen wieder in die Rolle der besserwissenden Sozialtante und deren aufmüpfigen Putzfrau. Die beiden pflegen einen regen Gedankenaustausch, mischen auf und mischen mit und lästern auch über (zaubernde) Männer. Durch unterhaltsame Mentalzauberei und Fingerfertigkeiten verführen die Zauberer zum Lachen und Staunen.

##### **■ Kurse in Gebärdensprache**

Ab Januar können Interessierte mit oder ohne Vorkenntnisse bei Informa, dem Zentrum für Hörgeschädigte in Neuwied-Oberbieber, wieder Kurse in der deutschen Gebärdensprache belegen. Das Jahr beginnt mit Kompaktkursen. DGS I für Anfänger ohne Vorkenntnisse vom 19.01. - 22.01.2015 jeweils von 9 Uhr - 12 Uhr, DGS II für leicht Fortgeschrittene vom 12.01. - 15.01.2015 jeweils von 13.30 Uhr - 16.30 Uhr und DGS III vom 02.02. - 05.02.2015 jeweils von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Zudem werden noch diverse weiterführende Kurse, sowie individuelle Kurse auf Anfrage angeboten. Infos und Anmeldungen unter 02631/ 9171-10 oder hhawacker@informa.org

##### **■ Interviewerinnen und Interviewer befragen in diesem Jahr wieder 18.000 Haushalte**

Wie viele Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer sind erwerbstätig und wie ist deren berufliche Qualifikation? Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen von Haushalten und Familien? Wie viele alleinerziehende Mütter sind erwerbstätig? Antworten auf solche häufig gestellten Fragen gibt der Mikrozensus. Die Erhebung erfolgt seit 1957 jährlich bei einem Prozent aller Haushalte in ganz Deutschland. Auch 2015 werden wieder rund 180 Interviewerinnen und Interviewer das ganze Jahr über in Rheinland-Pfalz unterwegs sein; um 18.000 Haushalte zu befragen. Die Internetseite zum Mikrozensus ([www.mikrozensus.rlp.de](http://www.mikrozensus.rlp.de)) informiert darüber, wann und in welchen Gemeinden des Landes die Befragungen stattfinden werden. Die Interviewerinnen und Interviewer wurden sorgfältig ausgewählt und können sich durch einen Ausweis des Statistischen Landesamtes legitimieren. Durch den Einsatz von Tablet-PCs finden die Befragungen papierlos statt. Der Präsident des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz, Jörg Berres, appelliert an alle ausgewählten Haushalte, bei der Mikrozensusbefragung mitzumachen. Nur so ist gewährleistet, dass zuverlässige Ergebnisse für die vielfältigen Nutzer der Statistik aus Politik, Wissenschaft und der interessierten Öffentlichkeit bereitgestellt werden können.

##### **Gemeinde / Befragungsmonate:**

Gieleroth / August; Hasselbach / Oktober; Kraam / Juli; Mehren / Januar, Februar; Olslen / März; Weyerbusch / August; Altenkirchen / Januar, Dezember

##### **Der Mikrozensus ...**

- ist eine so genannte Flächenstichprobe, für die nach einem mathematischen Zufallsverfahren Straßenzüge bzw. Gebäude ausgewählt werden.
- befragt die Haushalte, die in den ausgewählten Gebäuden wohnen, in bis zu vier aufeinander folgenden Jahren.
- ist eine Erhebung mit Auskunftspflicht.
- wird durch ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer durchgeführt, die zur Einhaltung der Bestimmungen des Datenschutzes und der statistischen Geheimhaltung verpflichtet sind. Weitere Informationen und Ergebnisse: [www.mikrozensus.rlp.de](http://www.mikrozensus.rlp.de); Kontakt: [mikrozensus@statistik.rlp.de](mailto:mikrozensus@statistik.rlp.de)



## ■ Kinder in Bewegung Weiterbildung der Kreisvolkshochschule zum Thema Psychomotorik in der Kindertagesstätte endete mit Zertifikatsübergabe

Die zunehmende Bedeutung von Kindertagesstätten als zentrale Orte der frühkindlichen Förderung ist inzwischen eine Binsenweisheit. Damit einher geht aber auch die Notwendigkeit einer ständigen Erweiterung und Vertiefung beruflicher Kompetenzen von Erzieherinnen und Erziehern. Als wichtiger Anbieter beruflicher Weiterbildung für Fachkräfte aus Kindertagesstätten hat sich in den letzten Jahren die Kreisvolkshochschule Altenkirchen etabliert. Erstmals organisierte die Kreisvolkshochschule in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Psychomotorik aus Bonn nun den berufsbegleitenden Lehrgang „Psychomotorik für Kinder unter drei Jahren“, der kürzlich mit der Zertifikatsübergabe in der Kindertagesstätte Eichelhardt endete. Vierzehn Erzieherinnen aus dem Kreisgebiet erwarben nach erfolgreicher Teilnahme das begehrte Abschlusszertifikat. Mit dem in der Weiterbildung erworbenen Wissen können nun gezielt wichtige Entwicklungsfaktoren der Kinder wie Selbstvertrauen, körperliche Entwicklung, Sprache und Kommunikation, Konflikt- und Erlebnisfähigkeit, gefördert werden. Inhaltlich setzten sich die Teilnehmenden unter anderem mit den Grundlagen von Entwicklung, Motorik, Sensorik, Lernen und Diagnostik auseinander. Sich bewegen und spüren, sich und die Umwelt wahrnehmen, den Körper bewusst einsetzen können - dies alles sind elementare Bedingungen für die körperliche, seelische, geistige und sprachliche Entwicklung von Kindern“, erläuterte Kursleiterin Steffi Trommelen. „Es verdient große Anerkennung, wenn Fachkräfte aus Kindertagesstätten auch einen Teil ihrer Freizeit beisteuern und sogar eigenes Geld einsetzen, um ihre erzieherische Arbeit mit und für das wichtigste Kapital unserer Gesellschaft - den Kindern - noch qualifizierter wahrnehmen zu können“, ergänzte Bernd Kohnen von der Kreisvolkshochschule.



Zum Abschluss der Weiterbildung erhielten die Teilnehmerinnen aus Kindertagesstätten des Kreises von Steffi Trommelen (rechts) die Zertifikate in einer kleinen Feierstunde überreicht.

Die Kreisvolkshochschule, die Anfang Januar das umfassende Fort- und Weiterbildungsprogramm 2015 für pädagogische Fachkräfte veröffentlicht, wird auch im Jahr 2015 wieder zahlreiche längerfristige Weiterbildungen anbieten, ob zur Fachkraft Frühpädagogik, zur Sprachförderkraft oder zur Leitungskraft in Kitas. Interessierte, die mehr über diese Weiterbildungen erfahren oder das komplette Fortbildungsprogramm erhalten möchten, können sich mit der Kreisvolkshochschule unter Tel. 02681 / 81-2211 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de in Verbindung setzen.

## DLR Westerwald-Osteifel

### ■ Fachtagung für Rinderhalter am 20.01.2015 in Montabaur

Der Futtermittelprüfer Rheinland-Pfalz Nord veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Westerwald-Osteifel am Dienstag, 20.01.2015, in der Aula des DLR Westerwald-Osteifel, Bahnhofstr. 32 in 56410 Montabaur ([www.dlr-westerwald-osteifel.rlp.de](http://www.dlr-westerwald-osteifel.rlp.de), Tel. 02602/922815) von 13 bis 16.30 Uhr eine Fachtagung für Rinderhalter.

Auf dem Programm steht zunächst die Mitgliederversammlung des Futtermittelprüfers Rheinland-Pfalz Nord, u.a. mit Vorstandswahlen und Auszeichnung der besten Grassilagen in den einzelnen Landkreisen.

Anschließend spricht Dr. Wolfram Richardt zum Thema: „Controlling von Fütterung und Silagen“. Im Vortrag wird insbesondere auf die schlechte Häckselqualität von Maissilagen eingegangen. Der Referent muss es wissen, denn er ist Leiter im Bereich Futter & Fütterung an der LKS Lichtenwalde, einer Landwirtschaftlichen Servicegesellschaft bei Chemnitz, die auch ein eigenes Futteruntersuchungslabor unterhält. In top agrar 9/2014 schreibt er: „Knapp 50 % aller Maissilagen weisen eine ungenügende Häckselqualität auf.“ Darüber hinaus wird er etwas zur Eiweißqualität und Proteinbewertung von Grassilagen sagen. Bei steigenden Preisen für Eiweiß-

gänzungsmittel gewinnen gerade die selbst erzeugten Futtermittel wieder an Bedeutung. Dies setzt aber eine verlässliche Bewertung der Eiweißparameter voraus. Außerdem wird er auf neuere Tendenzen im Bereich des Untersuchungswesens und der Rationsberechnung eingehen.

Alle interessierten Landwirte sind herzlich willkommen.

## ■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



### Deutsch als Zweitsprache - Neue Kurse für Fortgeschrittene ab Januar

Die Kreisvolkshochschule bietet in Kürze wieder zwei neue Sprachkurse unter dem Motto „Spielend Deutsch lernen“ in Altenkirchen an.

#### Deutschkurs auf der Stufe B2/C1

Montag, 12. Januar, 17 bis 19.15 Uhr - 10 Termine; Kosten: 90 Euro

Deutschkurs für leicht Fortgeschrittene - A2/B1

Mittwoch, 21. Januar, 17 bis 19.15 Uhr -

10 Termine; Kosten: 90 Euro

Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2211 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de entgegen.

#### Sprachstudienreisen der Kreisvolkshochschule führen

##### im Herbst 2015 nach Italien und Spanien -

##### Anmeldungen bis 30. Januar 2015 möglich!

Italienischlernen in Orvieto, Spanischpauken in Almunecar an der Costa del Sol, viele Erwachsene nutzen ihren Urlaub für eine Sprachreise, um ihre Fremdsprachenkenntnisse zu verbessern. Denn unter der Sonne Umbriens oder an der Küste Spaniens lernt es sich leichter und unbeschwerter, die Vokabeln werden schneller verinnerlicht und das Angenehme lässt sich mit dem Sprachkurs vor Ort verbinden. Und: Nach dem Sprachkurs werden die neuen Vokabeln gleich vor Ort im Café um die Ecke ausprobiert.

Die Sprachstudienreise nach Spanien findet in der Zeit von Sonntag, 18. Oktober bis Sonntag, 25. Oktober statt, in der Zeit von Sonntag, 13. September bis Samstag, den 19. September führt die Sprachreise der KVHS nach Italien. Vormittags heißt es die Schulbank in der Sprachschule drücken und die vorhandenen Italienisch- oder Spanischkenntnisse ausbauen und verbessern. Die Nachmittage bieten jeweils ein abwechslungsreiches Programm, um die Region kennen zu lernen. Die Unterkunft erfolgt in Gastfamilien oder nach Wunsch im Hotel, sodass die eigenen Sprachkenntnisse auch hier vertieft werden können. Die Fahrten richten sich an die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Sprachkurse der Volkshochschule, aber auch weitere Interessierte mit entsprechenden Vorkenntnissen sind willkommen. Die Kosten werden inklusive Flug bei circa 750 bis 800 Euro liegen. Anmeldeschluss ist wegen der notwendigen frühzeitigen Buchung der kostengünstigen Flüge am 30. Januar 2015. Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter der Telefonnummer (02681) 81-2212 sowie per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

## ■ Rentenversicherung 2015:



### Das ändert sich

Mit einem sinkenden Beitragssatz und weiteren Änderungen geht die Rentenversicherung ins neue Jahr. Das Wichtigste im Überblick:

#### Beitragssatz sinkt, Beitragsbemessungsgrenze steigt

Zum 1. Januar 2015 sinkt der Beitragssatz zur gesetzlichen Rentenversicherung um 0,2 Prozentpunkte auf 18,7 Prozent. Die Beitragsbemessungsgrenze steigt auf monatlich 6 050 Euro oder jährlich 72 600 Euro. Wer mehr verdient, zahlt nur bis zu dieser Grenze Beiträge zur Rentenversicherung.

#### Zeitgrenze für versicherungsfreie kurzfristige Beschäftigung erhöht

Ab Januar wird die Zeitgrenze für kurzfristige Beschäftigungen und selbstständige Tätigkeiten von 2 auf 3 Monate, bzw. von 50 auf 70 Arbeitstage im Kalenderjahr erhöht. Kurzfristige Beschäftigungen sind in der gesetzlichen Rentenversicherung versicherungsfrei.

#### Beitrag zur freiwilligen Versicherung sinkt

Wer freiwillig in der gesetzlichen Rentenversicherung versichert ist, kann ab 2015 jeden Beitrag zwischen dem Mindestbeitrag von 84,15 Euro und dem Höchstbeitrag von 1 131,35 Euro im Monat wählen. Für 2014 können freiwillige Beiträge noch bis 31. März 2015 gezahlt werden, dann gelten jedoch die höheren Werte aus 2014 (85,05 Euro bis 1 124,55 Euro monatlich).

#### Beitragssatz zur Krankenversicherung sinkt

Der allgemeine Beitragssatz zur gesetzlichen Krankenversicherung sinkt ab Januar von 15,5 auf 14,6 Prozent. Pflichtversicherte Rentner tragen die Hälfte des Beitrags. Die andere Hälfte übernimmt die Rentenversicherung. Für Rentner gilt der niedrigere Beitrag aber erst ab März 2015. Die Krankenkassen können weiterhin einen Zusatzbeitrag erheben. Diesen trägt der Rentner allein.

#### Beitragssatz zur Pflegeversicherung steigt

Rentner müssen für die gesetzliche Pflegeversicherung künftig 2,35 (bisher 2,05) Prozent zahlen, für Kinderlose über 23 Jahre steigt der Beitrag auf 2,6 (bisher 2,3) Prozent. Der Beitrag zur Pflegeversicherung ist von pflichtversicherten Rentnern allein zu tragen.




**Altersgrenzen steigen**

Wegen der Rente mit 67 steigen die Altersgrenzen um einen weiteren Monat an. Für 1950 Geborene gibt es die abschlagsfreie Regelaltersrente dann erst mit 65 Jahren und vier Monaten. Auch bei den anderen Altersrenten steigen die Altersgrenzen weiter stufenweise. Ausnahmen gelten für Frauen, bei Arbeitslosigkeit oder Altersteilzeitarbeit sowie für Versicherte, die die abschlagsfreie Rente ab 63 erhalten können.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer und bei den Auskunfts- und Beratungsstellen - persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 100048 016 und im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de).

Gerne vereinbaren die Berater auch feste Termine.

 **Mehrgenerationenhaus Mittendrin**

**Wochenvorschau**

**Donnerstag:** 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Caféhaus-Nachmittag; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

**Freitag:** 10 - 12 Erfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 11 - 12 Uhr Näh-Café; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag; 18 - 19.30 Uhr Führerscheingruppe

**Montag:** 9 - 11 Uhr Senioren Sicherheitsberatung; 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Kaffee-Treff mit leckeren selbstgebackenen Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 15.30 - 17 Uhr Märchentreff; 19.30 - 21.30 Uhr Anonyme Arbeitssüchtige

**Dienstag:** 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 15 Uhr Konversationsgruppe Deutsch; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 15.30 - 17 Uhr Herzens Sprechstunde

**Mittwoch:** 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit; 11 - 12.30 Uhr Atelier im Mittendrin; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Kreativität entdecken.

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

**Kirchen u. Religionsgemeinschaften**

**Herzliche Einladung zur Gebets- und Begegnungswoche der Ev. Allianz Altenkirchen 2015**

Thema: „Jesus lehrt beten“

Tag, Datum	Zeit	Ort	Redner
So., 11.01.15	19:00	EFG Wölmersen, Hauptstr. 29	
		19:00 Imbiss	
Mo., 12.01.15	20:00	Gebetsabend	Hannes Schmidts
		EFG, Im Hähnchen 19	Alex Breitreuz
Di., 13.01.15	20:00	FEG, Koblenzer Str. 4	Daniel Benne
Mi., 14.01.15	15:00	Theodor- Fliedner- Haus	Dorothee Becker
Mi., 14.01.15	20:00	Ev. Kirchengemeinde Almersbach, Kirchweg 5	Horst Pitsch
Do., 15.01.15	20:00	Ev. Gemeinschaft Helmeroth, Talblick 14	Mark-Torsten Wardein
Fr., 16.01.15	20:00	Friends of Jesus, Im Hähnchen 8	Christopher Orth
Sa., 17.01.15	20:00	Christus Zentrum, Leuzbacher Weg 2	Gunnar Ahrend
So., 18.01.15	14:30 - 16:30	Spiel & Spaß für Kinder (ab Grundschulalter)	Mitarbeiter der EFG AK
		in der Feba-Turnhalle Honneroth	
So., 18.01.15	15:00	Ev. Kirchengemeinde AK-Christuskirche am Schlossplatz	
		Abschluss-Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Kaffeetrinken	Markus Pfeil

Die Ev. Allianz Altenkirchen ist ein Zusammenschluss von Gemeinden und Werken in und um Altenkirchen und lädt herzlich ein zur Gebets- und Begegnungswoche vom 11.- 18.01.2015. Jeden Abend ist eine andere Gemeinde Gastgeber und der jeweilige Redner kommt aus einer der Nachbargemeinden (Kanzeltausch). Neben den Impulsen, dem gemeinsamen Singen und Beten, gibt es die Gelegenheit, die verschiedenen Gemeinden kennen zu lernen. Weitere Infos erhalten Sie hier: <http://www.ev-allianz-ak.de/index.php?id>

**Evangelische Kirchengemeinde Almersbach**

Donnerstag, 08.01.15, 19 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 09.01.15, 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jungentreff im Gemeindehaus Oberwambach; 18 Uhr, in der Regel am 2. Freitag im Monat: Frauenabendkreis im Gemeindehaus in Oberwambach, nähere Informationen unter Tel. 5027

Sonntag, 11.01.15 (1. So. n. Epiphania) - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst. Anschließend Kirchencafé im Gemeindehaus

Montag, 12.01.15, 9 Uhr Müttertreff im Gemeindehaus Oberwambach für Kleinkinder

Dienstag, 13.01.15, 15 Uhr Kirchlicher Unterricht der Konfirmanden im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 14.01.15, 15 Uhr Gemeindegkreis 60 plus (Seniorenkreis) im Gemeindehaus in Oberwambach; es ist ein Fahrdienst mit Privatfahrzeugen eingerichtet. Bitte geben Sie im Gemeindeamt Bescheid, ob Sie abgeholt werden möchten.

Freitag, 15.01.15, 17.15 Uhr Probe Kinderchor im Gemeindehaus Oberwambach (Power-Station for Kids); 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jungentreff im Gemeindehaus Oberwambach

Der Haushaltsbeschluss, Ergebnisplanung, Haushaltsbuch und Kapitalflussplanung mit Anlage liegen zur Einsichtnahme im Januar 2015 dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr im Gemeindeamt sowie am 4., 11., 18. und 25. Januar 2015 nach dem Gottesdienst in der Kirche öffentlich aus.

Herzliche Einladung zur Allianzgebetswoche Altenkirchen „Jesus lehrt beten“ vom 11.01.-18.01.15

Am Mittwoch, 14.01.15, findet um 20 Uhr im Pfarrsaal in Almersbach der Gebetsabend zu dem Thema „...Der Wille“ mit Horst Pitsch statt. Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindegsekretärin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688, E-Mail: [gemeindeamt@kirche-almersbach.de](mailto:gemeindeamt@kirche-almersbach.de); Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963

Homepage Kirchengemeinde: [www.kirche-almersbach.de](http://www.kirche-almersbach.de)

**Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen**

Gemeindeamt Altenkirchen, Stadthaltenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 12 Uhr sowie Do. von 14 bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: [ev.kirche.ak@t-online.de](mailto:ev.kirche.ak@t-online.de)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: [www.evkgmak.de](http://www.evkgmak.de)

Sonntag, 11.01.2015: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Krüger-Sandmann, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Krüger-Sandmann

Montag, 12.01.2015: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik (1. Treffen)

Dienstag, 13.01.2015: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards, 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Brückner, 19.30 Uhr Kantorei (1. Treffen)

Mittwoch, 14.01.2015: 15 Uhr Frauenhilfe; Thema: Besuch der Allianz-Gebetswoche im Theodor-Fliedner-Haus

Donnerstag, 15.01.2015: 9 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 16.01.2015: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe des MGH im Martin-Luther-Saal

**Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib**

Müllerstraße 1, Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340, Mail: [buero@evangelische-gemeinde.de](mailto:buero@evangelische-gemeinde.de)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 8.1.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht, 19.30 Uhr Projektchor

Freitag, 9.1.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 11.1.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe, 11.15 Uhr Kirche mit Kindern

Montag, 12.1.: 20 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 13.1.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht, 19 Uhr Kreativer Tanz, 19.30 Uhr Nähtreff

Mittwoch, 14.1.: 15 Uhr Frauenhilfe Asbach

Donnerstag, 15.1.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

**Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:**

Dienstags von 16 bis 19 Uhr; mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

**Evangelische Kirchengemeinde Birnbach**

Sonntag, 11.01.2015: Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Osten-Sacken), anschl. Kirchen-Café und Verkauf von Eine-Welt-Artikeln, 10.00 Kindergottesdienst

Dienstag, 13.01.2015: Weyerbusch: 16.00 Katechumenen-Unterricht, 20.00 Probe Kirchenchor

Mittwoch, 14.01.2015: Weyerbusch: 14.30 Frauenhilfe - „Jahreslosung 2015“ (Pfarrerin Galla), 17.00 - 18.30 Mädchen-Jungschar, 18.30 Frauenkreis - „Jahreslosung 2015“ (Pfarrerin Galla), 20.30 CVJM-Männerkreis

Donnerstag, 15.01.2015: Weyerbusch: 10.00 Krabbelgruppe „Die Spieloase“; Flammersfeld: 18.30 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region

**Wiedereröffnung der Gemeindebücherei**

Endlich ist es so weit! Ab dem 20.01.2015 ist die Gemeindebücherei in den neuen Räumen im Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch wie-



der jeden Dienstag in der Zeit von 17 bis 18.30 Uhr für sie geöffnet! Zukünftig ist die Gemeindebücherei auch über das Gemeindebüro (Tel. 02686-9872330) zu erreichen. Auf Ihren Besuch freut sich das Team der Gemeindebücherei.

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

### ■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 8.1.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15 Uhr Seniorensozial, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch  
FREITAG 9.1.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 19.30 Uhr Vorstandssitzung; EFG Altenkirchen, im Hähnchen: 16.30 Uhr Jungchar; Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendkreis  
SONNTAG 11.1.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst (gleichzeitig Kinderbetreuung), Predigt: Mike Ponsford  
MONTAG 12.1.: Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 13.1.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball  
MITTWOCH 14.1.: Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jungchar, 18.30 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG 15.1.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Allianz - Begegnungs- und Gebetswoche  
Weitere Infos: [www.gemeinschaft-helmeroth.de](http://www.gemeinschaft-helmeroth.de)

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: [Gott-liebt-Dich@goldmail.de](mailto:Gott-liebt-Dich@goldmail.de)

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

Freitag, 09.01.15, 18 Uhr Teenkreis; 20 Uhr Jugendkreis  
Samstag, 10.01.15, 19.30 Uhr Jugendhauskreis im Gemeindehaus; 18 Uhr Lobpreiskreis

Sonntag, 11.01.15, 11 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst  
Dienstag, 13.01.15, 15 Uhr Konfirmanden Kurs; 16.30 Uhr Katechumenen Kurs (beide in Schöneberg); 18 Uhr Treffen des Kochteams  
Freitag, 16.01.15, 18 Uhr Teenkreis; 19 Uhr Bibellesekreis; 20 Uhr Jugendkreis

#### Vorankündigung:

Am Sonntag, 25.01.2015, findet nach dem Gottesdienst ein Mittagessen im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Frau Lydia Becker, Tel. 02686/368, oder im Gemeindebüro.

#### Amtshandlung:

Bestattung: 09.12.2014: Herr Heinrich Gippert aus Mehren, 88 Jahre

Taufe: 14.12.2014 Joris Otto Willach aus Hirz-Maulsbach

#### Hinweise:

Das Ev. Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und mittwochs in der Zeit von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaften: Beate Kohl und Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, privat: 02686/8009, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: [mehren@ekir.de](mailto:mehren@ekir.de)

Küsterin: Gianna Kath, Gollenseifen 6, 57635 Mehren; Tel. 02686/1011 und 0151/61234561; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

SAMSTAG, 10.01.2015: 19.30 Uhr Konzert der Rockband „Night Castle“ aus Weyerbusch in der Ev. Kirche Schöneberg (Einlass 18.30 Uhr)

SONNTAG, 11.01.2015: 9.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee

DIENSTAG, 13.01.2015: 15 Uhr Konfirmanden Kurs; 16.30 Uhr Katechumenen Kurs (beide in Schöneberg)

MITTWOCH, 14.01.2015: 14.30 Uhr Frauenhilfe, Thema: Gedichte, Referent Erwin Sohnius, Kontakt: Renate Walterschen, Tel. 02685/7242

DONNERSTAG, 15.01.2015: 16 Uhr Jungen Jungchar im Gemeindehaus. Alle Jungs im Alter von 8 - 12 Jahren sind herzlich eingeladen. Kontakt: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

#### Bekanntmachung

Haushaltsbeschluss, Ergebnisplanung, Haushaltsbuch und Kapitalflussplanung mit Anlage liegen zur Einsichtnahme vom 12.01. bis 23.01.2015 zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro öffentlich aus.

#### Vorankündigung:

SONNTAG, 08.01.2015: 18 Uhr Konzert „Bach-Zyklus“ von Herr Kreiskantor Alexander Kuhl in der Ev. Kirche Schöneberg

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10 - 12 Uhr und freitags von 16 - 18 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaften: Katja Mattern Tel. 02681/2912, E-Mail Kontakt Küsterin Erika Zimmermann Tel. 02681/5614; Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178;

Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de>

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 11.01.: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Prädikant Schneider

MONTAG, 12.01.: 20 Uhr Bastelkreis im Gemeindehaus Berod

DIENSTAG, 13.01.: 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

MITTWOCH, 14.01.: 9.30 Uhr Frühstück der Frauenhilfe in Wahlrod

SAMSTAG, 17.01.: 14 - 15 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

### ■ Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, Altenkirchen, Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548 - E-Mail: [buero@wwkirche.de](mailto:buero@wwkirche.de);

Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.wwkirche.de](http://www.wwkirche.de)

Pfarrsekretärin Anne Dielenhein

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

#### Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 9.1.15: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Samstag, 10.1.15: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 11.1.15: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 14.1.1: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta; 18 Uhr ökumenisches Abendgebet im DRK Klinikum

#### Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 10.1.15: 16.30 Uhr Hl. Messe

#### Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 11.1.15: 9 Uhr Hl. Messe

#### Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 9.1.15: 18 Uhr Hl. Messe

Samstag, 10.1.15: 9 Uhr ökumenischer Gottesdienst des CDU Kreisverbandes

Sonntag, 11.1.15: 12 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 13.1.15: 18 Uhr Hl. Messe

### ■ Jehovas Zeugen Versammlung Altenkirchen

Kumpstraße 19, Altenkirchen, Tel. 02680 989065

Freitag, 9.1.2015: 19:00 bis 19:35 Versammlungs-Bibelstudium anhand des Buches: „Komm Jehova doch näher“, einer zu Herzen gehenden Abhandlung über die Eigenschaften Jehovas, Jesu Christi und darüber, wie wir diese selbst entwickeln können, Kapitel 18, Absatz 9-19: Thema: „O Tiefe der Weisheit Gottes! - Warum Menschen als Schreiber?“, 19:35 bis 20:45 Schulungskurs für Evangeliumsverkünder, Thema: „Wer ist Gott?“, anschließend Ansprachen und Tischgespräche: Thema: „Neue Königreichslieder“.

Sonntag, 11.1.2015: 10:00 bis 11:45 Biblischer Vortrag, Thema: „Verändert die Wahrheit dein Leben?“, anschließend Bibel- und Wachturm-Studium. Thema: „Warum wir heilig sein müssen“.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich

Interessierte Personen sind jederzeit Willkommen

Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

### ■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 10.01.2015, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 11.01.2015, 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Willi Buchwald, und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 13.01.2015, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelle“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Heidi Sellen 02681 87 86 140), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

MITTWOCH, 14.01.2015, 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungchar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

DONNERSTAG, 15.01.2015, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelle“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Carolin Malessa 02681 87 86531)

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: [Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de](mailto:Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de)) und Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder [www.efg-woelmersen.de](http://www.efg-woelmersen.de)

### ■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde; Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399

### ■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 10.30 Uhr Gottesdienst

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Info: A. Wesel, 0175-6066823



### ■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

### ■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt: Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

### ■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:  
Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am letzten Sonntag mit Gemeinde-Mittagessen)  
Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)  
MONTAG, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)  
DIENSTAG, 20 Uhr: Bibelgesprächskreis  
MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis  
MITTWOCH, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)  
DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle, 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508)  
FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149)  
Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeleiter), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/2868.  
Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@efgd.de

### ■ FeG Altenkirchen (Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock) Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 11. Januar 2015, um 10.30 Uhr statt.  
DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück  
MITTWOCH: 10.00 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teeny  
DONNERSTAG: 10.00 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 17.00 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre)  
FREITAG: 20.00 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)  
SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé  
Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breikreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

### ■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.  
Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr  
Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde  
Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindegottesdienst

### ■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V. Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein!  
Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde  
Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung  
Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst  
Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

### ■ Zelt der Begegnung e.V. Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040  
Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst  
Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis  
Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

### ■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V. Kölner Straße 16, Altenkirchen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

### Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

### ■ Neuausschreibung Kirche Gemeinde Altenkirchen

Finkenweg 16, Altenkirchen  
Sonntag, 11.01.2015, 10 Uhr Übertragungs-Gottesdienst aus Luxemburg  
Mittwoch, 14.01.2015, 20 Uhr Gottesdienst  
Gäste sind stets willkommen!

### ■ Kloster Hassel

**Vortrag, Achtsamkeitsübung und Gesprächskreis**  
Regelmäßig am 2. Sonntag im Monat, 14.30 Uhr, im buddhistischen Kloster Hassel. Nächste Termine: 11. Januar und 8. Februar 2015.  
Der Nachmittag beginnt mit einem Kurzvortrag oder Auszügen aus den buddhistischen Lehreden (Sutta) und einem anschließenden offenen Gespräch mit Ew. Dhamma Mahatheri.  
Eine gemeinsame Wanderung wird als Geh-Meditation angeboten. Wenn möglich, gerne mit Anmeldung unter Tel. 02682-969565 (Dieter Born) oder Tel./Fax: 02682-966875 (Büro).

## Aus Vereinen und Verbänden

### ■ Schilli macht Sport. Machst du mit?

**Am 31. Januar 2015**  
Bald ist es soweit. Endlich geht es los! Am 31. Januar 2015 startet SRS e.V. im SRS SportPark das neue Kinderprogramm „Schilli macht Sport“.

An jedem letzten Samstag im Monat von 10.30 bis 13.30 Uhr bietet SRS ein sportliches und abwechslungsreiches Programm für Kinder im Alter von 6 - 10 Jahren an. Ihr könnt euch auf superwitzige Spiele, neue Sportarten, actionreiche Wettkämpfe, coole Erlebnisse und spannende Geschichten freuen. Neugierig geworden, wer wohl Schilli ist? Dann bist du herzlich eingeladen, einfach mal vorbeizuschauen.

Weitere Informationen, Anmeldungen und Flyer erhalten ihr bei: SRS e.V., Anna Hensel, Im Sportzentrum 2, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681 941 170, E-mail: schilli@srsonline.de

### ■ SPD-Neujahrsempfang

Die SPD Ortsvereine Altenkirchen und Weyerbusch laden herzlich ein zu ihrem traditionellem Neujahrsempfang. Am 18. Januar 2015 wollen wir um 11 Uhr in der Stadthalle in Altenkirchen mit unseren Gästen das Jahr 2014 Revue passieren lassen und einen Ausblick auf 2015 wagen. Gastrednerin ist in diesem Jahr Sabine Bätzing-Lichtenthäler, Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demographie des Landes Rheinland-Pfalz. Vor ca. 100 Tagen ist sie von der Bundespolitik in die Landespolitik gewechselt. Bätzing-Lichtenthäler berichtet, wie es ihr in dieser Zeit ergangen ist und welche Aufgaben in Zukunft anzupacken sind.

### ■ Traditionelle Prunksitzung in der „nährischen Stadthalle“



**am Samstag, 7. Februar 2015, 18.11 Uhr**

„Vorhang auf“ zur großen Altenkirchener Prunksitzung! Sitzungspräsident Sandro Marazza wird dem nährischen Publikum eine Karnevalsitzung der absoluten Spitzenklasse darbieten. So konnte in diesem Jahr der aus Funk- und Fernsehen bekannte rheinische Büttenstar „Uli Teichmann“ verpflichtet werden. Er steht mittlerweile seit gut 20 Jahren auf Kölns Karnevals-Bühnen und begeistert das Narrenvolk. „Dä Engelbää“ - ein weltbekannter Blasmusiker spielt kölsche Tön' zum Mitsingen. „Onkel Werner & Heinz Rüdiger“ - die Ur-Dresdener im Zwiegespräch, konnten ebenso verpflichtet werden und versprechen einen stimmungsgeladenen Auftritt. Direkt vom rheinischen Karneval in die Stadthalle Altenkirchen kommt die Gruppe „Gulaschkapell“, die mit u. a. Schlagzeug, Trompete, Horn und Tuba eine ganz besondere Bühnenshow abliefern. Die „Gulaschkapell“ gibt sich normalerweise mit Band's wie „Domstürmer“ oder „De Boore“ die Klinke in die Hand. Auch der heimische Büttenstar Carmen Neuls aus Gieleroth kommt wieder nach Altenkirchen und wird vielleicht wieder so manch einen auf die Schippe nehmen. Ferner hat sich ein Männerballett der Spitzenklasse - die „Schöneberger Bordstein-Schwalben“ - mit einem fantastischen Showtanz angesagt. Die Musikerinnen und Musiker der „Rheinland-Fanfaren“ bringen ebenso richtig Stimmung in den Saal. Das beweisen Sie schon seit 40 Jahren. Zu Gast sind natürlich auch die Freunde der Hobby-



Carnevalisten aus dem Erbachthal, sowie das Jugend und Damen-Tanzcorps der Karnevalsgesellschaft Altenkirchen, die Showtanzgruppe der KG Altenkirchen in Kooperation mit der Tanzschule „Dance-Point“ Ingelbach, das Prinzenmariechen Alina Tochenhagen und das Funkenmariechen Leoni Witt. Weiterhin für beste musikalische Unterhaltung sorgen der Spielmannszug „Alte Kameraden“ Niederhövels und die bekannte und beliebte Dancing Band „SUNSHINE“ die auch im Anschluss an die Prunksitzung zum Tanz aufspielen wird. Sichern Sie Ihre Eintrittskarten rechtzeitig im Vorverkauf: Tickets können telefonisch vorbestellt werden bei Jochen Kolb, Tel. 02682-4579, oder bei Wolfgang Falkenhahn, Tel. 02681-6985. Für folgende Veranstaltungen im großen Festzelt am Weyerdamm liegen ab Januar Karten im Vorverkauf (je 7€) bereit: Mallorca-Party - 12.02.2015; Schlager-Party - 14.02.2015 und Umzug-Party - 15.02.2015. Vorverkaufsstellen: Kreissparkasse AK und Westwaldbank e.G. AK

### ■ ASG Schwimmer auf Weihnachtsfeier geehrt

Tradition ist es bei den Schwimmern der Altenkirchener Sportgemeinschaft, im Rahmen der Weihnachtsfeier im Dorfgemeinschaftshaus Mammelzen die kleinen und großen Clubmeister zu ehren. In den Nachmittagsstunden treffen sich die jungen Schwimmer/innen mit Geschwistern und Eltern, um gemeinsam ihre Weihnachtsfeier im festlich geschmückten Dorfgemeinschaftshaus bei Kaffee und Kuchen zu begehen. Am Ende steht dann immer die Ehrung der Clubmeister, Platzierten und Teilnehmer.

Clubmeister auf der Strecke 50 Meter wurde bei den weiblichen Teilnehmern Michelle Grebe mit 290 Punkten vor Marle Marenbach mit 280 Punkten und Chiara Braun mit 256 Punkten. Auf der 100 Meterstrecke wurde Lena Beer mit 560 Punkten Clubmeisterin vor Maja Sonntag mit 554 Punkten und Jule Born mit 395 Punkten.

In der männlichen Konkurrenz gewann auf der 50 Meter Strecke Björn Sonntag mit 270 Punkten vor Carl Moritz Mies mit 78 Punkten und Linus Riedel-Lorenz mit 68 Punkten. Die 100 Meterstrecke in der männlichen Wertung gewann Fabian Beer mit 553 Punkten vor Daniel Rockel mit 518 Punkten und Pascal Fuhrmann mit 428 Punkten. Jüngste Teilnehmerin war Karla Lohmaier und jüngster Teilnehmer Ron Maximilian Hubert. Kleine Clubmeister und damit schnellste Schwimmer in der jeweiligen Altersgruppe waren in der weiblichen Wertung: Delphin: Jahrgang 2004/05 Marie Marenbach; Jahrgang 2000/01 Maja Sonntag; Jahrgang 2002/03 Lena Beer. Disziplin Rücken: Jahrgang 2004/05 Marie Marenbach; Jahrgang 2006/07 Frida Mertens; Jahrgang 2000/01 Maja Sonntag; Jahrgang 2002/03 Lena Beer. Disziplin Brust: Jahrgang 2004/05 Michelle Grebe, Jahrgang 2006/07 Frida Mertens; Jahrgang 2008/09 Karla Lohmaier. Jahrgang 2000/01 Maja Sonntag; Jahrgang 2002/03 Lena Beer. Disziplin Freistil: 2000/01 Maja Sonntag. Sie gewann in ihrer Altersklasse alle Disziplinen. Jahrgang 2002/03: Lena Beer. Auch sie gewann alle Disziplinen. Jahrgang 2004/05 Michelle Grebe; Jahrgang 2006/07: Frida Mertens. Auch sie gewann alle Disziplinen.



Foto: Wachow

In der männlichen Wertung gewannen: Delphin: Jahrgang 1997/99 Fabian Beer; Jahrgang 2004/05 Björn Sonntag. Disziplin Rücken: Jahrgang 1997/99 Fabian Beer; Jahrgang 2000/01 Florian Schmitz; Jahrgang 2002/03 Niclas Thiemann; Jahrgang 2004/05 Björn Sonntag. Disziplin Brust: Jahrgang 1997/99 Fabian Beer; Jahrgang 2000/01 Florian Schmitz; Jahrgang 2002/03 Niclas Thiemann; Jahrgang 2004/05 Björn Sonntag; Jahrgang 2006/07 Paul Lohmaier; Jahrgang 2008/09 Timon Wecker. Disziplin Freistil: 1997/99 Daniel Rockel; 2000/01 Florian Schmitz, Gewinner aller Disziplinen; Jahrgang 2002/03 Niclas Thiemann, Gewinner aller Disziplinen; Jahrgang 2004/05 Björn Sonntag, Gewinner aller Disziplinen. Gewinner und Platzierte erhielten ihre entsprechenden Urkunde, Medaillen und Pokale.

### ■ Imkerverein Altenkirchen e.V. Imkerstammtisch - jetzt auch im Winter

Der Imkerstammtisch findet am Mittwoch, 14. Januar 2015, um 19 Uhr im Haus Felsenkeller in Altenkirchen statt.

Monatsthema: Die neue Vereinssatzung und Vorausblick 2015. Neben den Vereinsmitgliedern sind auch alle an der Imkerei Interessierten herzlich willkommen.

### ■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen



Qi Gong

Der Name Qi Gong kommt aus China und bedeutet das Aktivieren der allgegenwärtigen Lebensenergie (Qi) und das beharrliche Üben

(Gong). Die Selbstheilungskräfte des Körpers werden aktiviert und der Qi-Fluss wird harmonisiert, um Krankheiten und chronischen Stresszuständen (Burnout) entgegenzuwirken. Körper und Geist kommen zur Ruhe und regenerieren. Die Bedeutung von Gong liegt in der Aktivität, etwas für sich zu tun, um entspannt und gesund zu sein. Schwerpunkt: Spezielle Qi Gong-Übungen gegen den Winterblues aktivieren die Lebensgeister.

Montags, ab 12.1., 18:30h - 20h, 10-mal 95 €; Nr. 0609-0115K

#### Tai Chi

Tai Chi Chuan ist als innere Kampfkunst zur Selbstverteidigung vor Jahrhunderten im alten China entstanden. Diese Tradition der Kampfkunst ist auch heute noch lebendig und wird von vielen Übenden praktiziert. Die Übungen sind für jedes Alter geeignet.

Schwerpunkt: Wie in der Winterzeit Tai Chi-Bewegungen helfen, innere Fixierungen zu lösen.

Montags, ab 12.1., 20h - 21:30h, 10-mal 95 €; Nr. 0611-0115K

#### Festigung und Aufbau von Fähigkeiten im Lesen und Schreiben - Praktische Grundbildung

Sind Sie sich unsicher beim Schreiben, Lesen oder Rechnen?

Haben Sie Angst vor langen Texten?

Vermeiden Sie das Schreiben?

Wagen Sie sich nicht an den Computer?

Möchten Sie das ändern?

Auch Erwachsene mit deutscher Muttersprache können zum Teil nicht so gut lesen und schreiben, wie es im beruflichen und sonstigen Alltag eigentlich nötig ist. Manche haben lesen und schreiben nicht oder nur teilweise gelernt, manche sind aus der Übung gekommen. In unseren Kursen wird das Lesen und Schreiben (noch einmal) gelernt und trainiert. In kleinen Gruppen. Mit Beratung und Betreuung für jeden Einzelnen. Alle Informationen werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Die Kurse werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und aus Mitteln des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz gefördert und finden in Kooperation mit der Kreis-Volkshochschule statt

Referentin: Regina Groß, Alphabetisierungs-Dozentin

Dienstags, ab 13.1., 17:30h - 21h, 24-mal,

kostenfrei; Nr. 0402-0115K

#### Kita!Plus: Landesprogramm zur Qualifizierung und Prozessbegleitung der pädagogischen Fachkräfte und Teams in Kindertagesstätten in Rheinland-Pfalz

Mit der Fort- und Weiterbildung von pädagogischen Fachkräften will das Land Rheinland-Pfalz das System der Kindertagesstätten in Rheinland-Pfalz stärken.

Professionelles Handeln der pädagogischen Fachkräfte, der Leitungskräfte und das Zusammenwirken in den Teams der Kindertagesstätten sind die Basis dafür. Die neu definierten Förderbereiche ermöglichen eine flexible, eng am Bedarf der Fachkräfte und Teams orientierte Gestaltung von Fortbildung.

anderes lernen Haus Felsenkeller bietet ab Januar 2015 zwei Fortbildungen an: Professionelle Entwicklungsbegleitung in den ersten sechs Lebensjahren

Das Lehrgangskonzept umfasst insgesamt sechs Kursbausteine an 9 Tagen:

20. - 21.1. - Grundlagen zur professionellen resilienzorientierten Entwicklungsbegleitung;

24. - 25.2. - Beobachtung und Dokumentation

als Basis der pädagogischen Arbeit;

21. - 22.4. - Handlungskompetenz für einen dialogorientierten, partizipativen Alltag;

2.6. Prozessgestaltung im Fokus;

16.6. - Exkurs: Strategien zur Vermeidung von Analphabetismus im Erwachsenenalter;

29.9. - Reflexion der Fortbildungsreihe;

Transfer der erarbeiteten Lernschritte in die Praxis.

Gebühr: 315€ (inkl. Verpflegung)

Nr. 0501-0115W

#### Von Experte zu Experte: Pädagogische Fachkräfte und Eltern in lebendigem Dialog

Das Lehrgangskonzept umfasst insgesamt sechs Kursbausteine an 10 Tagen.

3. - 4.2. - Grundlagen zum Thema Erziehungspartnerschaft;

28. - 29.4. - Reflexion des eigenen Handelns in der Zusammenarbeit mit Eltern und Familien und die Kommunikation (Informations-, Entwicklungs-, Konfliktgespräche) im Alltag;



23. - 24.6. - Gesprächsführung konkret;  
30.9. - Bedeutsame Situationen in der Zusammenarbeit;  
6. und 20.10. - Die Berücksichtigung unterschiedlicher familiärer Lebensformen und Kulturen bei der Betreuung von Kindern;  
3.11. - Reflexion der Fortbildungsreihe; Transfer der erarbeiteten Lernschritte in die Praxis.

Gebühr: 350€ (inkl. Verpflegung); Nr. 0502-0215W

ReferentInnen: Kornelia Becker-Oberender, Dipl. Pädagogin, Dipl. Sozialpädagogin; Heilpraktikerin, Psychotherapie (HpG); systemische Therapeutin; Christoph Weber, freiberuflich tätig in den Bereichen Bildungsmanagement, Kompetenzberatung, Alphabetisierungsdozent

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

### ■ Neue Arbeit e.V. Altenkirchen

#### Zum 13. Mal Prüfung

#### des externen Hauptschulabschluss-Kurses

Endlich war es soweit! Auch in diesem Jahr konnten wieder acht Schüler des mittlerweile 13. Vorbereitungskurses zum Erwerb der Qualifikation der Berufsreife ihre Zeugnisse in Empfang nehmen. Der Schulabschluss stellt eine wichtige Grundlage für die weitere berufliche Perspektive dar. Aus den unterschiedlichsten Gründen konnte dies häufig im 1. Anlauf nicht geschafft werden. Umso bedeutsamer erscheint der Wille bei den Schülern, diese zusätzliche Chance zu nutzen und mit Durchhaltevermögen und Motivation die einjährige Vorbereitung bis zur Prüfung zu absolvieren. Mit Stolz auf die Leistung und Freude über den Abschluss konnten die Schüler in einer kleinen Feierstunde die Zeugnisse in Empfang nehmen und gemeinsam den Kuchen „Abschluss 2014“ anschneiden. Nähere Informationen zur Erlangung des Hauptschulabschlusses erhält man bei Neue Arbeit e.V. in Altenkirchen unter 02681/9555-252.



Nach der Übergabe der Zeugnisse konnte noch gefeiert werden.

### ■ Rheumaliga Altenkirchen Vorstandswechsel nach 18 Jahren

Die Rheuma Liga Rheinland-Pfalz e.V. Örtliche Arbeitsgemeinschaft Altenkirchen informiert:



Nach 18 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit als 1. Vorsitzende der Rheuma Liga/ÖAG Altenkirchen tritt Doris Brücker aus privaten Gründen zurück. Bei der Jahresfeier und Mitgliederversammlung am 01.11.2014 wurde als neue Vorsitzende der ÖAG Altenkirchen Helga Kober aus Michelbach einstimmig gewählt. Unterstützung im Ehrenamt erhält Frau Kober durch ihre Stellvertretung, Elke Berger aus Walterschen, sowie durch den gesamten, neu gewählten Vorstand. Wir danken Frau Brücker für die geleistete Arbeit und das

Engagement, in der Selbsthilfegemeinschaft für Menschen mit rheumatischen Erkrankungen.

Unserem neuen Vorstand, der bis 2018 gewählt ist, wünschen wir alles Gute und Erfolg in der Organisation innerhalb der Rheumaliga und im Umgang mit Menschen und ihren rheumatischen Erkrankungen. Die Rheuma Liga Altenkirchen bietet folgendes Funktionstraining in Rheumatherapiegruppen an: 1. Wassergymnastik und 2. Trockengymnastik.

Langfristig soll eine feste Gesprächsgruppe für Rheumatisch Erkrankte eingerichtet werden. Eine Darstellung der ÖAG Altenkirchen im Internet wird baldmöglichst umgesetzt. Weitere Informationen und Beratung zur Mitgliedschaft erhalten sie über Ansprechpartner und Vorsitzende für die ÖAG Altenkirchen, Helga Kober, Tel. 02681-2718.

### ■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Spende für Janosch Seelbach

Anlässlich der Weihnachtsfeier des DRK Frauenarbeitskreis im Dezember überreichten der Vorsitzende des DRK Ortsverein, Volker Hammer, und die Leiterin des Frauenarbeitskreis, Ingeborg Krug, einen Scheck an Familie Seelbach. Die beiden Eltern, sowie der Bruder Marlon freuten sich sehr über die Zuwendung. Die 500 Euro sind als Unterstützung für die Pflege und die therapeutischen Maßnahmen gedacht.



### ■ 18 neue Gürtelträger bei SPORTING Taekwondo. Die nächsten Prüflinge schaffen Prüfung problemlos

In den Prüfungsfächer der traditionellen Techniklehre und Terminologie, der Selbstverteidigung (waffenlos als auch gegen bewaffnete Angreifer), im Bereich von Steppschule, Olympischem Wettkampf, Prätzenttraining, Formellauf („Poomsae“) sowie Athletik, Wiederholung (Überprüfung), Theorie und schließlich beim Bruchtest wurden alle Prüflinge den Maßgaben der Deutschen Taekwondo Union und des Prüfers gerecht und bestanden zum nächsten Taekwondo-Kup-Grad, der sie berechtigt, die nächste Gürtelfarbe zum weißen Taekwondobok (Anzug) zu tragen.



Grüngurtgruppe und Trainer Eugen Kiefer mit den 2 Prüfungsbesten Sportlern Aleksandra Kaleta und Manuel Fuchs (beide mit Medaille)

Es bestanden zum nächsten Gürtelgrad die folgenden Sportler:  
Weiß-Gelb (9. Kup): Jonah Wagner, Aurelia Natalin Budak, Uwe Rupp, Norman Faßbender



Gelb-Grün (7. Kup): Selina von Linde-Suden, John Gellert, Kevin Schimmel Grün (6. Kup): Aaron Eucker, Manuel Fuchs, Aleksandra Kaleta, Ilias Fdil, Joshua-Levi Werner, Alexander Nau, Abel Gebru, Jan Demper  
 Grün-Blau (5. Kup): Maximilian Stock  
 Rot (2. Kup): Leonhard Prusko, Jill Marie Beck  
 Beste Prüflinge und mit einer Medaille ausgezeichnet wurden Aleksandra Kaleta und Manuel Fuchs.  
 Trainer Eugen Kiefer und das SPORTING Taekwondo-Team gratuliert den Absolventen und ist motiviert, die anderen Sportler für die nächste Prüfung vorzubereiten.  
 Nachdem der aktuelle Anfängerkurs, der seit etwas länger als einem halben Jahr gestartet ist, beginnt außerdem im neuen Jahr ein weiterer für Kinder ab 5 Jahren. Infos hierzu gibt es unter 0160 94 50 47 97.

### ■ MGV 1919 Hüttenhofen Wunschkonzert für Chormitglied



Frank Meyer, Sänger im 2. Tenor, wurde am 2. Dezember 50 Jahre alt und hatte am Samstag, 6. Dezember 2014 zu einer Super-Fete in das Dorfgemeinschaftshaus Mammelzen eingeladen. Frank Meyer ist seit dem 21. Mai 2000 Mitglied im MGV-Hüttenhofen, Anlass genug für die Sänger des MGV,

ihm ein kleines Wunschkonzert zu dem runden Geburtstag vorzutragen. Um 19.30 Uhr trafen sich die Sänger zum Ansingen. Gegen 20.15 Uhr kamen dann im vollbesetzten Dorfgemeinschaftshaus unter dem Dirigat von Markus Müller 6 Wunschlieder mit einer Zugabe zum Vortrag. Die beiden 1. Vorsitzenden Winfried Fischer und Karl Rabsch überbrachten die Glückwünsche des gesamten Vereins. Nun kamen Freunde und ein großer Teil der Dorfgemeinschaft zum Einsatz. Mit tollen lustigen Spielen und Sketchen strapazierten sie auf das fast Unerträgliche die Bauch-, und Lachmuskulatur der anwesenden Gäste. Der Sänger und Jubilar Frank Meyer mutierte mit seinem Gitarrensketch fast zu einem Gary Moore bzw. zu einem Jimi Hendrix, super toll. Das müssen wir noch als Werbeeinsatz für unseren MGV ausarbeiten. Hier kann man wirklich nur sagen: Dieses Fest war in allen Belangen spitze!

### ■ Erlös des Straßenfestes Eichelhardt übergeben

Rechtzeitig zum Weihnachtsfest wurde der Reinerlös des 19. Straßenfestes der Siegerner Straße in Eichelhardt in Höhe von 500 Euro an Holger Seelbach, den Vater des kleinen Janosch, übergeben. Bei der Planung des Festes, dessen Erlös traditionell einem sozialen Zweck zugeführt wird, waren sich die Organisatoren schnell über den Spendenempfänger einig. Ein tragischer Unfall war vor zwei Jahren in Eichelhardt geschehen, bei dem der 2-jährige Janosch Seelbach schwer verunglückte und seither im Wachkoma liegt. Der jetzt 4-jährige Janosch lebt zu Hause und besucht mit Hilfe einer Betreuerin den Kindergarten „Goldwiese“ in Eichelhardt. Alle Beteiligten hoffen, dass dieser Versuch gelingt und für Janosch vielseitige Anregungen bietet, die helfen, seine weitere Entwicklung positiv zu beeinflussen.  
 Die Organisatoren hoffen, dass ihre Spende ein kleiner finanzieller Beitrag ist, um das Leben für und mit Janosch zu erleichtern. Sie bedanken sich, auch im Namen der Familie Seelbach, bei allen, die zum Gelingen des Festes und Erreichen des Spendenerlöses beigetragen haben.

### ■ JSG Altenkirchen



Mannschaft der D1

Unser Jugendspieler Shojahat Ali Hassani verlässt unsere JSG leider zum Jahresende. Mit Ali verlieren wir nicht nur einen prima Fußballer, sondern einen guten Freund und Sportkameraden. Ali ist afghanischer Herkunft und fand nach der Flucht aus dem Heimatland im Westerwald ein neues Zuhause.  
 In der JSG hatte er schnell Freunde gefunden und entwickelte sich zu einem klasse Jugendspieler. Ali schaffte sogar den Sprung in das Talentförderprogramm des DFB und nahm regelmäßig an den Trainingseinheiten des DFB-Stützpunktes Westerburg teil. Die Familie von Ali verlegt nun ihren Lebensmittelpunkt in die Landeshauptstadt Mainz.



Die Jugendtrainer Gerd Seifen, Ralf Keilhauer und Jesus Castro-Dominguez betreuten und förderten Ali über die letzten Jahre. Dies ist zu respektieren, aber ein schweres Los für Ali, seine Mitspieler, Trainer und alle, die ihn lieben und mögen.  
 Im Rahmen einer kleinen sehr emotions- und tränenreichen Abschiedsfeier überreichte die D1 der JSG Altenkirchen/Neitersen Ali zum Andenken „sein Trikot“ mit allen Spielerunterschriften.

### ■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.



.... lädt Jung und Alt ein zur ersten Halbtagswanderung im Jahre 2015 unter dem Motto „Auf schmalen Pfaden um Altenkirchen“. Treffpunkt am 14.01.2015, 14 Uhr, Altenkirchen, Parkplatz am „Café-Back Hehl“, Wiedstr. 2.  
 Streckenführung: Ak-Honneroth-Dieperzen-Staatsforst-Parc de Tarbes und zurück zum Ausgangspunkt; leicht; ca. 8,4 km. Gemütlicher Abschluss im „Café-Back Hehl“. (Info: Franz Weiss, Tel. 02681/3261)

### ■ Hobby-Sport-Verein Helmenzen e.V.

**Einladung zur Jahreshauptversammlung**  
 Liebe Mitglieder, die Jahreshauptversammlung 2015 findet am Freitag, 16.01.2015 ab 20 Uhr im „Westerwälder Hof“ in Helmenzen statt. Zu dieser Versammlung mit nachfolgender Tagesordnung laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.  
**Tagesordnung:** 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Geschäftsbericht; 3. Bericht der Abteilungen Gymnastik und Fußball; 4. Kassenbericht; 5. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung Kassierer und Gesamtvorstand; 6. Neuwahlen: 1. Vorsitzender, 1. Schriftführer, 1. Kassierer; 7. Wahl Kassenprüfer für das Jahr 2015; 8. Ehrung Vereinsmitglieder; 9. Verschiedenes

### ■ Frauenchor Mammelzen Einladung zur Jahreshauptversammlung 2015

Der Frauenchor Mammelzen lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 14. Januar, um 19 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus ein.  
**Tagesordnung:** 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Jahresbericht; 3. Kassenbericht; 4. Termine 2015; 5. Verschiedenes. Anträge und Vorschläge bitte bis zum 10.01.2015 an den Vorstand einreichen. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme der aktiven und passiven Mitglieder.

### ■ Honschafter Hobby Dart Turnierserie (HHDTs) 2015 in Hirz-Maulsbach

Nach dem großen Erfolg in 2014 wird auch in 2015 wieder Elektronik-Dart in der Gemeinde Hirz-Maulsbach gespielt. Erneut stehen sieben Turniere von März bis September an.  
 Eingeladen sind alle Honschafter und Freunde, an verschiedenen Örtlichkeiten daran teil zu nehmen; insbesondere für unsere neu hinzugezogenen Gemeindemitglieder eine Möglichkeit, sich sonntags ab 13 Uhr „unters Volk zu mischen“ und einander kennenzulernen.



Keine Sorge, unser Hobby Dart bedarf keiner großen Vorkenntnisse und Ausdauer. Es wird aus dem Stand geworfen. Nur Hobby-Darter/-innen über 18 Jahre dürfen teilnehmen.



#### Termine:

Es geht los im Schützenhaus Maulsbach ...

1. „Engeschen Dart“ im Schützenhaus Maulsbach am 08.03.2015
2. „Pfaul Star“ im Schützenhaus Maulsbach am 12.04.2015
3. „Honschafter Hobby Dart Meisterschaft“ am 10.05.2015 Fiersbacher Str. 3
4. „Hähner Heide Dart“ am 07.06.2015 in Hähnen, Limbacher Str. 12
5. „Warlike Mountain Tribe Darts“ am 05.07.2015 in Hähnen, Limbacher Str. 9
6. „Mat's Power Dart“ am 02.08.2015 in Maulsbach, Str. 3
7. „Phillipins Dart“ am 06.09.2015 in Niedermaulsbach, Wiesenstr. 4

Vielleicht gelingt es Dir/Euch, über die Qualifikation beim Turnier mitzumachen und ein Einzeltourier zu gewinnen oder gar als Gesamtsieger der HHDS hervorzugehen.

Bei der letzten Veranstaltung im September gibt es dann zum Abschluss der Serie wieder eine Tombola. Also, merkt Euch die Termine vor. Allen wieder viel Spaß und los geht's!

Ansprechpartner: Axel Zimmermann, 57635 Hirz-Maulsbach, Fiersbacher Str.3, Tel. 02686-523

#### ■ Weihnachtsüberraschung für Jugendnationalkaderfahrer Pepe Rahl

Neitersen/Fluterschen/Niederhausen. Karl-Heinz Mertens überreichte dem talentierten U-17-Jugendfahrer Pepe Rahl aus Neitersen, der für die SG Niederhausen-Birkenbeul startet, zwei neue Mountainbike-Wettkampfräder für die kommende MTB-Rennsaison. Das SIMPLON Razorblade 275 ist ein auf Wettkampf ausgerichtetes Carbon Hardtail. Mit einem Gewicht von nur 8,3 kg, bei gleichzeitig extrem hoher Verwindungssteifigkeit und einer Rahmentechnologie, die in Design und Funktionalität höchsten Ansprüchen genügt, wird Pepe 2015 in 20 Crosscountry-Rennen auf Medaillenjagd gehen.



Weihnachtsüberraschung für Mountainbiker Pepe Rahl: zwei neue hochwertige Wettkampfräder, vorn: Simplon Razorblade 275 (Hardtail), dahinter: Simplon Kuro 275 (Endurobike). Von links: Heiko Botsch, Pepe Rahl, Karl-Heinz Mertens.

Foto: Karl-Peter Schabernack

In der Trainings- und Vorbereitungsphase wird er auf dem SIMPLON Kuro 275, einem Carbon Endurobike, seine Kompetenzen in der Abfahrt erweitern. Mit 150 mm Federweg vorne und hinten erreicht man in schwierigem Gelände bergab weit höhere Geschwindigkeiten als mit einem Hardtail; so lässt sich der Blickwinkel schärfen und das Reaktionsvermögen verbessern.

„Kalle“ Mertens, vom „Radsportgeschäft Mertens“ in Fluterschen, der die meisten Sponsorenkontakte hergestellt hat, wird auch in der kommenden Saison mit Material- und Montageservice ein wichtiger Garant dafür sein, dass Rahl stets mit einem perfekt vorbereiteten Bike an der Startlinie steht.

Erfreulich ist, dass Heiko Botsch, Inhaber der Sport & Fashion Vertriebs- und Handelsagentur, Repräsentant der Fa. Northwave und Chef der Firma ZwölfEnder, für 2015 seine Unterstützung bestätigt hat. Sein in Staudt (Westerwaldkreis) ansässiges Unternehmen wird den Fahrer mit Helmen, Brillen, Handschuhen, Armlingen, Beinlingen und mit Radschuhen ausstatten. Auch bei den Schuhen sind Gewicht und Steifigkeit ein Erfolgsmerkmal. Über den Schuh sind Mensch und Maschine miteinander verbunden, hier wird die Kraft auf das Pedal übertragen und idealer Weise in maximalen Vortrieb umgewandelt. Pepe Rahl selbst äußerte sich sehr zufrieden: „Ich muss einiges richtig gemacht haben, wenn ich von so vielen Fachleuten mit hochwertigem Material und Know-how unterstützt werde. Um sportliche Leistungen auf höchstem Niveau erbringen zu können, kommt man mit Fleiß und Talent nur um die nächste Kurve, um ganz nach oben zu kommen, braucht man auch gute Sponsoren. Besonders stolz bin ich darauf, dass heimische Unternehmen an meiner Seite sind. Gemeinsam repräsentieren wir die Leistungsstärke unserer Region.“

#### ■ Wiedbachtaler Männerchor e.V.

##### Einladung zur Jahreshauptversammlung

... am Samstag, 17.01.2015, 20 Uhr, in der Wiedhalle Neitersen (kleiner Saal).

**Tagesordnung:** 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden; 2. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung; 3. Geschäftsbericht 2014; 4. Verlesung der Jahresberichte 2014, a) Wiedbachtaler Frauenchor, b) Wiedbachtaler Männerchor; 5. Kassenbericht 2014; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands; 7. Ergänzungswahlen zum Vorstand; 8. Wahl der Kassenprüfer für 2015; 9. Verschiedenes

#### ■ Frauenchor Niedererbach

##### Jahreshauptversammlung

Für Freitag, 16.01.2015, lädt der Frauenchor Niedererbach seine aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung recht herzlich ins Bürgerhaus am Weiher ein. Beginn ist um 19 Uhr mit Abendessen (für's Essen bitte anmelden!) Anmeldung bei: Sabine Herrmann, Tel. 02681/981429, Susanne Heinemann, Tel. 02681/1262, Liane Buss, Tel. Marenbach 02681/1272.

Die geplante Tagesordnung sieht folgende Punkte vor: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Protokoll der JHV für das Jahr 2013; 4. Jahresbericht 2014; 5. Bericht vom Kinder- und Jugendchor für 2014; 6. Kassenbericht 2014; 7. Bericht der Kassenprüfer; 8. Entlastung des Vorstands; 9. Vorstandswahlen; 10. Ausblick auf das Jahr 2015; 11. Verschiedenes

Der Frauenchor würde sich freuen, viele Mitglieder begrüßen zu können.

#### ■ Gemischter Chor Schöneberg e.V.

##### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Gemischten Chor Schöneberg e.V. zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 31.01.2015, um 20 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus ein.

**Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:** 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden; 2. Totenehrung; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Bericht des Kassierers; 5. Bericht des Kassenprüfers; 6. Entlastung des Vorstands; 7. Allgemeine Aussprache; 8. Neuwahl des Vorstands; 9. Neuwahl des Kassenprüfers; 10. Verschiedenes. Jedem Mitglied steht das Recht zu, Anträge einzubringen. Diese Anträge sind vor der Mitgliederversammlung, also bis einschließlich den 29. Januar, schriftlich und begründet beim Vorstand einzureichen.

#### ■ SSV Weyerbusch

##### Einladung zur Mitgliederversammlung 2015 des Gesamtvereins

Diese findet am Donnerstag, 22. Januar 2015 ab 19.30 Uhr im Vereinsheim in Weyerbusch statt. Dazu laden wir alle Mitglieder herzlich ein. Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten; 2. Geschäftsbericht des Präsidiums und Geschäftsberichte der Abteilungen mit anschließender Aussprache; 3. Kassenbericht mit anschließender Antragstellung auf Entlastung des Präsidiums; 4. Ehrungen von Mitgliedern; 5. Feststel-





lung der Anzahl der erschienenen und wahlberechtigten Mitglieder; 6. Wahl eines Versammlungsleiters; 7. Neuwahl des Präsidiums, sowie der Kassenprüfer; 8. Festlegung der Mitglieds- und außerordentlichen Beiträge; 9. Beschlussfassung über vorliegende Anträge (diese müssen mindestens eine Woche vor Beginn der Versammlung schriftlich mit Begründung bei dem Präsidenten eingereicht werden); 10. Verschiedenes

Hinweis: Wir bitten die Mitglieder, die eine Einladung zur Ehrung am Gemütlichen Abend 2014 erhalten haben, aber nicht teilnehmen konnten, zur Mitgliederversammlung zu erscheinen, damit die Ehrung nachgeholt werden kann.

### ■ LandFrauen Weyerbusch



#### Anfängerkurs Häkeln und Stricken

Der neue Trend ist wieder Selbstgehäkeltes oder -gestricktes. Die Landfrauen Weyerbusch laden zu einem Anfängerkurs ein am 14.01.2015, 16 Uhr, Anmeldung: Karin Wallau, Tel. 02686/989687, Email: landfrauenweyerbusch@gmail.com

Alle interessierten Mitglieder - auch Nichtmitglieder - sind hierzu herzlich eingeladen!

#### Einführung kreatives Gestalten, Sticken und Stricken

Die Landfrauengruppe Bezirk Weyerbusch lädt alle Interessierten auch Nichtmitglieder ein zum Sticken mit Elfriede Hahn in Ajour, Schwärmer Sticken und diversen anderen Techniken, Stricken z. B. Maschen anschlagen sowie zu- und abnehmen, Ränder stricken, fertige Teile ordentlich zusammennähen.

Beginn ist am 19.01.2015 um 18.30 Uhr im Gemeindezentrum Weyerbusch, Anmeldung: Brigitte Kretzer, 02686/1215, Email: landfrauengeweyerbusch@gmail.com

#### Ankündigung Fachberatungsseminar:

##### ■ „Verhaltensauffällige Kinder“

Die Veranstaltung richtet sich an alle Erzieher, Fachkräfte und Mitarbeiter aus sozialen Institutionen, wie auch Tagesmütter, welche zunehmend gefordert sind, mit verhaltensauffälligen Kindern - und Jugendlichen umzugehen. Vor dem Hintergrund der steigenden Zahl auffälliger Kinder, wissen die oftmals überforderten Mitarbeiter nicht weiter und es kommt immer häufiger zu erheblichen Schwierigkeiten damit, dem unerwünschten, nicht angemessenen, herausforderndem und dem nach Aufmerksamkeit ringenden Kind Grenzen zu setzen. Gleichzeitig wirkt sich das störende Verhalten des Kindes auf die Gesamtgruppe aus, welche unter den wiederkehrenden Eskalationen zunehmend leidet. Wir beschäftigen uns sowohl in theoretischer Hinsicht mit dieser Thematik, als auch praktisch hinsichtlich der von den Teilnehmern mitgebrachten Fragen und Problemstellungen aus der Fachpraxis. Die Teilnehmer lernen im Seminar den professionellen erzieherischen Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern. Das Seminar findet am Samstag, 24. Januar 2015, in der Zeit von 9 - 16 Uhr in Hachenburg statt. Der genaue Veranstaltungsort richtet sich nach der Gruppengröße und wird noch bekannt gegeben. Die Seminargebühr beträgt 80 Euro pro Teilnehmer. Die Anmeldung erfolgt telefonisch bei Dipl. Sozialpädagogin Marion Milbradt unter der Rufnummer: 02662/5079367 oder an die Mailadresse: marionmilbradt@web.de

## Schul- und Kindergartennachrichten

### ■ Realschule plus und Fachoberschule Hachenburg In zwei Jahren zur Fachhochschulreife - Informationsabend der Fachoberschule Hachenburg für das Schuljahr 2015/2016

Am 12. Januar 2015 um 19 Uhr findet der Informationsabend der Fachoberschule Hachenburg mit den Fachbereichen Gesundheit und Wirtschaft/Verwaltung in der Schulstraße 1 (Aula) in Hachenburg statt.

Diese Schulform bietet allen Schülern mit qualifiziertem Sekundarabschluss I die Möglichkeit, in zwei Jahren die allgemeine Fachhochschulreife zu erwerben. Berufsalltag und Unterricht werden in der 11. Klasse miteinander verknüpft. Dazu absolvieren die Schüler an drei Tagen/Woche ein Praktikum in Betrieben der gewählten Fachrichtung. In Klasse 12 findet Vollzeitunterricht statt. Neben den Lehrkräften werden SchülerInnen und Vertreter von Praktikumsbetrieben der FOS anwesend sein, um Fragen rund um die FOS zu beantworten.

## Allgemeines

– Anzeige –

### ■ Weiterbilden statt weitersuchen

#### Geförderte berufliche Weiterbildung mit IT-Zertifizierungen für Arbeitssuchende, Personen ohne Berufs- oder Studienabschluss und IT-Interessierte in Koblenz

Die GFN AG zählt seit über 15 Jahren zu den erfolgreichsten Weiterbildungsanbietern Deutschlands. Jedes Jahr nehmen mehr als 4.500 Menschen an über 280 Trainingsmodulen teil. Kernkompetenz des Unternehmens sind Schulungsangebote in den Bereichen Betriebssysteme, IT-Security, Netzwerke, Internet, Software-Engineering und E-Commerce.

Ein Schwerpunkt des Angebots der GFN AG ist die geförderte Weiterbildung. Praxisorientierte Lehrgänge mit anerkannten Zertifikaten und professionellen Trainern vor Ort führen die Teilnehmer zum Erfolg. Im Bereich der geförderten Weiterbildung erreichen über 90 Prozent den IHK-Abschluss und finden über 80 Prozent der Absolventen im Anschluss eine Arbeitsstelle.

#### Individuelle Beratung

„Im Rahmen einer persönlichen Beratung und kostenfreien Eignungsfeststellung analysieren wir detailliert die Potentiale unserer Interessenten und Interessentinnen und erstellen einen individuellen Lehrplan. Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit uns!“, ermuntert Stefanie Kienow, GFN-Bildungsberaterin im Trainingcenter Koblenz.

#### Kostenübernahme

Die GFN AG und ihre Lehrgänge sind AZAV-zertifiziert und die Umschulungsmaßnahmen IHK-zertifiziert. Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen werden Interessierte durch die Agentur für Arbeit, das Jobcenter, den Rentenversicherungsträger oder einen anderen Kostenträger bis zu 100% gefördert.

#### Bessere Chancen

##### mit international anerkannten Zertifikaten

Als bundesweit zweitgrößter lizenzierter Bildungspartner der SAP AG und als Microsoft Gold Partner erwerben die Teilnehmer/-innen als Nachweis ihrer Kompetenzen bei der GFN AG international anerkannte Herstellerzertifikate. Diese verbessern ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt deutlich.

#### Schulungserfolg

##### durch Präsenzunterricht

„Als einer der führenden Anbieter von IT-Trainings und IT-Zertifizierungen schulen wir im Gegensatz zu vielen anderen Anbietern ausschließlich im Präsenzunterricht. Unsere erfahrenen und zertifizierten Trainer/-innen unterrichten von Angesicht zu Angesicht, vertiefen in gemeinsamen Übungen das Erlernte und unterstützen mit praktischen Tipps die Umsetzung der Kenntnisse in Projektphasen“, erläutert Michaela Einig, Leiterin des Trainingscenters.

Im GFN-Trainingscenter Koblenz, das in der Innenstadt gelegen und somit bestens erreichbar ist, starten ab Januar 2015 die geförderten Umschulungen und Lehrgänge Fachinformatiker/\* in Systemintegration (IHK), Mediengestalter/-in Digital und Print (IHK), Geprüfter Fachberater/-in im Vertrieb (IHK) sowie SAP-Führerschein mit Anwenderzertifizierung.



Geförderte Umschulungen und Lehrgänge – mit erfolgreichem Konzept zum neuen Arbeitsplatz.

Bei den Lehrgängen MCSA: Windows 08, MCSA: Windows Server 2012, Oracle Certified Professional/Java Programmer, Professional Web Designer, Professional Web Developer, Professional Online Marketing Manager, Diploma Web Business Management und Diploma Web Engineering ist der Einstieg laufend möglich.



**Danke**

für die vielen Glückwünsche  
und Geschenke anlässlich meines  
**80. Geburtstages**  
sage ich auf diesem Wege.

**Erika Kolb**  
Marenbach

Am 13. Januar 2015 werde ich  
**90 Jahre alt.**

Diesen Tag möchte ich im kleinen, engsten Familienkreis  
verbringen, um mich von dem Umzugsstress zu erholen.  
Ich bitte daher von Hausbesuchen abzusehen. Über einen  
Kartengruß würde ich mich jedoch freuen.

**Walter John**

Altenkirchen, Saynstraße 3

Vergangenheit ist Geschichte, Zukunft ist Geheimnis  
und jeder Augenblick ein Geschenk. (I. Deter)

Am Montag, dem 12. Januar 2015 möchte ich meinen

**90. Geburtstag**

mit Verwandten, Freunden und Bekannten  
im „Westerwälder Hof“ in Helmenzen feiern.  
Alle sind ab 11.00 Uhr herzlich willkommen.

**Ewald Schumacher**

Ulmenweg 10, Altenkirchen

Anstelle von Geschenken freue ich mich über eine Spende an den Förder-  
verein des DRK-Krankenhauses Altenkirchen.

IBAN DE22 5739 1800 0021 0862 07 (WW-Bank), Kennwort E. Schumacher

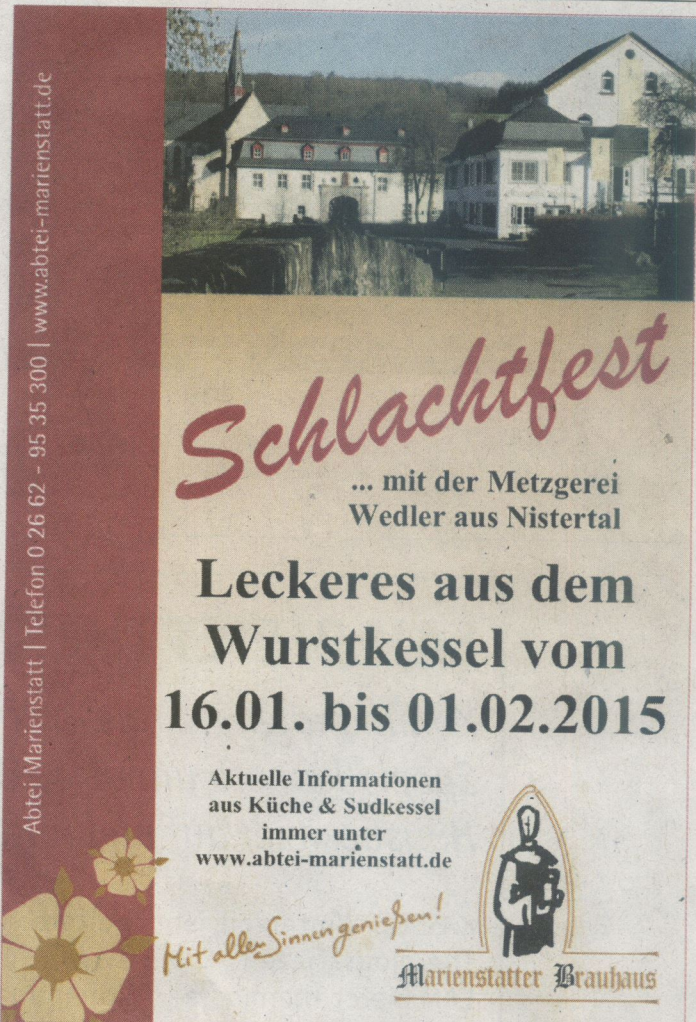
Am Mittwoch, den 14. Januar 2015  
feiern wir unsere

**Diamanthochzeit.**

Alle, die uns gratulieren möchten,  
sind ab 16.00 Uhr herzlich nach  
Hemmelzen ins Hotel  
„Im Heisterholz“ eingeladen.

**Margarete und  
Manfred Balzar**

Weyerbush, im Januar 2015



Abtei Marienstatt | Telefon 0 26 62 - 95 35 300 | [www.abtei-marienstatt.de](http://www.abtei-marienstatt.de)

**Schlachtfest**  
... mit der Metzgerei  
Wedler aus Nistertal

**Leckeres aus dem  
Wurstkessel vom  
16.01. bis 01.02.2015**

Aktuelle Informationen  
aus Küche & Sudkessel  
immer unter  
[www.abtei-marienstatt.de](http://www.abtei-marienstatt.de)

Mit allen Sinnen genießen!

Marienstatter Brauhaus

**Neues vom Westerwälder Hof**

LANDGASTHAUS



Westerwälder Hof

**„Prost  
Neujahr“**

Wir wünschen unseren Gästen, Bekannten und  
Freunden einen guten Start ins „neue Jahr“  
Glück, Gesundheit, Erfolg und dass alle Träume  
in Erfüllung gehen!

Reinhold Müller, Iris Hausmann  
& das ganze Team

**Neue Öffnungszeiten**

Montag: Ruhetag  
Von Di. bis Sa. ab 17:00 Uhr  
an Sonn- und Feiertagen  
von 11:30 bis 14:00 und ab 17:00 Uhr

Selbstverständlich stehen wir Ihnen außerhalb  
unserer Geschäftszeiten nach Absprache für Ihre  
Festlichkeiten zur Verfügung.

57612 Helmenzen, Tel. 02681-4667

[info@westerwaelderhof.de](mailto:info@westerwaelderhof.de)



**WÄRME.  
WASSER.  
WELLNESS.**

[www.enwatec-ww.de](http://www.enwatec-ww.de)

HANNAPEL  
**EnWaTec**  
ENERGIE- UND WASSERTECHNIK GmbH  
HEIZUNG | SANITÄR | SOLAR aus Hattert



**ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI**

- Näharbeiten aller Art
- Abhol- und Bringservice

**Dorothee Thaller**  
Limbacher Str. 13  
57635 Kircheib-Reisbitzen  
Telefon 0 26 83 / 65 96

Für Sie bereit:  
tägl. von 14.00 bis 19.00 Uhr,  
außer Mittwoch oder nach Vereinbarung



**WWW.WITTICH.DE**

- Anzeige -

## EAM BIETET THERMOGRAFIE AN

*Kommunaler Energieversorger zeigt mit moderner Spezialkamera unnötige Wärmeverluste für Hausbesitzer auf und hilft beim Geldsparen*

KASSEL. Winterzeit ist Thermografiezeit: Die EAM bietet Thermografiermessungen für die Menschen in der Region an. Wer wissen möchte, wo die Wärme in den eigenen vier Wänden verloren geht, kann sein Haus gründlich vom kommunalen Energieversorger unter die Lupe nehmen und sich mit einer modernen Wärmekamera unnötige Wärmeverluste aufzeigen lassen.

„Schon durch einfache energetische Sanierungen lässt sich anschließend viel Geld sparen“, sagt EAM-Geschäftsführer Georg von Meibom.

Interessenten können sich unter der Nummer 0561/9330-9330 informieren und einen Termin bei sich zu Hause vereinbaren. Darüber hinaus bietet das Unternehmen

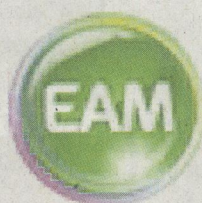
weitere Heimvorteile: Als ein zu 100 Prozent kommunales Unternehmen liefert die EAM ausschließlich Strom aus regenerativen Energien und steht für sichere Arbeitsplätze und regionale Wertschöpfung.

Als erfahrener Energieprofi gestaltet der Energieversorger Energiewende in der Region aktiv mit. Nach dem erfolgreichen Start der Vertriebsgesellschaft am 1. Juli bietet das Unternehmen für Haushaltskunden jeweils zwei attraktive Ökostrom- und Erdgasprodukte mit und ohne Preisgarantie an. Wer heute zur EAM wech-

selt, kann im Netzgebiet der EnergieNetz Mitte bei einem jährlichen Stromverbrauch von 4.500 Kilowattstunden mehr als 70 Euro gegenüber dem Grundversorgungstarif von E.ON sparen.

Im Gasbereich sind es bei einem Jahresverbrauch von 22.000 Kilowattstunden sogar mehr als 140 Euro.

Auch mit Öko-Heizstrom können sich die Kunden bereits beliefern lassen. Zudem versorgt die EAM auch größere Gewerbekunden und kommunale Einrichtungen von Städten und Gemeinden mit Energie.



ENERGIE AUS DER MITTE



[www.ferienkontor-mv.de](http://www.ferienkontor-mv.de)



Ferienwohnungen & Ferienhäuser

an der **Müritz**



**TAXI**  
Altenkirchen

TAXIBETRIEBE  
**UWE BISCHOFF**

GmbH & Co. KG

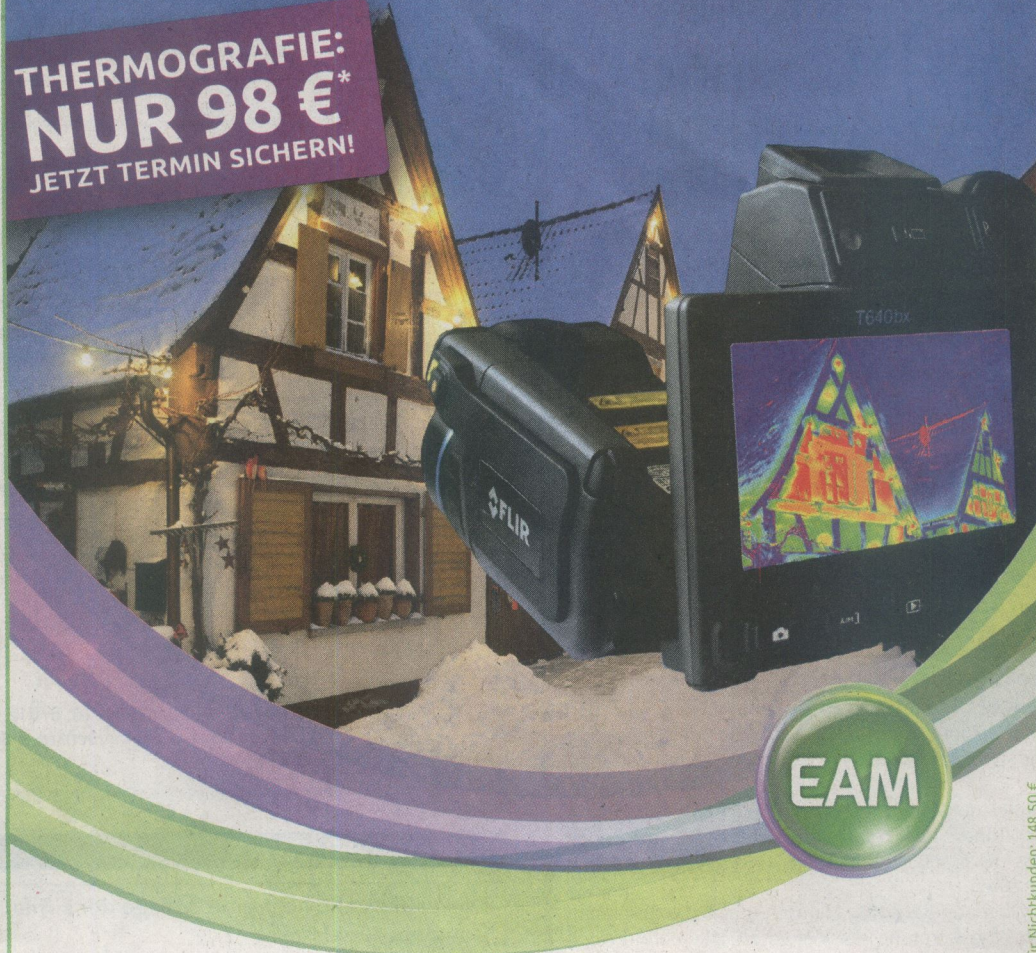
**02681 - 2222**

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen  
Rollstuhlfahrten · Rollstuhltransporte  
Flughafentransfer · Kurierdienst  
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Geschäftsanzeigen online buchen: Registrieren Sie sich jetzt unter „meinWITTICH“ bei [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

# WISSEN SIE, WO IHRE WÄRME BLEIBT?

**THERMOGRAFIE:  
NUR 98 €\***  
JETZT TERMIN SICHERN!



**EAM**

## WINTERZEIT IST THERMOGRAFIEZEIT.

Wir nehmen Ihr Haus gründlich unter die Lupe und entdecken mit unserer Wärmekamera unnötige Wärmeverluste.

**Jetzt anmelden und EAM-Heimvorteil nutzen: Tel. 0561 9330-9330**

[www.EAM.de](http://www.EAM.de)

**ENERGIE AUS DER MITTE**

\* Preis für Nichtkunden: 148,50 €



**METZGEREI SCHNUG**  
 ... der Spezialist mit Ideen

**3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion**

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod  
 Telefon: 026 80/80 90

**Baustellen-Rabatt!**

Für die Dauer der Brückenbaustelle in Almersbach gewähren wir für

- ⇒ Räder 10 %
- ⇒ Bekleidung, Schuhe, Helme 20 %
- ⇒ Ersatzteile, Computer, Reifen 20 %

bei Vorlage dieser Anzeige!

**Radsport Mertens**

57614 Fluterschen · Talstraße 4  
 Telefon: 026 81-66 08 · Fax 98 41 32

Öffnungszeiten:  
 Mo.-Fr. vorm. nach Vereinb. u. 14.30-18.30 Uhr, Fr. bis 20 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

Weitere Angebote unter: [www.radsport-mertens.de](http://www.radsport-mertens.de)

**Rechtsanwaltskanzlei Michael Adams**  
 Erbrecht · Bankrecht  
 Fachanwalt Insolvenzrecht

57610 Altenkirchen · Bahnhofstraße 1 · Telefon 02681/9830225

**Erbeinsetzung gemäß „Berliner Testament“ ist zu unbestimmt**

Im Jahr 2012 errichtete der Erblasser ein Testament, das folgenden Wortlaut hat: „Nach meinem Ableben soll die Erbschaft gemäß dem „Berliner Testament“ erfolgen einschließlich der Wiederverheirathungsklausel.“

Seine Witwe beantragt nun einen Erbschein, der sie als Alleinerbin ausweist. Die beiden Kinder des Erblassers aus erster Ehe sind jedoch der Auffassung, dass die gesetzliche Erbfolge eingetreten sei und sie Miterben geworden seien.

Nach Ansicht des Oberlandesgerichts Hamm enthält das Testament weder ausdrücklich eine Berufung der Witwe als Alleinerbin noch könne diese dem Testament im Wege der Auslegung entnommen werden. Was der Erblasser unter einem „Berliner Testament“ verstand, erschließt sich aus dem Testament nicht. Ein Wille des Erblassers, seine Ehefrau als Alleinerbin einzusetzen, sei in dem Testament auch nicht andeutungsweise oder versteckt zum Ausdruck gekommen. Und da auch sonst nicht festgestellt werden könne, welchen Inhalt ein „Berliner Testament“ und eine „Wiederverheirathungsklausel“ nach der Vorstellung des Erblassers hat, war dem Erbscheinantrag der Witwe nicht stattzugeben.

Weitere Informationen unter:  
[www.rechtsanwalt-altenkirchen.de](http://www.rechtsanwalt-altenkirchen.de)

Für die erwiesene Anteilnahme und die trostreichen Worte anlässlich des Todes unseres lieben Verstorbenen

**Heinrich Gippert**  
 sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen  
**Michael und Ilka Gippert**  
 Mehren, im Januar 2015



**Landhaus Mehren**  
 AUF DEM BROUCH 1  
 57635 MEHREN  
 TELEFON: 026 86-86 23

**BRUNCH AM 11.1.**  
 WIR BITTEN UM TISCHRESERVIERUNG.

DAGMAR SCHÄFER UND TEAM FREUEN SICH AUF IHREN BESUCH  
 WEITERE INFORMATIONEN UNTER:  
[WWW.LANDHAUS-MEHREN.DE](http://WWW.LANDHAUS-MEHREN.DE)

**... wer sind die Rosenkreuzer?**

**Die Internationale Schule des Goldenen Rosenkreuzes lädt Sie ein.**

Jeweils samstags  
 17.01., 21.02., 21.03.15  
 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Besinnung im Tempel  
 18:00 Uhr

Ort:  
 CHRISTIANOPOLIS Auf der Höhe 16, 57612 Birnbach  
 Tel.: 02681 9584-0, [www.rosenkreuz.de](http://www.rosenkreuz.de)




**BEILAGENHINWEIS**

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Gansauer GmbH** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Torsten Wengenroth** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Kodi** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mein Schnäppchenparadies GmbH** bei.

**WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.**



*Aus unserem Leben bist Du gegangen,  
in unseren Herzen lebst Du weiter.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer  
geliebten Mutter, Oma, Schwiegermutter

## Helga Kutsch

\* 14.04.1930 † 23.12.2014

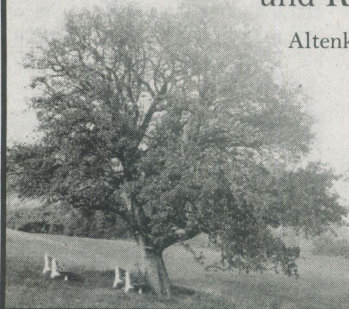
Du gabst uns Halt im Leben und warst immer für uns da. Wir  
werden dich sehr vermissen.

In stiller Trauer:

**Deine Kinder Dieter,  
Willi, Barbara, Sabine  
und Ralf mit Familien**

Altenkirchen, im Januar 2015

Die Urnenbeisetzung findet am  
12. Januar 2015 um 14.30 Uhr  
im Ruhewald Steimel statt.  
Nach der Beisetzung werden  
wir in aller Stille auseinander  
gehen.



Familienanzeigen - Statt Karten

## Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns  
verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme auf so  
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

### Karl-Heinz Asbach

\* 08.07.1935 † 12.11.2014

*Das Schönste, was ein Mensch  
hinterlassen kann, ist ein Lächeln im  
Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*

Im Namen aller Angehörigen

**Helga Asbach**

**Hauke und Anke Asbach mit Philip und Jonas  
Tanja und Udo Krall mit Jennifer  
Corinna und Dirk John mit Jana, Tabea und Sam**

Rodenbach, Januar 2015



Das schönste Denkmal, das ein Mensch  
bekommen kann, steht in den Herzen  
seiner Mitmenschen.

*Albert Schweitzer*

Für alle Zeichen der Anteilnahme und die  
tröstenden Worte, die uns beim Abschied  
unseres lieben Verstorbenen

## Werner Zöller

zuteil wurden, danken wir herzlich.

**Gisela Zöller  
mit Kindern und Enkeln**

Kroppach, im Dezember 2014

## Herzlichen Dank

allen, die uns beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

### Karl-Heinz Himmeröder

\*20.12.1938 † 13.10.2014

das Gefühl gegeben haben, in unserer Trauer nicht allein zu  
sein. Während der Krankheit und in der Stunde des  
Abschieds haben wir viel Zuneigung und Trost erfahren,  
das hat uns sehr gut getan. Unseren besonderen Dank an  
alle Beschäftigten des DRK Seniorenzentrums Altenkirchen  
für die liebevolle Pflege.

**Michael und Sabine Schuster geb.**

Altenkirchen, im Januar 2015

**Himmeröder**

## Nachruf!

Im vergangenen Jahr 2014 verstarben  
unsere Ehrenmitglieder

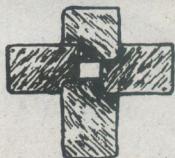
**Heinrich Hommer, Oberwambach**

**Toni Ramseger, Oberwambach**

Wir werden uns stets in Dankbarkeit  
an sie erinnern und ihr Andenken in  
Ehren halten.

**MGV „Eintracht“ e.V.  
Oberwambach**

## Grabmale in ständig großer Auswahl



**Marmor- +  
Granitarbeiten**

Helmut

# MARENBACH

**in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister**

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon (0 26 81) 20 88 + 15 67



**Vermietung**

**Kircheib, 68-qm-Whg.**, EG, 2 ZKDB, Zentralhzg., leicht renov.-bedürftig, 250 € KM, ab sofort. Tel.: 0160/96881738

**2 ZKDB, 3-Fam.-H.**, Nähe Altenkirchen, Terrasse, Stellplatz, ab 1.3.15, 285 € KM + NK + KT. Tel.: 02681/987524

**AK-Honneroth, DG-Whg.**, 3 ZKB, 70 qm, Blk., ab 01.03.2015, 380 € KM + NK + KT. Tel.: 02681/983650

**AK, 5 ZKDB, Gäste-WC**, '98 qm, Keller, PKW-Stellplatz, KM 420 €, zu vermieten, Tel.: 02681/7557

**Einliegerwohnung in Borod** ab 01.02.2015 zu vermieten. 50 qm, mit EBK und Kellerraum, Stellplatz, KM 275 €, 3 MM Kauton. Tel.: 0152/53579789

**Mammelzen, AK, DG-Whg.**, 3 ZKDB, 84 qm, Balkon, Abstellr., Carport, 350 € + NK + KT. Tel.: 02681/1797

**Suchen kleines Haus** oder 3-4 ZKB zur Miete im Raum Flammersfeld/Altenkirchen. Tel.: 02686/897714, 0163/7352465

**AK Schloßplatz**, 102 qm, 1. OG, EBK, 3 ZKB, Blk., Gas-ETH, top renov., ab 1.2., KM 550 €, NK/KT. Tel.: 0152/28626840

**AK-Ingelbach**, 2 ZKB, Südseite, ca. 70 qm, Diele, Terrasse, Garage. Tel.: 02688/283

**AK/Fluterschen**, 4 ZKB, 100 qm, Garten + Garage, mit Kindern, ab 1.2.15, 420 € KM + NK + 2 MM KT. Tel.: 0170/3263422

**AK, 4 ZKDB, Gäste-WC**, Fußbodenheizung, Terrasse, sep. Eingang, 108 qm, KM 450 €, zu verm. Tel.: 02681/7557

**Altenkirchen**, Souterr., 65 qm, 2 ZKDB, EBK, 2 gr. Terr., PKW-Stpl., 380 €, zzgl. NK und 2 MM KT. Tel.: 0179/4279389

**Verm. ab 1.3.**, 3 Zi., möbl. WG in Giesenhausen, 96 qm, EBK, Du., Bad, Balk., Gashzg., 345 € KM, NK, KT. Dach 59 qm für zusätzl. Aufpreis. En-Bed.-Ausw., BJ 1982, E149,7 kWh. Tel.: 02688/2436

**Wohnung in Marenbach** (1 km von Weyerbusch - B 8) ab 1.2.2015 (evtl. früher) zu vermieten. 74 qm, 3 Zi., Kü. (Einbauküche vorh.), Di., Bad, Stpl., Miete 293 € kalt + NK. Tel.: 02686/459

**Birnbach**, kl. freist. Haus, frei ab 1.3.15, 60 qm, 2 ZKB, EBK, Carport, kl. Garten, KM 420 €. Tel.: 0171/8915689

**AK, Nähe Zentrum**, 120 qm, 1. OG, 4 ZKB, ASR, kein Garten, ab sof., KM 480 € + NK + KT. Tel.: 0171/9525375 ab 17 Uhr

**AK, Penthouse**, 130 qm, Fußbodenheizung, Dachterrasse, Wohnzimmer mit Galerie, Bad mit Eckbadewanne u. Dusche, Hauswirtschaftsraum, 3. OG ohne Aufzug, KM 480 €. Tel.: 02681/1399



**Einfach - schnell - bequem! AZweb**  
**Kleinanzeigen online buchen:**  
 unter [www.wittich.de/Objekt401](http://www.wittich.de/Objekt401) ab 9,50 €

**KLEINANZEIGEN**

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen.  
**Gilt nicht für Familienanzeigen**  
 (z.B. Danksagungen, Grüße usw.).

**Hotline für Kleinanzeigen: 0 26 24-9 11-0**

**AK, Nähe KH**, ca. 69 qm, 2 ZKB, Abst.-Raum, Kel., Blk., frei, KM 350 € + NK + KT. Tel.: 0171/9525375 ab 17 Uhr

**Mammelzen, 3 Zi.**, 90 qm, EG, Terrasse, Garten, 420 € KM + NK + 2 MM KT. Tel.: 0173/7006638 ab 17 Uhr

**Massives kl. Häuschen**, Heimbörn, Kroppacher Schweiz, Schlaf-, Wo.-Zi., Kü., Du/WC, kpl. möbl., neu renoviert, an WE-Pendler o. WE-Mieter, NR, KM 250 €, Tel.: 02688/666

**Kroppach, 3 ZKB m. EBK**, 82 qm, 2. OG, ab 1.4.15, KM 320 € + NK + KT. Tel.: 02688/8239

**Wissen, top 2-Zi.-Whg.**, Kü. Bad/WC, Gartennutzung, KM 225 € zzgl. NK u. KT. Tel.: 02686/987103

**Ingelbach**, 2 ZKB, ELW, 62 qm, AR, Terr., neu renov., ab 1.2.15 zu vermieten. Tel.: 02688/1498, 0160/4718004

**Entrümpelungen** und Abriss, Sperrmüll, Bauabfall günstiger als Sie denken. Tel.: 0151/41230503 Svenhühnerfeld.de

**Stellenmarkt**

**Physiotherapeut/in** gesucht zum 05.01.2015 als Verstärkung für unser Team. Physiotherapie Praxis Katharina Förster. Tel.: 02681/9830309

**CNC-Zerspanungsmechaniker** mit mehrjähriger Erfahrung sucht auf selbstständiger Basis Arbeit (Auftrag), erledige Dreh- u. Fräsarbeiten bei Ihnen im Betrieb. Tel.: 0176/34970943

**KFZ-Markt**

**Suche Gebrauchtwagen aller Art**, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02662/9443389, 0170/5237258

**Top VW-Passat Kombi "Highline"**, 2. Hd., 125 kW, Euro 4, Bj. 02, TÜV/AU 6/15, 194 Tkm, alle Insp., Navi, Klima/ZV/eFH, Sitzhzg., Leder/Alcant., ABS, ESP, Alu, silb.-met., 3.100 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Opel Tigra "Edition"** aus 2. Hd., 66 kW, gr. Plak., Bj. 2000, TÜV/AU 2/15, 134 Tkm, Klima, ABS, Alu, eFH, ZV, Stereo, schwarzmet., top gepfl., 1.990 €. Tel.: 0171/3114259

**Wie neu! Top Opel Astra-G** Cabrio "Bertone", 92 kW, D3 (Benz.), Bj. 2004, TÜV/AU 5/2015, orig. 107 Tkm, el. Dach, eFH, ZV, ABS, Stereo, Alu, blaumet., super gepfl., 4.800 €. Tel.: 0171/3114259

**Ankauf v. allen Gebrauchtw.**, auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

**Alt-KFZ**

**Wir zahlen bis zu 200,- €**

inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!

**COOS RECYCLING**

Tel.: 02732/596334 - 0171/2750537

**Top Streetka "Blues"**, 2-Sitzer Cabrio, 70 kW, grüne Plak., Bj. 2004, TÜV/AU neu, orig. 124 Tkm, Leder, Alu, Stereo, eFH, blaumet., schönes Fahrzeug, 2.990 €. Tel.: 0171/3114259

**Suche Gebrauchtw.** aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

**Achtung Höchstpreise!** Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

**Toyota Corolla XL**, 55 kW, grüne Plak., Bj. 88, TÜV/AU neu, 127 Tkm, Alu, SD, Stereo, 3-trg., silbermet., guter Zust., 990 €. Tel.: 0171/3114259

**Ford Mondeo GLS Lim.**, 4-trg., 66 kW, grüne Plak., Bj. 93, TÜV/AU 3/2016, 211 Tkm, ZV, SD, eFH, grünmet., läuft top, guter Zust., 930 €. Tel.: 0171/3114259

**100% Kaufen alle Autos**, 24 Std., in jedem Zust., Unfallwagen, Motorsch., sof. Abhol., Bargeld. Tel.: 0157/30429418

**Sonstiges**

**Brennholz Buche** abgelagert in 25, 33, 50 cm oder gerissenes Mt. sowie Stammholz 4-6 m Länge. Tel.: 06435/5158

**Ofenfertiges Brennholz**, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets Din A1, zu verk. Tel.: 02681/803063, Schwientek

**Umzüge, Entrümpelungen**, preiswert u. fachger., kurzfristig zum Festpreis. Tel.: 02742/966746, 0171/5288685

**Gewächshaus**, 3,20 x 2,50 m, zusätzlich neue Platten, zu verkaufen. Tel.: 0175/2571615

**Suche gebr. Traktor**, Kipper, kl. A-pelsaftpresse, Radlader od. Hoflader u. Pferdeanhänger. Tel. 0170/8174116

**Polsterei**  
**Jörg Buchholz**

Fon. 02685.988911  
[www.jb-polsterer.de](http://www.jb-polsterer.de)

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

[www.schreinerei-seifen.de](http://www.schreinerei-seifen.de)

**Edelmetallkontor**  
**Öffnungszeiten:**  
 Mo., Do., u. Fr.  
 10 - 17 Uhr

**Sofort Bargeld**

Für Gold - Silber - Schmuck  
 Zahngold und Münzen

**Wiedstr. 1**  
**Altenkirchen**



## Schlachtfest in der Gaststätte Ehrenstein – Irsen

Freitag, den 9. Januar ab 18.00 Uhr  
 Samstag, den 10. Januar ab 18.00 Uhr  
 Sonntag, den 11. Januar ab 12.00 Uhr



Es lädt freundlich ein  
 Familie Ehrenstein – Telefon 02686/676

## Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (\*\*\*\*)  
 in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,  
 direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und  
 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,  
 ab 45,- € pro Tag, Tel. 01 63 / 7 88 02 36  
 E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de



## Landmetzgerei Born Born is Trumpf.

Angebote vom 12.01. – 17.01.2015

<b>Vordereisbein</b> frisch oder gepökelt.....	1 kg	<del>2,59 €</del>
<b>frische grobe Bratwurst</b> .....	1 kg	<del>5,99 €</del>
<b>Schw.-Lachsbraten</b> mager.....	1 kg	<del>6,99 €</del>
<b>Putenbraten oder Putenschnitzel</b> .....	1 kg	<del>7,99 €</del>
<b>Kasseler Pfanne</b> mit Sauerkraut + Schupfnudeln, gegart, nur noch kurz anbraten.....	1 kg	<del>7,99 €</del>
<b>Fleischkäse</b> fein oder <b>Zwiebel- und Pizzafleischkäse</b> .....	100 g	<del>0,99 €</del>
<b>Zwiebelmettwurst</b> .....	100 g	<del>0,99 €</del>
<b>Borns Schmierwurst</b> grob und fein.....	100 g	<del>0,99 €</del>

Angebote vom 12.01. – 17.01.2015

<b>Mo</b> Spaghetti mit Schinken-Sahne-Soße, dazu Salat.....	<del>4,95 €</del>
<b>gebr. Kotelett</b> mit Kartoffelsalat.....	<del>4,90 €</del>
<b>Di</b> <b>Zwiebelschnitzel</b> dazu Pommes und Salat.....	<del>5,50 €</del>
<b>Nudelaufauf</b> dazu Salat.....	<del>4,80 €</del>
<b>Mi</b> <b>Szegediner Gulasch</b> dazu Salzkartoffeln.....	<del>5,20 €</del>
<b>Fleischkäse</b> mit Nudelsalat.....	<del>5,20 €</del>
<b>Do</b> <b>½ Hähnchen</b> mit Pommes und Salat.....	<del>4,95 €</del>
<b>Putenpfanne</b> süß-sauer mit Reis.....	<del>5,60 €</del>
<b>Fr</b> <b>Eintopf</b> mit Brötchen.....	<del>3,90 €</del>

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate\* ♦ heiße Fleischwurst  
 ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen  
\*aus eigener Herstellung

**KAUFtreff** Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54  
**Netto** Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9  
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95



www.landmetzgerei-born.de

Anzeige

## IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme 02624/911-0

## Suche Einfamilienhaus oder Baugrundstück in Altenkirchen

3-köpfige Familie (Bankkaufmann, Beamtin) sucht EFH (bevorzugt neuwertig) oder schönes Baugrundstück (ca. 800 qm). Alternativ Michelbach/Helmenzen. Anzeigen aus Immoscout/Kalaydo sind bekannt.

Telefon: 0174-3017629

## Makler hilft beim Verkauf

Wenn es um den Verkauf der eigenen Immobilie geht, können Makler den Besitzer unterstützen. Hierfür erstellen sie zu Beginn ein Exposé. Dieses enthält detaillierte Beschreibungen und aussagekräftige Fotos des zu veräußernden Objektes. Damit sollen potentielle Käufer auf das Haus oder die Wohnung aufmerksam gemacht werden – ohne dabei falsche oder übersteigerte Erwartungen zu wecken. Für die eigentliche Vermarktung greifen Makler häufig als erstes auf ihren eigenen Pool

an Interessenten zurück. Bringt dies nicht den gewünschten Erfolg, wird die Immobilie meist in Zeitungen, Zeitschriften und Immobilienportalen angeboten. Einige Makler setzen zudem – gerade bei „schwierigen“ Objekten in ländlichen Gegenden – einen „Verkaufsgalgen“ ein. Dieses Schild wird vor dem Haus angebracht und soll durch eine gezielte Ansprache die Aufmerksamkeit und das Interesse im unmittelbaren Umfeld der Immobilie wecken.

## Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe  
 Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!



Infos unter: [www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de)  
 0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10



## WENN IHRE...

...Wohnung langsam zu klein wird.

Sie wollen umziehen?

Ihr Wochenblatt hilft!



## VPB: „Bauseits“ wird immer teurer für den Bauherrn

„Wenn im Vertrag das Wort „bauseits“ steht, dann müssen Bauherren besonders aufpassen“, warnt Dipl.-Bauing. Volker Wittmann, Sachverständiger im Verband Privater Bauherren (VPB). Der Begriff „bauseits“ suggeriert dem Laien, die Baufirma übernehme diese Arbeiten. Es ist aber tatsächlich umgekehrt. „Bauseits“ heißt: Diese Aufgaben muß der Bauherr selbst veranlassen und übernehmen. Arbeiten, die „bauseits“ erledigt werden müssen, bedeuten also grundsätzlich Mehrkosten für die Bauherren. Klassische Arbeiten, die „bauseits“ anfallen, sind Aushub

und Entsorgung beziehungsweise die Lagerung des Aushubs oder die Erschließung des Grundstücks. Solche Zusatzkosten verstecken sich dann mitunter hinter harmlos klingenden Passagen wie: „Abfuhr überschüssiges Aushubmaterial bauseits“ oder „Erschließung und Hausanschlüsse Kanal, Wasser, Strom, Telefon und Gas bauseits. Sämtliche Erd- und Kanalarbeiten werden komplett bauseits ausgeführt“. Welcher Laie käme auf die Idee, er als Bauherr müsse all das selbst erledigen, wo er doch ein „schlüssel-fertiges“ Haus bestellt hat?

Immobilien Anzeigenannahme 02624/911-0





# STELLENMARKT

*aktuell*

Stellen Anzeigenannahme 02624/911-0

Wir suchen dringend **ab Januar 2015** für  
2x wöchentlich – bzw. auch Urlaubs- und  
Krankenvertretung – flexible Aushilfe auf 400-€-Basis,  
für unsere Backstube.

**Konditor/in** oder  
**Bäcker/in** mit Konditoreifachkenntnissen.

**Café Schneider, Altenkirchen**

Telefon: 02681/5185 · E-Mail: schneider-frau@web.de  
Mobil: 0157/31470016



**Wir suchen  
eine Kassen- und Küchenkraft  
in Vollzeit**

**für unseren Burger King Fernthal.**

Telefonische Bewerbung unter: 0151 51 08 87 44 (Frau Feuerstein)

**Rasthaus und Motel Fernthal GmbH  
53577 Neustadt/Wied**

## 3 Verkaufsfahrer (m/w) gesucht

– Berufsfremde lernen wir an –  
Verkaufsgebiet: NR, WW, AK

4-Tage-Woche:  
2500,00 € – 2800,00 €

5-Tage-Woche:  
3000,00 € – 3500,00 €

Führerschein Klasse C 1  
(alte Klasse 3) erforderlich

[www.westerwaelder-haehnchenbraeterei.de](http://www.westerwaelder-haehnchenbraeterei.de)

Willkommen  
im Team!



WESTERWÄLDER HÄHNCHENBRÄTEREI

Industriestraße 7  
57520 Steinebach  
Tel: 0160/97567968

[info@westerwaelder-haehnchenbraeterei.de](mailto:info@westerwaelder-haehnchenbraeterei.de)

## Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Schürdt

Wir stellen ein:

**examierte Pflegekraft Vollzeit, Teilzeit,  
Nachtwache, eine Pflegehilfskraft, zusätzliche  
Betreuungskräfte mit § 87 b, Hauswirtschaftshilfe  
auch in Teilzeit**

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:  
Seniorenresidenz Waldhof GmbH · Waldhof 1 · 57632 Schürdt  
Tel.: 01 75 / 2 40 09 23

## Im Heisterholz

HOTEL/RESTAURANT

Zur Erweiterung unseres Teams stellen wir ein:

- Zuverlässige, freundliche Service-Fachkraft m/w
- Hilfe für Zimmerservice, - Spüler/in  
auf Teilzeit- oder € 450,00-Basis

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Hotel-Restaurant "Im Heisterholz"  
Heisterholzstr. 10, 57612 Hemmelzen

Tel.: 02681/3797 mail: [heisterholz@t-online.de](mailto:heisterholz@t-online.de) z. Hd. H. Deneu

## TROCKENBAU AUSBAU

ARMIN SCHMIDT

as-trockenausbau.de



Zur Verstärkung unseres Teams  
suchen wir ab sofort oder später  
eine (n)

**Facharbeiter** (m/w)

zur Festeinstellung mit Kenntnissen  
im Trockenbau und der Montage  
von Akustikdecken.

Sie sind flexibel und im Besitz einer  
gültigen Fahrerlaubnis der Klasse BE.  
Weiterhin verfügen Sie über ein hohes Maß  
an Leistungsbereitschaft.

Senden Sie uns Ihre aussagekräftigen  
Bewerbungsunterlagen oder rufen Sie uns  
einfach an.

Altenkirchen  
**02681 9440967**  
Leuzbacher Weg 22 - 57610 Altenkirchen

## Werden Sie unser Teammitglied

Wir suchen zum 01.02.15 oder später

**Reiseverkehrskauffrau/-mann**

**Voll- oder Teilzeit** (mindestens 20 Std.p.Woche)  
mit abgeschlossener Berufsausbildung als  
Reiseverkehrskauffrau/-mann.

Sie haben gute Fachkenntnisse im Bereich Touristik,  
sicheren Umgang mit branchenüblichen Buchungstools,  
Kreativität, Flexibilität und Teamgeist. Sie sind  
äußerst service- und kundenorientiert, dann freuen wir  
uns auf Ihre Bewerbung.

**FIRST REISEBÜRO**

Wir nehmen Urlaub persönlich.

FIRST REISEBÜRO - Reisebüro Hans Nußbaum  
Wilhelmstraße 29, 57610 Altenkirchen,  
Tel. 0 26 81 / 61 33, Fax. 0 26 81 / 68 89  
[Altenkirchen1@first-reisebuero.de](mailto:Altenkirchen1@first-reisebuero.de)



# Hau in die Tasten Schreibe Deinen Krimi

- anmelden
- hochladen
- gewinnen

noch bis 31. Januar 2015



[www.facebook.com/junioraward](http://www.facebook.com/junioraward)

[www.junior-award.de](http://www.junior-award.de)



Ein Wettbewerb  
unterstützt von

ECHOPREISTRÄGER

ROMAN  
LOB



## STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 0 26 24 / 9 11 - 0

### Wir suchen eine/n zuverlässige/n Zeitungszusteller/in



für die Verbandsgemeinde Altenkirchen:  
Mammelzen/Ziegelhütte (153 Exemplare)  
Bezirk Birnbach (263 Exemplare).



Sie sind 1 x jede Woche am **Donnerstag** für uns tätig. Wir liefern die Zeitungen direkt an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt immer monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen und Schüler, Rentnerinnen und Rentner sowie Hausfrauen. Weitere Informationen erhalten Sie unter E-Mail: [vertrieb@wittich-hoehr.de](mailto:vertrieb@wittich-hoehr.de) oder Telefon: 02624/911-148

Stellen suchen & finden

## KLINIKEN WIED

Die Kliniken Wied sind eine führende Fachklinik für psychosomatische Medizin mit Schwerpunkt Abhängigkeitserkrankungen. Über 160 Mitarbeiter in 2 Häusern finden hier einen attraktiven und sicheren Arbeitsplatz.

Zur Unterstützung unseres Küchenteams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Koch (m/w)**  
in Teilzeit (50 %)

Mit Ihrer qualifizierten Ausbildung übernehmen Sie die Gemeinschaftsverpflegung (Frühstück, Mittag, Abendessen) für 140-200 Speiseteilnehmer bei einer 7-Tage-Woche im Wechselschichtbetrieb. Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet mit der Option auf Übernahme in eine Festanstellung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

**Kliniken Wied GmbH & Co. KG, Personalabteilung, Mühlental, 57629 Wied, [personalbuero@kliniken-wied.de](mailto:personalbuero@kliniken-wied.de)**



**REIFEN + AUTOSERVICE****Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!**

Reifenservice für Pkw · Transporter · Zweiräder · Lkw · Traktoren u. s. w.  
 Leichtmetallräder aller Marken · Autoteile- und Zubehörshop · Rädereinlagerung  
 Reifenservice für viele Leasingflotten · Kfz-Reparatur/Wartung aller Marken

**Winterreifen-Schnäppchen:**

**195/65 – 15 91T**  
**Michelin Alpin A5**  
**RW: E NH: B 68 dB**  
**inkl. Montage/Wuchten**

**Stück nur**  
**68,50**

Reifen Höfer GmbH · Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitefeld  
 Telefon 0 27 43/21 90 · Telefax 0 27 43/46 68  
 reifenhoefer@t-online.de · www.reifenhoefer.de

Öffnungszeiten: 7.30–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr · Samstag 8.00–12.00 Uhr, Büro durchgehend besetzt

# Münch

Sanitär - Heizung - Umwelttechnik

**Meisterbetrieb**

- **Wartung Sanierung Neuinstallation**  
von sanitären- und heizungstechnischen Anlagen
- **Regenerative Energien**
- **Hydraulischer Abgleich**

Lukas Münch  
 Sanitär-, Heizungs- und Umwelttechnik e.K.  
 Pantaleonstraße 37 • 53567 Buchholz  
 Telefon: 02683 /9361820 • Handy: 0170/4311478  
 E-Mail: muenchshu@t-online.de

## Der spirituelle Weg des Rosenkreuzes

**Wohin führt euer Weg?** - Er führt mich ins eigene Innere.

**Kannst du den Weg näher beschreiben?** - Das Wichtigste ist: Jeder erlebt ihn anders und jeder beschreibt ihn anders.

**Wer sagt dir denn, wo es lang geht auf deinem Weg?** - Das sagt mir mein Gefühl, mein Gespür.

**Vertraust du dem immer?** - Ja. Dadurch mache ich Erfahrungen, die für mich wichtig sind. Und das Gespür verfeinert sich.

**Aber du musst doch eine Richtung haben.** - Ja, ich orientiere mich an einer tiefen Sehnsucht.

**Sehnsucht wonach?** - Es ist Sehnsucht nach einem ganz anderen Zustand, vor allem im Innern.

**Warum bist du Rosenkreuzerin geworden?** - Da habe ich ein geistiges Feld gefunden, das meinem Weg dient. Meine Sehnsucht empfängt Klarheit, inneres Wissen bildet sich.

**Was macht dieses geistige Feld mit dir?** - Von sich aus macht es gar nichts. Es stellt sich mir zur Verfügung. Ich kann mich ihm öffnen. Dann kommt so nach und nach alles Mögliche in mir zum Vorschein.

**Was zum Beispiel?** - Ein ganzes Spektrum aus meinem Inneren. Ich erlebe Dinge von mir, die ich gar nicht wahrnehmen möchte. Auch Abgründiges. Und ich erlebe, wie durch das geistige Feld inneres Licht in mir aufscheint.

**Was hast du auf deinem Weg gefunden?** - Es hat sich eine Herzenskraft in mir entwickelt, die ich vorher noch nicht kannte.

**Was meinst du damit?** - Es wird mir möglich, Dinge mehr und mehr vom Herzen her zu verstehen, von innen her. Mich selbst, andere Menschen und mitunter auch Tiere und Pflanzen.

**Hast du noch etwas gefunden?** - Ich habe einen weiten Raum gefunden, einen seelischen Raum, der alles, was lebt und sich entwickelt, umfasst.

**Was ist denn das Wichtigste auf deinem Weg?** - Das Wichtigste ist für mich, dass der Weg über mich hinausführt. Es wird etwas wach in mir, das möglicherweise auch in anderen Menschen angelegt ist und das die Menschen in der Tiefe miteinander verbindet.

**Ist das ein religiöser Weg?** - Ich kann vielleicht sagen, dass der göttlich-geistige Urgrund in mir aufschimmert. Ich kann es religiös verstehen. Ich erlebe es als eine Dimension, in der sich die Religionen begegnen. Sie erscheinen als der Reichtum des Einen. Sie erscheinen nicht als Widersprüche, die gegeneinander stehen, sondern als Ergänzungen. Das Göttliche zeigt seinen Reichtum auf diese Weise. Wenn das Eine in mir aufscheint, erkenne ich alle Menschen als Brüder und Schwestern.

**Bist du da an einem Endpunkt deines Weges angekommen?** - Nein, ich sehe mich als ganz am Anfang stehend. Ich erlebe, wie Erkenntnisse aus meinem Herzen aufsteigen, ich erlebe, wie ich bei den Zusammenkünften von seelischem Licht ergriffen werde, ich bekomme eine Ahnung von einer Liebe, in der alles zusammenhängt. Doch ich ringe darum, dem Ausdruck zu geben, was ich erfahre.

**Internationale Schule des Goldenen Rosenkreuzes e. V.**

Konferenzzentrum Christianopolis

Auf der Höhe 16 57612 Birnbach  
 Tel: 02681 95840 www.rosenkreuz.de konferenzbuero.west@rosenkreuz.de



# NEU

## JAHREMPFANG



**Frohes  
Neues  
JAHR!**

Wir wünschen Ihnen einen perfekten Start in das neue Jahr und laden Sie ein zu weiteren **PREISKNALLERN 2015**  
Bevor Sie lange suchen - hier stimmen Preis, Leistung und Stil

Aktions-Finanzierung - nur noch diese Woche!

# 0%

bei bis zu **36 Monate**

\*\* Finanzierung über unsere Hausbank. Barzahlungsmittel entspricht dem Nettobarwertbeitrag sowie dem Gesamtwert. Effektive Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,03% p.a. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die Commerzbank Finanz GmbH, Schwabhauserstraße 31, 80336 München. Die Angaben dienen lediglich als 213 Beispiel gemäß § 6a Abs 3 Pkt 1 der Finanzierungsrichtlinie. Beispiel: 27,2 € 1. Monat, Barzahlungspreis: 600 €, Laufzeit: 36 Monate, off. Jahreszins: 0,03%, Sollzins p.a.: 0,03%, Tilgung bis 31.01.15

**Belcanto**  
Eine große Auswahl!  
Wählen Sie gegen Mehrpreis aus vielen Fußvarianten, verschiedenen Größen (auch Überlangen, 210 und 220 cm) und Härtegraden.

Schwebetischschrank alpinweiß, B/H/T ca. 298x225x68 cm  
**bisher 2848,- ab 1598,-**

Größe Auswahl an Zubehör gegen Mehrpreis

**1998,-**  
Boxspringbett inkl. Viscoschaumtopper Bezug, Vorzugsschlaf, Unterbau Tischerfederkern, Obermattentzeile (100%) Akzessorien: Liegefläche ca. 180x200 cm, Kissen, Boko und Bettrotel gegen Mehrpreis

Wohnwand Lack alpinweiß, B/H/T ca. 302x208x58 cm

Größe Auswahl an Zubehör gegen Mehrpreis

**bisher 2996,- ab 1598,-**

Viele weitere Funktionen gegen Mehrpreis!

Auch mit motorisierbaren verstellbaren Relaxstufen!

In vielen Bezugsvarianten und Farben zum individuellen Preis

Inklusive Arm- und Kopfteilverstellung!

Rücken echt!

**5 JAHRE GARANTIE** auf unsere gesamte Polstergarantur!

Preisbeispiel in Vorzugsstoff  
Wohnlandschaft mit Essentium Bezug Stoff, Stuhlmaß ca. 255x286 cm  
**3598,- ab**

casada

Lifestyle aus Skandinavien!

Unser Top-Tipp

Designsessel in handgeschulwichem Leder schwarz, Gestell Chrom, drehbar

Inklusive Hocker

**898,-** bisher 1430,-

Inklusive: AUFBAU-GLASERAMM-FELD, EDELSTAHL-INSSELSE EEK\* D, EDELS TAHL-EINBAU, BACKOFEN EEK\* A-20%, EINBAU-KÜHLSCHRANK EEK\* A+, EDELSTAHL-EINBAUSPIELE

Inklusive Pultarbeitsplatte

**4798,-**

**5 JAHRE GARANTIE** auf Küchen und sämtliche Elektrogeräte!

Größe Farbvielfalt vergrößer und verkleinerbar

**bisher 7696,-**

Einbauküche Lack glänzend magnolia/Toronto Eiche-Nachbildung, inklusive hochwertiger SIEMENS Edelstahl-Elektrogeräte und Edelstahl-Einbauspiele, ca. 123 cm und 227x297 cm Geschirrspüler gegen Mehrpreis

SIEMENS

Ihr Familienunternehmen mit **80 JAHREN** Tradition

...das Gelbe vom Ei

# Möbelmay

Gerne für Sie da in Ulmen, Mayen und Neuwied!  
[www.moebel-may.de](http://www.moebel-may.de)

Ulmen, Industriestraße Tel. 02676/93600  
Mayen, Am Wasserturm Tel. 02651/95810  
Neuwied, Blücherstraße 3 Tel. 02631/83980

**Küchen Kompetenz**  
ZENTRUM





## GESUNDHEIT AUS IHRER APOTHEKE

### Millionen Deutsche schlafen schlecht **Albtraum Schlaflosigkeit**

**Jede zweite Frau und jeder vierte Mann schläft schlecht – das ist das Ergebnis aktueller Studien. Die Anzahl der Betroffenen soll sich in den letzten drei Jahren annähernd verdoppelt haben.**

Haben Sie heute gut geschlafen? Jeder dritte Deutsche beantwortet diese Frage mit NEIN. Hauptauslöser ist Stress durch die Arbeit, Sorgen oder zwischenmenschliche Probleme. Irgendwann ist die Kraft zu Ende und es kommt zu nervöser Unruhe mit Beschwerden wie Ein- und Durchschlafstörungen, innerer Anspannung und Ruhelosigkeit. Warum lange rumexperimentieren oder zum starken Schlafmittel greifen, das durch seine eher

Überaktivität der Nerven und wir sind negativen äußeren Einflüssen schutzlos ausgeliefert. Schon die kleinsten Geschehnisse reichen dann aus, um in Rage zu geraten. Genau hier setzt die einzigartige Wirkung der Passionsblume an, die von der Universität Würzburg zur Arzneipflanze des Jahres 2011 gewählt wurde.

#### Schnelle Hilfe, gute Verträglichkeit

Die Einnahme der Passionsblume (z.B. Lioran®) regt den Körper an, mehr GABA bereitzustellen. Als Wirkstoff enthält Lioran® ausschließlich hochwertigen Passionsblumenkraut-Extrakt, der in einer Kapsel enthalten ist. Dadurch wird die einzigartige Substanz der Passionsblume zügig freigesetzt und beginnt, ihre beruhigende, entspannende und ausgleichende Wirkung zu entfalten. Das Nervenkostüm stabilisiert sich, Beschwerden nervöser Unruhe verschwinden, der natürliche Schlaf kehrt zurück. Zwei Kapseln am Abend entspannen für eine erholsame Nacht. Die Einnahme am Tag hilft, dem Stress gelassen gegenüber zu treten. Die Einnahme macht weder müde noch abhängig und ist gut verträglich. Die Dauer der Anwendung ist nicht begrenzt und Lioran® kann nach Beschwerdegrad individuell dosiert werden. Nicht umsonst ist Lioran® (30 Kapseln 9,79 Euro, 80 Kapseln 23,70 Euro) heute das meistverlangte Passionsblumen-Medikament in Deutschlands Apotheken.

#### Heikle Helfer

Die Anzahl der Menschen, die regelmäßig zu Schlafmitteln greifen, gibt den Experten Anlass zur Sorge. Nach Absetzen der Arznei verschlechtere sich die Schlafqualität häufig. Der erneute Griff zu den Tabletten könne schnell in einen Teufelskreis führen, warnen sie. Als gut wirksame pflanzliche Alternative gilt der Einsatz der Passionsblume (z. B. Lioran®, 30 Kapseln 9,80 Euro, rezeptfrei in Apotheken).

betäubende Wirkung den Schlaf erzwingt. Es ist die Passionsblume, die vom Bundesinstitut für Arzneimittel nicht ohne Grund zur Behandlung „Nervöser Unruhezustände“ zugelassen wurde.

#### Ursachen-Behandlung

Bei nervösen Unruhe-Zuständen, die sich neben Schlafstörungen durch Erschöpfung, Ruhelosigkeit, Angst, Stimmungsschwankungen oder nervösen Magen- und Darmbeschwerden zeigen können, liegt im Gehirn ein Mangel an GABA (Gamma-Aminobuttersäure) vor. Genau das führt zur

*Kennen sie den gefürchteten Hangover-Effekt nach der Einnahme starker Schlafmittel: am nächsten Morgen fühlen wir uns kaputt und unausgeschlafen. Natürliche Substanzen aus der Passionsblume beseitigen dagegen die Ursache des schlechten Schlafes: die nervöse Unruhe*



Wir haben die Bitterstoffe aus den Lebensmitteln verbannt. Mit dramatischen Folgen für die Magen-Darm-Gesundheit

### Blähungen, Völlegefühl, Magenbeschwerden **Volkskrankheit Magen-Darm-Beschwerden**

**Jeder vierte Deutsche leidet an Bauch- und Magenbeschwerden wie Völlegefühl, Blähungen oder leichter Übelkeit nach dem Essen. Die Anzahl der Betroffenen hat sich in den letzten zehn Jahren verdoppelt, teilt eine anerkannte Fach-Zeitschrift mit. Gasteo® heißt das neue Natur-Medikament von Niehaus Pharma, das diesen Beschwerden den Kampf ansagt**

Wissen Sie, wie vor etwa 20 Jahren Chicorée schmeckte? Der innere Spross war gallegbitter, und die meisten Köche entfernten ihn vor dem Essen. Bitterstoffe schmecken einfach nicht und wurden gnadenlos aus der Nahrung herausgezüchtet. Mit der ebenso bitteren Folge, dass dem Körper wichtige

es jetzt Gasteo®, das sich durch seinen hohen Gehalt an Bitterstoffen und dem krampflösenden Gänsefingerkraut auszeichnet.

#### Bitter wirkt schon auf der Zunge

Gasteo® enthält in hoher Konzentration die bitterstoffhaltigste Arzneipflanze überhaupt: Das Wermutkraut. Hinzu kommt das Bittermittel Benediktenkraut. Diese Heilpflanzen entfalten ihre Wirkung unmittelbar in dem Moment, in dem sie mit der Zunge in Kontakt kommen. Ihr bitterer Geschmack stimuliert nicht nur den Magen, sondern auch die Leber, die Gallenblase und die Bauchspeicheldrüse, die daraufhin mit der Sekretion lebensnotwendiger Verdauungssäfte und Verdauungsenzyme beginnen. Hinzu kommt das Gänsefingerkraut – vom Naturheilkundler Sebastian Kneipp als Krampfkraut geschätzt – das leichte Bauch- und Magenkrämpfe beseitigt. Abgerundet wird der einzigartige Arzneipflanzen-Komplex durch die Süßholzwurzel, die die Magenschleimhaut schützt. Die Kamille wirkt beruhigend auf den Magen-Darm-Trakt und die Angelikawurzel entspannt die sensible Mitt. Für den Akutfall oder häufig wiederkehrende Beschwerden gehört das neue Gasteo® von Niehaus Pharma (20ml 7,85 Euro, PZN 1073 8439) in jede Haus-Apotheke.

#### Nächtliche nervöse Unruhe

#### Auf Knopfdruck abschalten geht nicht

Diese verdammte nervöse innere Unruhe. Wir liegen im Bett und unsere Gedanken gebärden sich wie ein Hort von Kleinkindern. Der Stress des Tages, die Demütigungen, die Beleidigungen und unsere Sorgen – die Gedanken rasen umher, rempeln sich an und vom erholsamen Schlaf ist keine Rede mehr. Da hilft Lioran die Passionsblume gegen nervöse innere Unruhe. 2 Kapseln eine Stunde vor dem Schlafengehen entspannen die Gedanken ausgleichend schnell für einen erholsamen Schlaf. Deutschland Apotheker wählen Lioran® zum Medikament des Jahres 2014.

Wirkstoffe fehlen, die Leber, Galle und Bauchspeicheldrüse anregen und zum Abbau von Schadstoffen führen. Bitterstoffe locken die Verdauungssäfte und verhindern so Gärprozesse. Und weil der heutigen Ernährung die wertvollen Bitterstoffe fehlen, liegt uns das Essen oft „wie ein Stein im Magen“ und wir werden von Magenbeschwerden, Völlegefühl, Blähungen und leichter Übelkeit gequält. In der Apotheke gibt

#### Als der Spargel noch bitter schmeckte

Spargel hatte vor etwa 20 Jahren ein so kräftiges, bitteres Aroma, dass die Mutter beim Kochen immer einen großen Löffel Zucker beigab. Selbst so manches Möhrchen entpuppte sich als ziemlich bitteres Geschöpf. Bitterstoffe schmecken einfach nicht und wurden gnadenlos aus Gemüse und Salat herausgezüchtet. Leider hat die gute Absicht einen

unerwünschten Nebeneffekt: Nahrung, die nur süß und mild ist, verlockt viele Menschen zur Völlerei. Und, was ebenso völlig vergessen wurde: Unser Körper braucht Bitterstoffe für eine gesunde Verdauung ohne Beschwerden. **Tipp:** Bei Völlegefühl, Blähungen und leichter Übelkeit hilft das neue Gasteo® von Niehaus Pharma. Fragen Sie in Ihrer Apotheke danach.

Gasteo®. Traditionelles pflanzliches Arzneimittel, zur Linderung von leichten Verdauungsbeschwerden (z.B. Völlegefühl, Blähungen), sowie leichten krampfartigen Beschwerden im Magen-Darm-Trakt. Das Arzneimittel ist ein traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist. Lioran® die Passionsblume. Wirkstoff: Passionsblumenkraut-Trockenextrakt. Anwendungsgebiete: Nervöse Unruhezustände. Enthält Lactose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Niehaus Pharma GmbH & Co. KG, 55218 Ingelheim.



# Bäderwelten!



- Neubau
- Sanierung
- Barrierefreie Badgestaltung

*individuell · variabel  
speziell*

[www.fein-energy.de](http://www.fein-energy.de)

**Alternative Energien  
Heizung • Bad**

Zum Galgenberg 34  
57612 HELMENZEN/AK  
Telefon: 0 26 81 / 18 42  
Telefax: 0 26 81 / 7 05 33  
E-Mail: Werner.Fein@t-online.de



*Wir stehen für Würde,  
Respekt und Seriosität.*

**Baumhauer  
Tierbestattungen**



Gartenstr. 5 · 56235 Ransbach-Baumbach · Tel. 02623-9214991  
Mobil: 0157-30169782 · [www.baumhauer-tierbestattungen.de](http://www.baumhauer-tierbestattungen.de)



Designing Education  
Connecting People

Präsenzunterricht  
mit Trainer vor Ort  
Tel 0261 988647-0

## Erfolgreich zum neuen Arbeitsplatz!

Geförderte Umschulungen und Lehrgänge.  
Lassen Sie sich individuell beraten!

- ✓ **Fachinformatiker/-in Systemintegration (IHK)**  
mit Microsoft- und Oracle-Zertifizierungen **Start 26.01.15**
- ✓ **Mediengestalter/-in Digital und Print (IHK)**  
mit Zertifizierungen von Webmasters Europe **Start 26.01.15**
- ✓ **Geprüfter Fachberater/-in im Vertrieb (IHK)**  
mit SAP®-Anwenderzertifizierung **Start 02.03.15**
- ✓ **SAP®-Führerschein mit Anwenderzertifizierung**  
Foundation Level **Start 02.03.15**

GFN AG | Trainingscenter Koblenz | Am Wöllershof 2-4  
Tel 0261 988647-0 | [info@gfn.de](mailto:info@gfn.de) | [www.gfn.de](http://www.gfn.de)

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen können Sie durch die Agentur für Arbeit, die Jobcenter, die Rentenversicherung oder andere Kostenträger bis zu 100 % gefördert werden!

**SW** **Carrera** kompetent + günstig  
02742/9305-0 · [www.schmidt-wissen.de](http://www.schmidt-wissen.de)  
W. Schmidt GmbH · Am Biesem 15 · 57537 Wissen

# IHR TECHNIKPROFI IN IDELBERG SEIT 32 JAHREN!

**WIR SIND IHR KOMPETENTER PARTNER  
MIT ERSTKLASSIGEM SERVICE UND BIETEN:**

- Große Auswahl an Unterhaltungselektronik und Haustechnik
- Reparatur aller Marken-Geräte: TV, LCD, LED, Plasma, HiFi Geräte, Waschmaschinen, Trockner, Herde, Haushalts-Geräte, Kabel- und SAT-Anlagen
- Finanzierung oder Leasing (eff. Jahreszins ab 0 %)



Kaffeevollautomaten



**EURONICS**

**Henn**

kostenlose Parkplätze direkt am Haus

57612 Idelberg | Wiesenstraße 4 | T 02688 395 | [euronics.henn@t-online.de](mailto:euronics.henn@t-online.de) | [www.euronics.henn.de](http://www.euronics.henn.de)





**hagebaumarkt**  
**HORHAUSEN**

**Nur noch bis 15. Januar**

**3000 Teile 50% bis 70%**  
**reduziert**

**Alles muss raus!**  
**Auf alle restl. Artikel 20%**

**BAU CENTRUM**  
**HORHAUSEN**

Industriepark 13, 56593 Horhausen

**Öffnungszeiten:**  
Mo.-Fr.: 08:00 - 19:00 Uhr  
Sa.: 08:00 - 17:00 Uhr